# Miesbadener Caqblatt.

Berlag Banggaffe 21 "Zagbint-hand". Shalter-hoffe gedfinet von 8 Uhr morgand bis 7 Uhr abende.

Wöchentlich

2/10

12 Ausgaben.

Fernruf: "Tagblatt-hans" Nr. 6550-53. Ion 8 Uhr worgens bis 8 Uhr abendt, außer Conntags

nessife II, obne Buageriode U. 3.5 verteiglichtig burch alle deutiden Poliamitalien, ausschließlich Deigen Dinageriode U. 3.5 verteiglichtigen der Gapaussilderma, lausie für alle abriden der des deutiden Gapaussilderma, lausie für alle abriden der deutiden der Gapaussilderma, lausie für alle abrident der Gapaussilderma, lausie für alle abrident der Gapaussilderma, lausie der Gapaussilderma, lausi

angeigen-Annebme: Bar Die Abendener Berliner Schriftfeitung bes Mic Ibabener Str. 121 K. Fernfpr.: Amt Lithow 6202 u. 6203. Lagen und Michen wir abrandmer. Berlin W., Petsbamer Str. 121 K. Fernfpr.: Amt Lithow 6202 u. 6203.

Dienstag, 4. April 1916.

ni.)

ten ter-

nti-

ine ete. iell bie

bie

bie er-

en

itt=

en

ψe

11

n-

ne

231

13

# Morgen-Ausgabe.

Mr. 159. . 64. Jahrgang.

# Alle feindlichen Stellungen zwischen Haucourt und Bethincourt in deutscher Hand.

Erneute Kämpfe um Donaumont. Ruffische Bahnhöfe und Truppenlager von deutschen Fliegergeschwadern beschoffen

Much Dünkirchen und Londsn von den Marineluftschiffen angegriffen. Der Tagesbericht vom 3. April.

W. T.-B. Großes Sauptquartier, 3. April. (Amtlich.)

Weitlicher Rriegeschauplag.

Bangs ber Da as find alle Stellungen bes Feindes nordlich bes Forges-Baches awischen Saucourt und Bethincourt in unserer Sand.

Endweitlich und füdlich ber Fefte Donaumont freben nufere Truppen im Rampf um frangofifche Graben und Stütpunfte.

Sittider Ariegsichauplan.

Un ber Front hot fich nichts Befentliches er-

Durch beutiche Flugzeuggeschwader wurden auf die Behnhöfe Bogorjelan und Horod zieja an der Strede nach Minst sowie auf die Truppenlager bei Oftrow fi (sudlich des Mir) Bomben geworfen, ebenso burch eines unserer Luftschiffe auf die Bahnanlagen von Minst.

Baltantriegsschauplak.

Richts Reucs.

Sceres. und Marineluftichiffe haben beute nacht die Dode von London und andere militarifche michtige Bunfte ber englischen Oft fufte fowie Dunfirchen engegriffen.

Oberfte Seerecleitung.

# Ofterreichisch=ungarischer Tagesbericht

W. T.-B. Bien, 3. April. (Richtamtlich.) Amtlich berlautet vom 3. April, mittage:

### Ruffifcher Ariegeschauplas.

Die feinbliche Artillerie entfaltete geftern fast auf allen Teilen der Rordostfront erhöhte Tätigkeit. Conft feine besonderen Ereigniffe.

Italienischer u. fübbitlicher Kriegeschauplat.

Der Stellvertreter bes Cheis bes Generalftabs: b. Dofer, Feldmaricalleutnant.

# 3um 25. Male über England.

Wohl haben wir wiederholt verzeichnen können, daß timitize au et airleinanderfolgenden Rächten dem englischen Inselreiche einen Besuch abgestattet baben oder daß fie in einer Racht die französische Sauptfradt an der Seine beimfuckten und in der nächsten Racht sich den Bewohnern Londons oder Parmouths oder an der Sumbermindung in Erinnerung brachten. ober Beppelimitreifzüge on drei Röchten hintereinonder und alle gegen England konnten noch nie venmerkt werden. Run ist auch dieser Plan zum Ereignis ge-werden. Soldse anhaltende und iche Festigkeit in den Unternehmungen unferer Marineluitschiffe muß uns mit bober Begeifterung und Genugtuung erfüllen. Gie geigt, weisen auch unfere belden gur Luft und ihre Fabrzeuge, begünftigt durch die Witterung, fähig find. In der Racht sum 1. April wurde das Stadtinnere von London und außenliegende Bezirke angegriffen. Briiden, Geichaftshäufer, wo unbeimliche Plane zur Bernichtung tes wirtschaftlichen Deutschlands Tag für Tag ge-schmiedet werden, Industrieviertel, Sprengstofsabriken und Truppenlager waren das Ziel, denen die Bomben galten und ihre Trefssicherheit wurde am besten durch die beobachteten zahlreichen Brände und Explosionen bestätigt. Am zweiten Abend richtete man den Rurs ouf die englische Oftstätte, wo Sochöfen, Gisenwerfe und industrielle und hafen-Anlagen am Tehtlusse sowie bei Weidelsborough und Sunderland willkommene Objekte boten. Beim britten Male aber, in der Racht vom 2, aum 3. April, wurde weiter nordlich gesteuert und wie anfangs Februar d. I. Schottland beimgefucht und die Städte Edinburg, Leith und Rewcaftle jamt ihren Hafen- und Werftanlagen und Sochöfen mit zahlreichen Bomberwärfen bedacht. Mit welcher Wirfung, fonnte der Benicht des Cheis des Maminahitatis der Marine ebenfalls mitteilen: Gewaltige Brände, heftige Explosionen mit ansgedehnten Einstürzen wurden beobachtet. In der Nacht zum 1. April war leider ein Beppelin dei diesem Strafzug verloren gegangen, deum zweiten und dritten Pale jedoch konnten alle Luftschiffe trot heftigster Beschiehung undersehrt zurücklehren. Wir bedanern zwar den Berlust eines weiteren Luftschiffes, degrüßen es aber mit Genugtnung, dah die Wannschaften, wenn auch in Gesangemichaft geraten, dach das Leben gereitet haben, trösten uns aber auch mit der Erkenntnis, daß die Kriegsührung, und ganz besonders auch die zur Luft, immer mit dem Rijsto von Berlusten rechnen nung.

Uniere Zeppesine boben nun bereits zum 25. Mal den Krieg über den Kanal getragen, nachdem sie im Januar v. J. das Werf begonnen hatten. Schaden von vielen Beilsionen Wert ist dadurch bereits bewirft worden. Sie baden in drei aufrinandersolgenden Rächten den Bewodnern der Bereinigten Königreiche vor Augen geführt, was es sür ein Land dedeutet, Kriegsgebiet zu sein; denn disher hatten es duch anschend nicht begreifen, wollten es auch anschend nicht degreifen. Det jolder Beiuche werden die Stiemmung aber wohl gewollts andern und manche schaftsie und in nervöser Gemütsversossung verbrachte Kacht zur Kolge baden. Erof Zeppelin wußte, wodon er neulich im dreußichen Abgeordnetenhaus ipnach. Er wußte, daß mit den sommenden Lagen sich auch die Expeditionen seiner Lustzchissen werden wirden, Gestern, vorgestern und beute war es England; worden oder übermorgen ist es dielleicht wieder einmal französisches Gebiet und Karis. Wer der genigd der Bewohnern dieser Simmelsstriche unmer wieder leihaft vor Augen gesührt wird, daß es uns mit der Kriegsisdrung bitter ernst ist und daß je eber diese Bösser wir auch von Augen gesührt wird, daß es uns mit der Kriegsisdrung bitter ernst ist und daß je eber diese Bösser wir Ersenntnis der völligen Kutslosigsteit ihres Bidersandes sommen, es um is bester ist. Alle erhossen wir auch von der nächsten Fahrt unserer Beppeline den besten Ersolg!

Dr. A. H.

# Bom ersten bentichen Luftschiffangriff. 43 Tote — 86 Bermundete.

W. T.-B. Lenbon, 8. April. (Richtamtlich. Drabtbericht.) Das Rriegsamt teilt unter bem 2. April mit: Die Gefamtfumme ber durch bie Beppelinftreife in ber Racht bom 31. Marg berborgerufenen Ungludofalle beträgt 43 Tote und 66 Bermunbete. Ungefahr 200 Gpreng. und Brandbomben wurden abgeworfen. Gine Kapelle, 3 Wohnhaufer und 2 Butten wurden gerftort begm. teilmeife befchabigt. Militarifder Schaben wurde nicht berurfacht. Gine Angabl englischer Flieger ftieg auf, um bie Reppelinführer anzugreifen. Leutnant Branbon, ber 6000 Fuß boch ftieg, fab um 9 Uhr 45 Min. abends einen Zeppelin ungefähr 3000 guß über fich. Auf 9000 guß Sohe überflog er ben Zeppelin und griff ibn an, indem er einige Bomben abwarf, von welchen drei, wie man glaubt, trafen. Um 10 Uhr nachts überflog er abermale ein Luftichiff und marf 2 Bomben auf beffen Spihe. Brandons Flugzeug murbe mehrfach bon Rafdinengewehrfugeln getroffen. Dies burfte bon einem Reppelin gewesen fein, ber ein Mafchinengewehr, Munition und einen Betroleumbehalter fowie Majchinenteile oberhalb der Themsemündung abwarf.

# Die letten Jeppelinangriffe,

Br. Amsterdam, 3. April. (Eig. Drahtbericht, Bent. Bln.) Über die lehten Zeppelinangrisse aus England wird noch gemeldet: Der Berichterstatter der "Daily Ravs" besuchte swei englische Dörser, die von nur etwa 100 Menschen bewohnt werden und fünf Kiloweter auseinanderwegen. Auf das zwischen den Dörsern liegende ganz offene Gelände batte ein Zeppelin seine ganze Ladung von 40 Branddonnben, ohne daß jemand verlett wurde, abgetvorsen, anscheinend, um sich seiner Lodung zu entledigen. Die Bewohner behaupten, der Zedung zu entledigen. Die Bewohner behaupten, der Zedung zu entledigen die Bewohner behaupten, der Zedung zu entledigen die Bewohner behaupten, der Zedung zu entledigen beiter landeinwärts, denn bis zum Leitvunst seiner Kückehr konnte man drei Stunden hindurch das Surren seiner Schrauben hören. Bei seiner Kückehr (wenn diese Darstellung richtig ist) scheint es, das der Kübrer des Lustschiffs Ursache hatte, sein Schiff von den Bomben schnell zu entlasten.

W. T.-B. London, 3. April. (Richtamtlich. Drahibericht.) Zwei Luftschiffe näherten sich in der lehten Nacht der nordöstlich en Röste. Aur eins überflog die Küste, nur eins kehrte um. Bis heure sind 16 Tote und ungefähr 100 Verwundete bekannt. 8 Wohnhäuser wurden zerstört und ein größerer Brand in einer Möbelpolieranstalt verursacht.

Beitere Berlufte feindlicher Dampfer

W. T.-B. London, 3. April. (Richtamtlich, Drahibericht.) Llaudd meldet aus Elemonth vom 2. April: Der Dampfer "Afbbarton" (4000 Tonnen) ist verseuft worden. Das Schiff mar unbewaffnet, die Besahung wurde gerettet. — Neuter meldet: Der Bostdampfer "Achilles" ist am Freitag gesunten. 62 Mann der Besahung wurden an Land gebracht, 5 werden vermißt.

### Gin norwegischer Dampfer gefunten.

W. T.-B. London, 3. April. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Llonds Agentur meldet: Der norwegische Dampfer "Beter Ham ne" sei ber sen ft worden. Der einzige überlebende der 19köpfigen Besahung des Dampfers, der in der leizten Racht gesunken ist, während er vor Anker lag, landete bei dem Kentish-Knod-Leuchtschiff.

### Die Bernichtung von "Suffer", "Englishman" und "Manchefter Engineer".

W. T.-B. New York, B. Aprik. (Richtannskich. Dradibericht. Durch Funkspruch von dem Bertreier des M. T.-B.) Die Untersseich Frage wird dadurch verwis deltex, daß das Staatsdepartement von dem amerikanischen Konsuk in Cuventstown antikich benachrichtigt worden ist, daß der Dampfer "Manche fere Engineer" mit zwei amerikanischen Vegervieligändlern an Kord torpediert worden ist. Die amerikanische Bossachrichtigt, daß der amerikanische Konsuksprückliche Vegervieligändlern an Kord torpediert worden ist. Die amerikanische Konsuksprücklich, daß der amerikanische Konsuksprücklich kaß der amerikanische Konsuksprücklichen Beredende von dem britischen, daß der "Englishman" beschoffen und torpediert worden ist. Insige der Tatsache, daß das Schiff mit Granaten beichoffen worden ist, neigen Regierungskreise der Ansicht zu, daß es einen Flucht versuch unternemmen batte. Die heute and Dover beim Staatsdepartement eingelausenen Reidungen icheinen nach kindsagen amtlicker Kreise die ursprüngliche Unnabme, daß die "Sussen wir ir er

# Deutschland und Amerika. Die Bernichtung ber "Suffer".

W. T.-B. Rew York, 3. April. (Richtamflich. Dunftbe-Durch Funffpruch bon bem Bertreter bes B. T.490 Die Mitglieder bes Rabinetts erflärten noch einer Sigung, bas im Befin der Bereinigten Staaten befindliche Moterial, betreifend den gall "Guffer", fei uicht überzengend genug, um augenblidlich zu einem entscheidenden Schritt zu berachtigen. Deshalb sei beschlossen war Deutschland Erkundigungen einzuziehen, ab ein den t-sches Unterseebout die "Sussey" torpodiert hat. — Die "Evening Bost" sant jedach in einer Depesche aus Winschington: Die überwiegende Stimmung in der Sigung des Rabinetes war für den Abbruch der diplomatischen Beziehungen mit Deutschlend, wofern nicht der gegenwörtige Zwischenfall in zufriedenstellender Weise aufgeklärt würde und seite und ungweidentige Buficherungen für bas fünftige Berhalten der beutiden Unterseeboote gegeben merben fonnten. Das allgemeine Gefühl war, das jeht eine bestimmte Kare Aussprache mit Deutschland stattsinden misse. Die Neigung Bilfons und Lan fings ging dahin, seine eiligen Mahnahmen zu eigreifen, sondern das Ergebnis der Untersuchungen Gerards abzurvarten. Für den Augenblich tritt festif die heiste werifanische Frage binter der Dringlichkeit des Berfindbunffes mit Deutschland zurück. Regierungsfreise sind geneigt. Deutschland gegenüber bei der Führung seines Untersechoelfrieges jebe Rudficht gu nehmen, aber ber Angriff auf ein unbemaffnetes Babrboot ift, fo erffaren fie, unentichulbbar und macht alle Busicherungen prattisch wertlos, die frither in den ausgedehnten Unterhandlungen mit Bernstorff ge-

### Die Refrutierungsfrage immer unlösbarer.

Br. Amfterdam, 3. April. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bln.) Geftern eingetroffene englische Blatter bom Freibag und Sametag zeigen, daß Englande größte Gorge, die Refrutierungsfrage, immer unlösbarer wird. Ge banbelt fich jest nicht mehr um bie Werbungsart, fonbern um bie Möglichfeit, überbaupt noch Manner aufgutreiben, bies fpricht die "Daily Mail" beutlich aus, indem fie fagt, bag bie Bahl berjenigen Leute, bie fich borber gur freiwilligen Refrutierung ftellten und die fpater auf Grund bes Dien ftswangsgefehes aufgehoben wurden, gufammen ben Anforderungen nicht genügten. Das Rabinett beschäftigt fich jebt unausgeseht mit ber Frage, wober es mehr Leute neb. men foll. Borgefchlagen murbe bereits bie Erbobung ber Altersgrenge bei allen, bei Unberbeirateten minbeftens bis gu 45 Jahren. 216 einzige Rettung verlangt "Dailh Mail" in Abereinstimmung mit "Times" und "Morning Boft" unbedingt die allgemeine Behrpflicht, ohne Ausnahmen irgend welcher art.

### Der irifche Aufftand. Maffenbemonftration in Dublin.

Br. Rotterdam, 3. April. (Eig. Drahtbericht. Zenf. Bln.) Über die Ausstandsbewegungen verlucht die Presse die Offentlicken durch die Behauptung zu berucht gen, das die Bewagung im Abnehmen du begriffen sei und die Streitigseiten bald beigelegt sein mirden. Offenbar wird diese Behauptung auf Bosehl des Presseureuns ausgestellt, denn sie hat in allen Plättern den gleich en Bortlaut. Aber es gehört sedenfalls ein gutes Stuf Optimismus der Leser dazu ihr Glauben zu schaffen. Dat sich die Fren die Iwangsabschiedung ihrer Hührer nicht ohne weiteres gesallen lassen wurden, war vormuszuseben. In Dublin demonstrierten 2000 Wann, indem sie mit Musik durch die Groftomitreet zogen. Ein paar Soldaten, die die englische Plagge zu hissen mogten, arbeiten als Aus-

wort film Revolverfugeln, Bei der Trimitychurch in Dublin fram es zu Tumulten, wobei ein Polizei-inspettor eine Rugel erhielt, die in seinem Rotizbuch und in Briefen steden blieb.

Englande Arbeiterfcpvierigfeiten.

Br. Amfterbam, B. April. (Gig. Drabtbericht. Benf. Bln.) Der Dodarbeiterftweif in Liverpool hat, wie bereits furg gewelbet, mit einem välligen Sieg ber Arbeiter geenbet, bie ned bom bermittelaben Gingreifen der Regierung ihre famtfichen Forderungen bewilligt erhielten. Sehr fchlicht fieht es bagagen im Robbengebiet von Bales aus, we trob der den Streif melbrent bes Brieges ausschaltenben Abmachungen von 1915 ein allgemeiner Ausfrand unmitteffen beporftebt. Danbeldminifter Runciman bat die Bermittlung felbit in die Dand genommen.

Gine Spende bee Ronige bon England.

W. T.-B. London, 8. April. (Dichtamilich. Drabtbericht.) Der Ronig bat eine Summe von 1 000 000 Bhrnd dem Reichefcabamt gur Berfügung gestellt. Der Berwalter bes Bribatbermogens bes Ranige fagt in bem Beief an Asquith, in bem er biefe Latfoche mitteilt, bag es ber Bunfc bes Ronige fei, bag biefe bon ibm "aus Unlag bes Rriegs gefpenbete Summe" in einer Beife bermandt werbe, wie es ber Regierung am beften bunte.

Die Behandlung ber englischen Rriegs. gefangenen.

Br. Sang, 8. April (Gig. Drabtbericht. Benf. Bin.) Das englische Anemartige Amt bat einem Brivatmenn gefcrieben, daß die Rorreipondeng, die Gir Edward Gren von ber ameritanifden Boticaft in Berlin in ber Ungelegenheit ber englischen Gefangenen und Internierten erbalten bat, bis jest 8000 Roten umfast. Die amerifanifche Botidaft bat 180 Befuche in faft allen Gefangenenlagern gemacht. Im großen und gangen muffe man mit der Bebandlung ber Gefongenen und ber Möglichfeit, von England ans ben Rriegsgefangenen Erleichterungen gu gewähren, aufrieben fein.

# England, wie es ift.

O Berlin, L. Mpril. Der Abgenroneie Roofe brudte fich im Denisbolis. musichut bes Reichstags febr milbe mis, als er von den ansgeblichen englischen Friedensangeboten erklärte, jeder, der bas erift nebuse und unfere Regierung verantwortlich für die Ablehmung moche, berübe eine bemußte Gnefiellung ber Tatfachen. Er hatte rubig fagen fonnen, bag es eine an 2 an . besberrat grengende Gewiffenlofigfeit fei, mit bezartigen Rilgen Harrube in unier Colf gu tragen und abfideswoll die Weinung zu erweden, als hindere freventete deutsche Rriegeluft einen ehrenvollen Frieden, den wir von England, wenn wir aus wollten, erlangen fonnten. Die "Borwärt 6". Leute Schreiben fich jeht täglich bie Finger wund, um nachguweisen, das in England die Bewegung für der Frieden wechst. Mon weiß nicht, ab men mehr über die en Berbidbung geengende Ginfichtslofigfeit dieses Treibens ober bewußte Untergrebungsgelüfte benten foll. Die Bahrbeit jedenfalls ift daß wir vielleicht mit Friedenswünschen bei Russland, bei Fromtreich, bei Italien verdnen können, niemals aber bei England im gegennartigen Zustand bes Arieges. Wer das nicht in feiner unerbittlichen Marbeit und Bobebeit erbennt, ber barf ichnonien, se viel er will, aber er bat feiren Anspesch borauf, gehort zu merben. Die haafe . Gruppe reitet mit Buft und Bebogen auf den Borgangen in der Unterhaussfipung term 28. Februar berum, in der allerdings einige Witglieber, barunter hauptfachlich ber frübere Minther Trevelnan und ber Arbeiterführer, Gnomben, für einen Berftonbigungofrieden das Bort nahmen. Aber wer frand und fieht benn bieter biefer Gruppe von im gangen feche Abgeordmeten? Gie gehoten brei berichiebenen Barteien an, ben Biberalen, ben Ilmonisten und ber Arbeiterportei. Biberale und Unionifien liehen ibre paar Eigenbrobter (mit übrigens amersemenswerter Dulbung und Unbesangenheit) rubig sprechen, some ettens zu erwidern, die Arbeiterpartei aber faidte gegen Snowden zwei der Ibrigen vor, um durch sie bestämmt wissen zu lassen, sie sei wie der Regierung und allen anderen Barteien einig barin, daß vom Frieden erft geprocen merben birfe, wenn bie britifden Rriegs. giele erreicht feien, bie Bord Adquith mieber einmal, in berletben Sihung, dahen bestimmte, daß gubor ber preutische Britteriamus boliftenbig und für immer vernichtet merden Das find doch feine Rebensorten, vielmehr binter ber Rebendart fedt ber unbedingte Bille, une nieber. guringen, und niegende erleunt man formit auch mur bie erften Anfabe gu einer englischen Bolitit, bie etwe beten ab. gehen mochie, und einen Bergewaltigungefrieden abfguerlegen, font eines ber Berftanbigung. Run gibt es bei uns neben ben Saafe-Beuten auch folde, bie es aus

nicht immer duechfichtigen Geunden für nühlich halten, die Weinung zu verkneiten, als gebe es in der Zat englische Friedendwiersche, mur freilich mit dem Ziele, und durch allectei Ruiffe und Rimite zu trügen und willfährig zu medien, umb als broke bie Gefahr, bağ verantmortlide berride Manner in die Bolfogruben dieser unteriedischen Machenschaften satten könnten. Es wird so dangestellt, als seien von herren fauen connien. Es ism so deregesent, and seine der herren und Molern und Trevelhan Fühler ausgestrecht worden, als hötzen sogar bereits "Zusammenkünste inossigieller Berönkichkeiten des Denkschen und seiner Gegner" stattwesunden, als nöhere sich und Beiches und seiner Gegner" stattwesunden, als nöhere sich und bos Berhängnis deutscher Rachgiebigteit. Wir miffen fagen, foiche Unterfreffungen bunten uns nicht weniger verwerflich, ols es die Treibereien der Hanse-Gbruppe find. Wie fann man im Genit glauben ober zu glauben auch nur vorgeben, das bei uns an irgent einer in Betracht tommenben Stelle bas Benftanbnis baffir mongeln follte, welche Gefahr und erwückle, werm wir auf ben englischen Beim Insechen wirben? Das Rriegsziel Englands ift unfere Bernich. tung, und daß gang England an diefem Biel festhält, das bot es gezeigt und wind es gweifellos weiter zeigen durch die Anipannung aller seiner gewoltigen Machtmittel, burch ben Abengang gur allgemeinen Diennpflicht, ber in der inneren Geschichte Englands dach das größte Creignis seit dem Befteben diefes Staates bedeutet, burch die Ginmittigleit afler feiner Barteien. Wahrscheinsich bebeutet die andersdenkende Mindesheit dort noch viel weniger als bei uns die Minderheit ter Sozialdemofracie, und es ift vor ollem für und von Wichtigseit, daß es gerade die englische Demokratie ist, die sich am Musber befindet, von welcher jeden Tag eoneut bezeugt wird, bağ fie ben Krieg mit allen Mitteln und obne Midficht auf die Zeithouer bis gum Siege fortieben will. Englend mind ben Sieg nicht an feine Rabnen beften, uns gehört er, ein deuticher Friede und nicht ein britifcher wird ber Belt gegeben werben. Wer weil wir und beifen bewuist bleiben mitfien, daß lein ernft zu nehmender Wersch im Insekreiche eine Berstöndigung mit uns will, und ferner, weil mir die Geroigheit haben dürfen, daß feine verantwoofliche Berfürlichkeit bei und ben weltgeschichtlichen Sochwerbolt ambers aufeben laum, penabe bestast ift und ber Wag vorgezeichnet, von bem es fein Abirren geben barf. An bem Tage, wo urtiere Ostromerschiftige vor Berdun ben ftarfften Bund-agenoffen Englande gentrammert baben werben, mag man in Bondon vielleicht auf indere Gebauten fommen. In teffen, das benucht und beute noch nicht zu Munmern, das marten wir mit Gelakenheit ab, wir redmen auf gar nichts als auf die Rucht unierer Baffen. War milfien auch nicht eine glouben bas England bereits seine Silfsquellen er-ichöpft hat. Die Bentusität, mit der ed die Rauboden zum Witgeben zu zwingen verfieht, braucht nicht netwendigerfreife abevall engebniosos zu bleiben, wir tounten ba noch monche Aberrafchung erleben, aber wir bürfen auf fie gefast fein und find es Dies jebensalls ficht für und fest: englische Berfidnbigungswinsiche werben ben Frieden nicht bringen.

# Der Krieg gegen Italien.

Gine Bufammentunft ber Munitionswinister ber Allierten in Rom.

W. T.-B. Bern, S. April. (Richtomaffic). Drobtbericht.) Die "Mea Nazionale" melbet: Adchiens foll in Rom eine Busammentunft ber Wuritionsminifter Englands und Frankreiche mit dem italienifden Marrition aminifter fautfünden.

### Das "Ginnbilb ber Splibaritat". Rene Reben und neme Bbrafen.

W. T.-B Rem, 3. April. Michtamtlich.) Bei bem geftern gu Ghren Meguithe gegebenen Gffen brachte Salanbra einen Erinffpruch aus, in meldem er ben boben Gaft begrüßte, ber, wie er jagte, burch bie Unwefenheit in Rom als lebendes Ginnbilb ber Colibaritat auftreten molle. welche aufe neue Atalien mit bem großen britifchen Reich verbinde. Er erinnerte baran, bafg, nachbem es ben edlen Bemilbungen Englands, benen Stalien fich mit ganger Macht angeschloffen babe, nicht gelungen fei, ben borbebachten Ronflift gu berbinbern, ber bie Welt feit 20 Monaten mit Blut bebede, bas Parlement und bie Regierung von Italien ebenfo wie England mehrmals ihren Billen fundgeten batten, bie Baffen nicht eber niebergulegen, ale bis ihre Sache bom Sieg gefront fei. Bum Schlug trant Salanbea auf bas Wohl von Asquith, bie Groge bes britifden Reichs im Frieden und Freiheit und ben Sieg ber alliterten Seere. Asquith banfte in ber Antwort fur ben ibm guteil geworbenen Empfang und für bie verbindlichen berebten Borte Galanbeas. Gr erinnerte baran, bag bie Freundichaft gwijchen Italien und England nicht erft feit gestern beftehe, und baf bas notionale Leben ber beiden Bolfer gu einem großen Zeil aus ben gleichen Quellen gefpeift, bom gleichen Geift bes Saffes gegen bie Thrannei

ber Liebe gur Gerechtigleit, ber Beibenfchaft für die Freiheit, bem Geffihl ber Gleichheit ber Burger bor bem Befet unb ber Freiheit bes Gebonfens und Bortes bejeelt fei. Er jagtes Bir merben entweder gufammen miberfteben ober gufammen fallen. Indem mir fo Wiberftond leiften, wie wir es tun, merben mir einen enticheibenben und bauernben Gieg erfampfen, nicht für uns felbft, fonbern auch für unfere Rachtommen und für bie Buliuft ber Bivillfation.

# Die Ereigniffe auf bem Balhan.

Rriegeminifter Arsbatin in Cettinje. Wien, 3. April. Aus bem Briegspreffequartier wird gen melbet: Rriegsminifter Generaloberft Grbc. s. Rrobatin ift am 81. Marg in Cettinje eingetroffen und von ben öfterreichifch-ungarifden Offizieren und Beamten fowie gabireichen montenegrinischen Offigieren feierlich empfangen worben. General Milntin Bufotic, ein halbbruber ber Ronigin Milena, ftellte bie montenegrinifden Offigiere por. Der Metropolit Mitrofen bob mit Befriedigung hervor, daß die fiegreichen öfterreichisch-ungarischen Teuppen bom erften Tage ber Befehung angefangen, fich gegen bas montenegrinische Boll milbe und friedlich benommen batten, mofür ber Metropolit bem Rriegeminifter im Remen bes montenegrinifchen Bolles marmftene bante. Der Rriegominifter beriprach, bem Raifer bon ber lebaten Befinnung und Danfbarfeit bes montenegrinifden Bolles gu berichten. Frhr. v. Krobatin reifte am 1. April nach Stutari weiter.

### Bulgariens innere Erneuerung. Betradelungen jum lebten Gpionagoproges.

W. T.-B. Cofia, 3. April. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Die offigiofe "Rarobni Brama" tommi auf ben Spionageprogeg gurid und fagt, biefer babe gezeigt, bag bie ruffophile Liebe in Bulgarien eigentlich blof eine Raste für Die Liebe gum ruffifden Rubel bilbe. Die Bererteilung der ruffophilen Gpione werde für Bulgarien febr lebereich fein. Alle murben begreifen, baf bes ruffifche Reich ftete mur auf eine Belegenheit gelauert habe, feine Sand auf Bulgarien gu legen, und beg bie bulgarifde Schmarge-Reer-Rufte für die enflisen Eroberungsgeläste, betreffend Aunston-tinopel, nötig fei. Das Urteil gegen die ruffopbilen Spione geige bem gongen bulgerifden Boll, bag jeder, ber gum ruffiichen Bertgeug werbe, ein gemeiner Bater. landeberrater mirbe. Das Urteil fei auch eine Bebee für die bulgarifche Intelligens und die jungere Generation, fich nicht fremben Ginfluffen gu unterwerfen, fonbern bie Baterlandeliebe gu pflegen towie fich bor fremben Agenten und bor Beftechung gn huten. Dos Urteil bedeutet einen Schritt nach bermaris zue inneren Regeneration Bulgariens und Befestigung bes Staatborganismus.

Gin benticher Wohltater in Bulgarien.

W. T.-B. Sofia, 3. April. (Richtamelich Beigarische Telographen-Agendur.) Beutnant Reuman, welcher auf seine Kosten einen Lazarettzug für die dusgarische Komee ausgerüftet hatte, in welchem seit Beginn der Beinde seligfeiten auf der Balfausalbinsel 4000 Mann geptiegt morben find, ift nach Deutschland gurudgeneift und bat ib genefembe Offigiere mitgenommen, um ihnen Baber. furen in beutschen Anftoiten guteil werben gu laffen. Um Bohnhof wurde er von der Königin Gieonove und dem Kron-pringen Boris begrifft. Ihm Borobend seiner Wererse war bieser deutsche Wohlander vom König in Kudienz empfangen worden, weicher ihm dahei die 5. Klasse des Williarderdiensbord ordens und die 8. Rhasse des Bioliverdiensbord verlieben fette

Rene rumanische Armeefummanbanten. Bufareft, 8. April. (Benf. Pin.) "Dimineaga" melbet, bog bie Generale Averesen und Coanda gu Mamee fommandanten ernonnt muchen.

# Der Krieg über See.

Gin benticher Offizier im Rambfe gegen bie Ruffen in Berfien gefallen.

Br. Berfin, 3. April. 1Gig. Denbebericht. Beni. Min.) Der Legationsrat und außenordentliche Willitüratioche bei der Gesandtschaft in Teberon, Graf Georg v. Kanid, ift sicheren Nachrichten zusaszeichen Annefe gegen Ruhfand in Verfien im Jamear gesallen. Graf Kanid war der älteste Sohn des Hültrers der Agnarier, Graf v. Konth-Bodungen.

Gin Armeelieferungeffanbal in Ranaba.

W. T.-B. Ottawa, S. April. (Riebtaundfich.) Die Ben-fonen, welche in ben Armeelieferungeflandal ben widelt find, werden beschuldigt, in Berbindung mit den Berfträgen auf Grannbengunder, die fie gur Ausführung an ten an bergeben botten.

# Kahrten in Mazedonien.

Bun auferem gum Baltan-Rrisgofdauplas entfanbten Berichterftatter. Odriba, 14. Mira.

Ochrida und Sirnga. H.

Rad Rom geben und ben Bapft nicht feben, ift eine Unexiaffungefunde, und fo mare es auch, wenn man in Ochrida en bulgarifden Bifcof, ben Rochfolger ber bulgarifden Batrierchen, nicht befuchen wurde. 3ch fclage benfelben Weg tin, ber bom Seeufer gur beiligen Clemensfirche führt und wandere durch die fteilen fcmutigen Strafen immer bober und baber auf ben Berg binauf. Freilich nicht ohne Führer, benn allein wurde ich bas Balais bes Bifchofs faum finden, ba ich nicht glaube, bag bon ber Bevollerung Coribas mir emant über ben Bohnort bes Bifchefe eine richtige Ausfunft geben fonnte. Roch giemlich mübfamem Rlettern erreichen pir auf ber halben Berghöhe ein einftödiges reinliches Gefinde, bas beffer ausfieht wie ber große Durchfcinitt ber anberen Bulgarenbanger. Chne befonbere Formalitäten treien pir in ben hof ein, wo nur ein bulgerifder Golbat gelangveilt berumlungert, aber nicht als Shrenmache des Erg-bischofs, sondern als der momentan beschäftigungslose Offipiereburiche iegend eines im ergbischöflichen Balais einmartierten Officiers. Der Toreingang ift bufter und falt, an en Grundmauern fließt bas burchfidernde Baffer bes Berges in langen bunfien Streifen berunter. Gine reingeschonerte Dolgtreppe führt gum oberen Stodwert, wo ber Erg-Afchof feine Gate empfängt. Chine und in bem großen lufti-

gen Borgimmer, das mit Strobmatten belegt ift, lange warten ut leffen, werbe ich bor Seine Gmineng geführt, wo ich beceits eine großere Gefellichaft bulgarifcher Offigiere vorfinde. Do ber Grabifchof nicht beutich fpricet, verbolmeticht ber frühere bulgarifche Gefandte in Baris ihm unfere Borte. Das Befprach brebt fich natürlich meiftens um bie altbulgarifchen Denfmaler, die in Odriba berhanden find, und ich muß ge-Reben, bag ich trop gewiffenhaften guborens und baufigen Fragens in diefem Gewirr der geschichtlichen Daten, die fich oft widersprechen, ber Angaben und Ausfünfte noch bis jest mich nicht austenne. Der Erzbischof zeigte mir einige Roftbarfeiten ber bulgarifchen Rirche in Cdriba, bie bei ibm aufbemabrt finb, ba bie Stabt es noch nicht gu einem Safe Depofit gebracht bat. Ein alter Rober wird mir mit ben Worten gur Anficht überreicht, bag er aus bem 5. Jahrhundert frammt, was ich gwar gur Renntnis nahm, aber im Innern wohlbegrundete Zweifel begte, ob dies Buch wirflich auf fo ein ebrsürdiges Alter gurudbliden tann. Dann wurde bie bom Raifer Andronifus Rabeologus bem Botriarchen von Ochrida geschenfte Altarbede aus bem 12. Jahrbundert vorgeführt, auf ber in funftvoller Stiderci bie Bitte bes Raifers an ben bulgarifden Bifchof ftebt, baf et fur ihn beten moge. Die bon den Raufleuten der Stadt Mofdepoulos im Jahre 1787 geschenkte prochtvelle Mitre erregt allgemeines Aufsehen, doch wird weniger die wunderbare venegianische Filigranarbeit angefteunt, ale bas Gewicht ber aus maffibem Gold verfertigten Mitra und die Unmenge Gbelfteine, die biefes Brachtftfid der venegianischen Goldichmiebefunft fcmiiden.

Der Bijchofsftod bes beiligen Element, ben ein Turfe in ber alten Beuft bes Beiligen bor einigen Jahren fant und bem Bifchaf gob, ift mit zwei großen Brillanden gefchmunt.

die ber jebige Ergbischof auf bem Elfenbeinftab anbringen lieg, bo ihm die Mienbeinschniberei au einfoch schien. Sirtenftab fieht allenfalls mit biefen zwei machtigen Gbelfteinen recht toftbar und reprafentabel aus, und jeder Dofgeremonienmeifter tonnte auf fold einen toftboren Beremonienftab ftolg fein. Der beilige Clemens murbe fich aber wundern, wenn er feinen einft fchlichten Birtenfteb in fo loftbarer Form wiederfeben murbe.

Der unerlägliche femange Ruffee befehlog bie intereffante Audieng bei Geiner Gmineng, beren großer Bortell mar. bag ich bei ber Beurteilung feines Alters und feiner Bite mich auf mein Urteil verlaffen tonnte und nicht auf bie leiber fo oft auseinandergebenben Unfichten ber verichiebenen lofalen Autoritoten über bie Bebeutung ber verschiebenen Altertumer ber nationalen Rirche Ochribas.

3d ging wieder binunter in bie am Seeufer liegenbe Stadt ber Turfen. Den Weg umfaumten Trummer alter Rofcheen, gerbrochene Grabfteine ber vor Jahrhunderten Dahingegangenen. Oben am Berg St. Spiridion und Bieria ftanden die machtigen Manerrefte ber alten türfischen Burgen aus einer Beit, mo ber Salbmond noch bie gange driffliche Belt ergittern mochte. Aberall Grinnerungen und wieber Erinnerungen ber osmanischen Geschichte, und boch um biefe bemooften Steine fimmerte fich fein Obmone. Rur wir Fremben betrochteten mit Rührung, über Menfchenichiefiel nachfinnenb, biefe ftummen Steine, und bie Turfen, benen fie eine beilige Erinnerung ihrer Ahnen fein follten, gingen achtlos vorbei, vielleicht, weil fie fo viele felcher vergangene Große verfündenden Steine baben. . .

Dr. Gtephan Steiner, Rriegsberichterfintten.

stechungsgelder erhalten zu haben. Oberst Allison, ber Bertrauensmann des Kriegsministers, und Hughes, der zurzeit in England weilt, sind in die Angelegenheit verwiedlt. Premiermierster Borben schang dem Karlament vor, eine richterließe Unterschungsgewendige richterliche Untersuchungskommission einguseizen. Hugises fehrt unberzüglich nach Kanada zurück.

> Die Neutralen. Bollands Borfichtsmagnahmen.

Br. Rotterbam, 3. April. (Eig. Drahtbericht. Benf. Bln.) Beftern tauchten meitere olarmierenbe Berüchte auf. Ran bot allgemein das Gefühl, bag, wenn die große Raffe die Bebeutung der getroffenen Corfichtsmagnahmen auch immer noch nicht verftebt, doch eine unmittelbare Gefabt noch nicht beftebt. Rüchternen Beobachtern fommt übrigens die jebige weitere Berschärfung der Borsichtsmaßnahmen feineswege überrafdend. Bolland und feine exponierte Stellung muß jeht all feine Reutralitätsmagnahmen perboppeln und icharfe Musichau halten. Dah man auch in Deutichland bafur Berftandnis geigt, und ber gemiffenbaften Beobachtung ber Reutralitat feitens Sollande gerecht wird, wird bier begrüßt. Allgemein bat man bier den Gindrud, daß fich gwar auf bem europäischen Kriegsschauplat bedeutungsvolle und gleichentscheibenbe Greigniffe porbereiten, Bolland babei aber feine Unabhangigfeit bes Sandels behaupten und feine ausschlieflich nationale Bolitif meiterführen wirb.

Spanifche Rammerwahlen.

W. T.-B. Madrid, 3. April. (Richtamtlich. Drobtbericht.) Ale endgültig gewählte Deputierte find 136 Randidaten festgestellt worden, die feine Mitbewerber hatten. Devon find 85 Biberale, 36 Konferbative, 4 Anbanger Mauras und 4 Reformisten, 7 gehören verschiedenen anderen Richtungen Die allgemeine Bobl in den fibrigen Bezirken wird am nachiten Sonntag ftattfinben.

### Aus den verbundeten Staaten. Die Erneuerung bed Bortobertrages mit Diterreich.

W. T.-B. Berlin, 1. April. (Richtomelich.) Im Seener-ausschuf des Reichstags teilte Staatssefreider Rooetse mit, daß der Bortovertrag mit Ofter reich gefündigt mochen fei und die Bermaltung fich bemilben werde, neue Ginbeits. få be mit Ofterreich gu vereinbaren.

> Biterreichifch-bulgarifche Gebiets. abgrengungeverhandlungen.

Wien, 2. April. (Frantf. Sig.) Die Berbanblungen mit Bulgarien über eine Glebietsabgrengung murben gu einem gunftigen Abichluß gebracht.

### Jum Mangel des deutschen Hachrichtenwesens.

Beitgemäße Forberung auf Grmagigung ber Breffetelegramme und ferngefprache.

Der "Gerein deurscher Zeitungsverleger" schreibt und: Nichts hat das deutsche Golf zu Gaginn das Krieges so earl und jo printid überraids mie die Gefenntnis von der oollftonbigen Ungulanglichfeit bes beutichen Radrichtenwesens und ber daburch verschuldete lata. intophale guiammenbruch unferes vermeintlichen tultureilen und ftaailichen Breftiges im feind. lichen und im neutrolen Kusland. Man ist sich einig, daß das künftig anders werden muß. Bon sachtundiger Seite ist seitdem mit Rachbrud immer wieder darauf hingewiesen worden, daß zu solcher Anderung nicht nur der Ausbau unseres Rachrichtengebens und empfangens nach und vom Ausland gebort, bay bier auch bie Frage ber @ ebühren für die tele. graphifde und telephonifde Abermittlung der Breisenachrichten eine leiber bieber nicht ge-nügend bouchtete, bebeutsame Rolle spielt. In flarer Erfennung dieser Bedeutung der Breffetelogrammgebühren baben Frantreich und England lange bor dem Kriege ber Breffe ermätigte Gabe für Telegramme und Ferngespräche eingeräumt. Man batte bort längit den Befensunter. d i e d exfarmt, der zwischen persönlichen Telegrammen, auch solchen wein geschäftlich privatwirtschaftlichen Chanafters auf ber einen Seite und den der gesamten Boldswirtischaft und dem politischen Beben der Ration dienenben Pressetelegramme auf der anderen Geite besteht. hier liegt ein nationales und statliches Interesse offen guage, und es ist nur recht und billig, des dostalle die Gesamtheit auch un ber Beschaffung dieser Telegramme ihren Anteil mitte burch Ginraumung billigerer Beforderungsbedingungen. Wir gothen ja beute mit hunderten von Millionen und mit koftbarem Bute unferes Bolles in vielfachem Betrage nach, was Bebiliten für Breffetelegramme bisher erfpart wurde. Eie anders hat das Kusland da gedacht und gehandelt. Frankreich hat noch im Herbst 1918 ein Mosammen mit Belgien getroffen, wonach Breffetelegramme jum balben Breife beforbert werben follten. Go weit fie es nicht ichon war, wurde die beigische Presse baburch in erhöhtem Maße dem Pariser Einfluß erschlossen. Ahmliche Bereinbacungen waren von Frankreich mit Geosphritannien, Ofterreich holland und ben Bereinigten Staaten getroffen. Bir haben als Boll erfahren, mas das bebeutet.

Seute boben wir nun die Möglichkeit, bei ber Anderung ber Boft- und Telegrapbengebühren ben aften Mangel zu befeitigen. Das beutiche Bolf wird nicht begreifen, wenn die erfie fich biezende Gelogenheit, die beffernde Dand an unferen publigistichen Rachrichtendienst zu legen, nicht nur nicht be-nutt, sondern der Bresse, die schan wirtschaftlich überaus geschwächt aus dem Kriege berborgeben wird, noch erhöhte Telegrammgebühren auferlegt würden. Die technische Durchführbarteit besonderer Brefferaten ift burch ben Bongang des Austembes erwiesen. Gine Groöbung ber Gebühren aber müßte bei unseren schon wirtschaftlich nicht gerabe gilmitig gestellten politischen Beitungen gu einer weiteren Bederantung bes Radeichtenbienfies führen, wahrend allgemeine nationale Intereffen erbeischen, ben Nachrichtenstoff der deutsichen Beitungen umfangreicher und ausgiebiger zu gestalten, auch forbern, daß auf diese Weise die Beförderung bon Breffetelegrammen in das Austand erleichtert werbe. Gewig, wir brauchen Gelb - nur hat boch biefer Arring ben überzeugenden und schmerzhaften Beweis erbracht, wie furgfichrig und leggen Endes unmirtschaftlich ein Boll bandelt. bas an seiner Breffe sparen und fie etwa jum Steuerobjekt machen will. Man follte die Gebühren für Breffetelegramme und Berngefprache ber Breffe ermagigen, ftatt fie gu

Die Posts und Telegraphengebühren im Steuerausiduk.

Der Steuerausichus bes Reichstags febte bee Beratung iber bie Rriegoabgaben bei ben Boftge. bilbren fort. Gs lagen folgende Antrage nor: bon der Fortigrittlichen Bolfspartei: bie Reichsabgaben find ein Jahr nach Friedensschluß aufzuheben, wenn es der Reichstag verlangt; von der sogialdemotratischen Arbeitsgemeinschaft: die Bortofreibeit ber Bundesfürften und ihrer Angehörigen wird aufgehoben; von der nationalliberalen Bartei: buldmöglichfte Ginführung ein beitlicher Boft. mertzeichen für bas gange Reich.

Gin fortidrittlicher Abgeordneter meinte, daß es für die Fürsten frantend mare, wenn sie von der Bostfriegsab-gabe ausgenommen werden sollten. Der Breise fonne man anders entgegensommen als durch Gewährung von Rabotten. Der Mittelftond Durfe nicht ungerecht belaftet werben. Dafür musse gesongt werden. Der Redner stellt den Antrog, die fürftlichen Sembungen ber Reichbabgabe gu unterftellen. Gin gleicklautender Antrag ist für den Fall der Abschnung des Antrags der Sozialdemofratischen Arbeitsgemeinschaft auf völlige Befeitigung ber Bortofreiheit von ber faginidemofratischen Graftion gestellt. Gin Antrag ber Ronferba-tiven, bes gentrums und ber Deutschen Frattion n-ill die Reichsabgabe für Briefe auf 5 Bf., für Bostforten auf 5 Bf., für Telegramme auf 2 Bf. vom Wort, windestens aber auf 10 Bf. von jedem Telegramm festschen. Der Reichspostsefretär witte mit, dag der Boswertrag mit Osterreich-Ungarn gefündigt sei und möglichft gleiche Tartfe buben und drüben angestrebt werden. Gin Sozialdemofrat fragte, was ven dem provisorichen Charafter bes Gefebes überhaupt noch übrigbleibe, wenn fagar ichon internationale Berträge seinemegen geflindigt werben. — Damit ickloß die allgemeine Besprechung und die Weiterberotung wurde vertagt.

### Gine fogialbemofratische Anfrage über bie Mornfpirituszentrale.

Br. Berlin, 8. April. (Eng. Doubtbericht. Berf. Bin.) Der fogialbemolvatifche Abgeordnete Davidiobn bat, wie der "Rommarts" mitteilt, im Neichstag solgende Unfrage eingebracht: "Am 18 Januar dat der Abgeordnete Simon in feiner fleichstagerede mitne ellt, daß der Rorn ipiritus. gentrale in Duffelborf 45 000 Tommen Roggen gum Schnapsbrand ibermiefen worden find. Am 14. Mars 1916 bat der balbamtliche Rachrichtendienst für Ernährungsfragen un Leitactifel gemelbet, bas zugewiesene Getreibe werbe ichon un wesenklichen verdrannt sein. Am 18. Wärz 1916 bat die "Teutiche Tageszeitung" in ibrer Wend-Ausgabe, 2. Beiblatt, noch "Darlegung ber amtlichen Stelle" berichtet, bisber find 8000 Tonnen der Kornspiritusgentrale zugewiesen worden, Ift ber herr Reichstangler beveit, Aufschluß barüber zu geben. ch die Darstellung des Nachrichtendienstes ober die der "Deutschen Tagedzeitung" den Tatsacken enkspricht und im letteren Folle zu erklöben. 1. wie viel Tonnen von 45 000 noch nicht berbroemt find. 2. ob der etmaige Reftbestand der Bremmerei entzogen um für die Bollsernöhrung fichergestellt ift." - Die Beantwortung biefer Fragen wird am Freitag erfolgen.

# Deutsches Reich.

\* Die nadifte Ginung bes Reichstags finbet am Mittmoch. ben 5. Upril, nochmittage 3 Uhr, ftatt. Auf ber Tages-ordnung fteben ber Gtat ber Reichefanglere und bes Auswärtigen Amts. Wenn möglich, foll auch der Militäretat noch gur Berhandlung gelangen. In der Situng am Mittwoch wird ber Reichstangler bas Wort nebmen. Die Bormittage ber Sipungstage bleiben für bie Be-ratungen bes Sauptausschuffes frei. Alebann mirb fich bas Blenum am 11. ober 12. April bertagen. Benn bie Borlage, betr. Anderung bes Reichsvereinsgefebes ben Reichstag beschäftigen wird, ift noch unbestimmt, ba erft bie Bertigftellung biefer Borlage burch bie Reichoregierung abgewartet werben muß. Das Raligefet befindet fich augenblidlich im Bunbesrat. Die Befebentwürfe auf Der. abfehung ber Alteregrenge fowie betr. Die Ropital. abfindung ber Sozialverficherung, werden in ben nachften Tagen bem Reichstag gugeben.

\* Der neue Generalfefretar ber nationalliberalen Bartei. Bum Generaliefreiar ber nationalliberalen Bartei Deutsch. lands wurde fur ben verftorbenen Generalfefretar Breithaupt ber Sauptidriftsteller bes "Sannoveriden Ruriere Dr. Sugo gemablt. Diefer mar querft Barteifefretar in Sagen, bann in Dortmund und fpater Generalfefretar ber national. liberalen Barter ber Brobing Sannober und feit bier Jahren in leitender Stellung an bem nationalliberalen Barteiorgan in Sannover. Er hat die Bahl angenommen, wird aber er ft fpater bie neue Stellung antreten.

Beer und Slotte.

Bersonal - Beränderungen. Wohers häuser (Wiesbaden), Gigeseldm in der Piom. Kond. 112, mm Ernt, der Kel. der Piom. Biom. desendent. 123, mm Ernt, der Kel. der Piom. desendent. 123, mm Ernt, der Kel. der Piom. desendent. 123, mm Ernt, der Kel. der Kion. desendentert. Perke. der Kapp. Ind. der Lapp. Ind. de (1 Breslau), beratender innerer Medisiner bei der Etapp. Inspect. (2 Breslau), beratender innerer Medisiner bei der Etapp. Inspect. (2 Breslau), beratender innerer Medisiner bei der Etapp. Insp. den. Derorat. für die Dauer des mob. Berbältniges im San. Korps angestellt, derorender innerer Medisiner bei der Etapp. Insp. der d. Armee, zu Gen. Arsten bestedert. Dr. Bade (Bodes), Aliste der Rei. beim Rej.-Bas 11 Granffurt a. D., jum Oberargt befürbert.

Briegsliteratur.

Mriegsliteratur.
"Gechs Kriegsreben des Reichstanzlers," Der Verlag den Reimar Lodding in Berlin hat in einem gesichmachvoll andersitatieren Bücklein die Univerden zusammengesiellt. die Reichelangler von Berhmann Hollweg am 4. August und 2 Dezemder 1914, am 23. Wan, 10. August und 9. Dezemder 1915 im Reichstag gehalten dal. Die recht überjichtlich nach Schlagmorten eingestellte Veröffentlichung ist um to dankendsperter, als die Reden, die bervorragendes historisches Inierese haben, insbesondere den diplomatischen Arieg in seinem Hauptliadien beleuchten. Rach den jüngsten Erflärungen der Schandw und Asquith ist es nichte, erneut die Beantmortung der Friedensintervellation zu leien, zu der am 9. Dezemder 1915 der Kanzier ein zweises Rach das Wort ergriff. Der Gesamteindruch der sechs Ansprachen, wenn man sie in diesem Zusammenheum neu überprüft, bestärtli im Urteil, das der Grundzug dieses kanzenfrers die prachtwolle Ekrischeit und Geradderi ist, die auch das vom Berlog dem Buch beigefügte Borträt des Kanzelers erfennen läßt.

# Aus Stadt und Cand.

## Wiesbadener Nachrichten.

Das Bandwerksamt Wiesbaben im Briegsjahr 1915. Dem Gefcaftsbericht bes handwertsamts Biesbaben für bas Jahr 1915 entnehmen wir folgendes: Die von dem Danb-

wertsamt beabfichtigte Grundung einer Rrantentaffe für felbitandige Sandwerfer und Gemerbe. treibenbe fonnte infolge bes Rriege nicht borgenommen werden, fie wurde bis nach Beendigung des Kriegs gurud. gestellt. Weiter murbe ber Berfuch gemacht, burch ben Raffenboten Quittungen gur Ginlofung bei Schuldnern vorgeigen au laffen. In ber Regel botte bas Berfahren Erfolg, bas nach dem Rrieg weiter ausgebaut werden foll. Um ben Sandwerteen im Brogegoerfahren unnotige Roften gu erfparen, bat ber Borftand bei Gericht ben Antrag geftefft, bie Gerichtsvollgieberverteilungestelle für feine Zwede benuben gu burfen. Die Babl ber Rechtsausfünfte belief fich auf 194 und die ber Rreditausfünfte auf 144 Ralle. Durch ben Gefretar murben am Amisgericht 410 Sihungen und am Gewerbegericht 84 Sibungen mahrgenommen. Der Reft ber Sibungen mit 31 verteilt fich auf Borftandefigungen bes Amts. Innungeausichuffes ber Innungefrantentaffen ufm. Gubnetermine wurden in ben Amteraumen in 80 Goden 48 abgebalten. In 36 Goden tom ein Bergleich guftanbe, mabrend in ben erfolglofen brei Angelegenbeiten bas Gericht enticheiben mußte Die Gingange betrugen im Berichtsjahr 8014, bie Ausgange 5807. Die gur Gingiebung übergebenen Socien belaufen fich auf 689 mit einem Gefamteingiebungsbetrag von 80 504,27 M. 3m Berichtsjabr murben 488 Sachen erlebigt. Insgefamt gingen 88 428,41 DR. ein. Gine grobere Angabl von Schulbicheinen, Beffionen, Bertragen, Steuerreflamationen fowie Generolvollmachten wurden angefertigt. Gefuche an Beborben murben 81 entworfen, und gwar betrafen biefe bauptfachlich Befuche ber Chefrauen ber im Belb febenben Sandmerfer um Unterftithung begm. Beurlaubung ibres Ehemannes, Rieberichlagung ben Schuldgelb ufm. Streitige Brogeffe murben ale Bertreter bes Rlagers 21 geführt, davon mit Erfolg 8. In 12 Sallen wurde ber Band. werfer ale Glaubiger und in 20 fallen ale Schuldner bor bem Gewerbe-, Raufmanne- und Innungefchiedegericht bertreten. In 105 Raffen murben Sandwerfer und Gewerbetreibende als Schuldner por ordentlichen Berichten vertreten. Der Bericht, ben wir nur mit ein paar Bemerfungen und Bablen ftreifen fonnten, ichlieft mit einem bringenben Appell an die Borftande ber Innungen, in jeder Sandwerferberfammlung auf die Ginrichtung bes Umts bingumeifen und au deren Benuhung aufguforbern.

Griegsauszeichnungen. Dit bem Gifernen Rreug wurden ausgezeichnet: ber Leutnant im Artiflerie-Regiment Rr. 56 Bris Bagenftecher, Gobn bes Brofeffore Rarl Bogenstecher in Biesbaben; ber Leutnant in ber Dafcbinens gewehrfompagnie bes Regiments 335 Karl Schirg, Sohn ber Frau D. Gebirg Bitme in Biesbeben; ber Leutnant und Abjutant einer Bahnhofstommanbantur im Often Jafob B. Staabt, Inhaber ber Firma Frang Schirg, Soflieferant, in Biesbaben; ber Unteroffigier Beinrich Bittlich, Cohn bes Tapegierers Brib Bittlich in Biesbaben.

- Borbandenes Bett muß von ben Debgern unbebingt und an jeben, ber es gu faufen wünfdt, abgegeben merben. Gin Mann, welcher unlängft in einer Mebgerei gett liegen fab, betrat ben Berfaufsraum und verlangte 2 Bfund. Alls er abgewiesen murbe, rief er einen Schutmann berbei; biefem gegenüber ftellte fich ber Debger auf ben Stanbpunft, daß er jemand, ber gett in einer folden Menge verlange, überhaupt nichts zu verfaufen brauche, und bag er bas noch am Gleifch befindliche gett für feine regelmäßige Rundichaft gurudbalten muffe. Gin Strofbefehl nahm ben Debger in 30 DR. Gelbitrafe megen Bergebens miber bie befannte Bundestratsverordnung und bas Schöffengericht bestätigte biefe Strafe, obwehl ber Mebger einen Sachverftanbigen brachte. ber ausfagte, bag bas frifdie Rleifd burch bas Begidneiben Des Gette fein Anfeben verliere. Rach ber Anficht bes Gierichtshofe hatte ber Bertaufer, wenn nicht bie gange verlangte. Menge, fo boch eine geringere unbedingt abgeben muffen.

- Musfichtstreiche Frauenberufe bieten fich in fteigenbem Dag auf allen Gebieten ber fommunalen Boblfahrtopflege und bes Gemeinde- und Bereinstebens, befonbers für Frauen und Madden mit entiprechender Borbilbung. Selche Frauenfrafte finden Gelegenheit, als Gemeindehelferinnen, bortnerinnen, Jugenbyflegerinnen, Bereinsfefretarinnen, Bobnungspflegerinnen, Bolizeiaffiftentinnen und in anderen Berufen bes öffentlichen Lebens tatig gu fein. Befondere fruchtbar hat fich die Betätigung der Frauen schon jest im ebangelifchen Gemeindeleben ermiefen. Gine neue ebangelifche Frauenfdule, Die unter bem Borfit bes Geb. Ronfifte. rialrats D. Dr. Conrad au Oftern d. 3. in Berlin eröffnet wird, will durch einen zweijahrigen miffenschaftlichen und praftifchen Rurfus eine grundliche Berufsbilbung vermitteln und, abgeseben von einem bestimmten Beruf, ibre Schilerinnen in ben Bflichtenfreie ber beutichen Frau und Mutter einführen. Rabere Mustunft wird gern erteilt bom Borftanb, Baftor Big. Eremer, Botsbam, Mirbachftrafie 2.

- Die Sunbefperre. Berichiebene Bente, Die ihre Sunde frei hatten umberlaufen laffen, murben wegen Bergebens mider bas Biehfeuchengefet gu 15 DR. Gelbitrafe ber-

Borjonal-Rachrichten. Dem Bfarrer und Defan Balger bertieben morben. - Miste Juditimm. Am 1. Aprel waren es 25 Jahre, daß feinlein v. Pfellfcifter bei herrn D. Auspel, Taunus-wahr al., wohnt, ein schwer Zeichen von gutem Einvernehmen welchen Bernnetzer und Wieterin.

Doeberichte, Dereineverfammlungen

Die aus dem Angeigenteil bertougeht, halt am 6. April, ndemde 8 Udr. im Jiellains, Friedrichfrahe 22, der Geh. Rat Proj. De. Henry Ihode auf Beranlestung des "Bereins der La n fler und Eurnfleren des "Bereins der das Thems "Das Wesen der Deutschen Annis". Es ist der der gläusenden Rednergade des bekannten und hier durch seine früheren Korträge geschätzungen Annührkariters zu erwarten, daß der den heutigen Beiwerhältnisen angehahte Bertrag sich eines guten Bejuches erkeinen wird.

Wiesbadener Derguilgungs Buhnen und Lichtipiele. Das Kinehhon-Theater, Tammahtraße 1, bringt ab heute ein reigendes Andipie' "Tillas Gormund" mit Erstaussubrung auf den Spielplau. Bersiner Schauspieler sichern dem Schwant guten Ex-joig Jerner gastiert Maria Carmi noch einige Tage in "Das Hunder der Madoune". Schone Raturanfrahmen sowie die neuesten Beriefte den allen Franzen jorgen für Abwechstung.

### Aus dem Candhreis Wiesbaden.

— Dobdeim, 2. April. Gestern wurden aus der hiefigen Schule vurlassen 148 Kinder, 74 Knaben und 66 Makken. Ausge-mannen wurden 164 Kinder, 80 Knaben und 75 Mädchen. Es er-glit sich alls ein Juwache von 24 Schülern. Konstrmiert wurden bente E Knaben und am nächen Somming 58 Mädchen.

# Proving Beffen-Maffau.

Regierungsbezirk Kaffel.

\* Merburg, L. April. Im Alter von 39 Jahren starb an dem Fossen einer Insection, die er sich im Kriege gugezogen hatte, der langjährige Metarbeiter des Wirfl. Geh. Medizinalrais Brof. Dr. d. d. d. Nomer, stodenticher Hollengen der Despiese an der Universität Holle. Der Gerblichene, der aus dem naden Kirchhalt denmat, war freher Abseldungsdorfieder am deisgen dogienischen Institut. Ber zwei Jahren solgte erinsm Kuse nach Greisssald und sam von da als Direkter des hossenischen Institut nach Holle Ulb der Krieg ausbrach, zog er als Staddarzt der Reserve mit nach Auftland, wo ihm der Hosten eines Korpostogischen Exeipt mit nach Auftland, wo ihm der Hosten eines Korpostogischen Exeipt und Laufen. Prof. Kömer war als ein tüchtiger Gelehrter seines Jades wert bekannt.

# Gerichtssaal.

k. Gine Berfügung des Wiesbadener Belizeipräfidenten. Der Rentsser R. wurde im April 1912 als gemeingesabrlicher Geiftes-traufer in das städtische Kramlenhans in Wiesbaden einge-fiesert, von mo er bald darauf nach der heitanstalt auf dem Eichberg kraufer, von mo er bald dermit nach der heilaftent auf dem Eichberg gebrackt werede. And einem fünftwantigen Ansendalt murde er unter der Annadime, daß einem fünftwantigen Ansendalt wurde er unter der Annadime, daß einem fünftwantigen Ansendalt wurde er unter der Annadime, daß einem fünftwantigen Ansendalt wurde er unter der Annadime, daß eine Palitaten an der der der Bestigetpräftdent an, daß K. needer in dieser Anhalt untergedracht werde. Er entwich mach einigen Romaten ans ihr und dies jud zurzeit, wie es deißt, in Angemburg auf Jür ihn Archte ein Restisanwalt dei dem Bolizetpräßdenten dem Antrog, er wöge seine Anordnung ansbeden, weiche die erweise Universitzungung des K. in der Irrenanskalt beirat. Der Pochgelprößdente erteilte derauf unterm A. Angung 1913 solgenden Bestischt. Da R. sich der Anstaltsbehandlung durch die Flindt zog, debe ist seine dennichten. A. nich derzeitige Krüfung seines Gemindheitsanstandes erteilte dennichten. A. nich der nach dem Lepten neusänztlichen Gemachten als gemeingesäheltst und der Anhaltspiege bedürftig angeisden werden. Die auf Aufbedung dieser Beringung gerichtets Rioge wies der Bezirt auf den hab als unguläsigig (A. Diese Anfaltedung der der Beringung gerichtets Rioge wies der Bezirt den des Ober der walt in neusänzigen der der der der der Besirtsanssicht ausgeschiebe der dieserne Franzuszeum des Geringtschiebung unter keiner der delter der Keinfallung oder die beritten Internierung wei Krischelbung untere könderg besinde, gas nicht befügt, über seine Entschlung geriebe. Er nahm debe der Anfalbenten die endellitige Entscheidung zusten. Der Leine Paritation geber an den der Anfalt der Ansendellichen des Ernschen ans den der Anfalten des Entscheidung zustebe. Er nahm aber an den der Anfalten des Entscheidung zustebe. Er nahmen der an den der Anfalten des Entscheidung zustebe. Er nahm aber an den der Anfalten des Entscheidung zustebe. Er nahmen der an den der Anfalten des Entscheidung zustebe. Er nahmen der an den der Anfalten der Entscheidung zustebe. Er nahmen der an den bem Songetpenftbenten die enbeiltige Entideibung gufrebe. Er nahm aber an, bog ber Beideib bes Beligeiprafibenten fich nicht als eine mit den gewöhnlichen Rechtswitteln angreifbare polizeiliche Ber-warm barnelle. Der Besorib greife nicht in die Rechtssphäre bes R. numertelber ein. Er i e bochtend so ausgelegt werden, daß der Polizeipeäsident gewissen agen in Anslicht stelle, den R., wenn er in delsen Machtbereich gelangen sollte, wieder der Frenansisk

gu idengeben.

we Ein Rohling. Eine seltene Koheit hat den noch nicht voll spahmindigen Knocht Karl Dauer was Wisper vor die Strafdommer gebracht. In Langenichtwoldsch weden der 71 Jahre alle Risbbändler William Simon, der gebrechtig ih und der Straßenlugend viellach in Redeceien Anief dietet. Dauer date sich vor iniger zeit ebensellt nach deier Richtung bertorgeten und war daifer in eine Gelöhrese von 3 W. genommen worden. Seitdem sodint win gamest Sinnen und Trockten dabin gegenzen zu lein, sich an dem alten Manne zu rächen und seine 3 W. zurust zu erhalten. Der Inses wollte de, des die zwei am 6. Januar auf der Landstraße zwisch wollte de, des die zwei am 6. Januar auf der Landstraße zwisch wollte de, des die zwei ma 5 Langenielsen zusammentwoien. Dauer sie dadei kört den Ereis der und verarbeitreie ihn mit der Beitsche. Dann verlangte er, des him die 3 A. parkägegeben nurden, dielt kim einen Arboiber auf die Orik, wort tein Opfer weierlach sielle Böschungen hinah, einmad gende in sinen Dornenbusch dinein, missendere ihn iorkgesetz dund dende, wosne ihn, lich auf der Stroße niederzubanbelte ibn fortgesetzt burd Schlagen mit dem Beitschenstiel auf Ampf, Körper und Sande, zwang ibn, sich auf der Straße niederzu-briem und ein bedräfisches Beder zu öpreisen, und sieß erst von ihm ab, als die natürliche Ermitdung sich dei iben gestend machte, und als der auf dem Lod Seängfligte ibm versprochen hatte, andern Lages die I. M. zu seinem Arbeitgeder zu dringen. Dauer, der wegen das Borfolkes anfangs Jedenar in Untersuchungsbaft genommen worden ift, gas vor Gericht den Vorlass zu. Er wurde zu neun Monaten Gefängnis vernrteilt.

### Sport und Cuftfahrt.

\* Die Generalverfammfung bes laiferlichen Antomobilfinbs fanb Die Gewerelberfamming des laiferlichen Antomodiffinds fand im Donnerstag in Berlin unser Borit des Präsidenten Bifter Bergeg b. Nati der halt. Bach Erfeitung des Jahresberichtes burch Konseradmiral a. D. Aamped und des Finanzsberichts durch Konseradmiral a. D. Aamped und des Finanzsberichts durch Konsenstzieren Mannoch wurden die saugsgemäß aus dem Kepeksendamischen Auflichtz an die Generalversamming trot der Jeppelsentantsmansschutz und die der Gepresidentantsmansschutz und die der gerichten Und die der schaften Normischen werden der der Va.K. eingerichten Ausweichsel konnarkfonen werdermöhlte. Die dem L. A.K. eingerichtete Antomodisbereickschaft für den Bertwundetentrankport wurde am 1. Ausgest aufgelöß, da die der Freitwissigen Arankenpflege sonit zur Berffignung kehenden Sefährte dem Bedirfnis genügten. Für Iwas der Kriegsfürsoge wurden im ganzen eine 50 000 M. dersambgabt. Der Butball-Galbiefambf Bien-Berlin, ber am Countag in Berlin hattfand, endete mit bem Giege von 2:1, halbzeit 1:0, für

## Neues aus aller Welt.

Der Berliner Kindesmord. Berlin, 3. April. Die Auffindung der Leiche des von der eigenen Minter ermordeten siebenjährigen Röbeners gestern nachunttag auf Steglitzer Gelände untersützt die Unnahme, das des numathriches Benter das Kind durch Spatenhiebe geblet und dann vergraden, diesetät aber es nur durch hiebe bentant und indendig verlanzt hat.

Berhaftung eines Raubmörbers und Brandftifters. Berlin, 3. April. Der Urheber eines in Breuhisch-Staugard berübten viersachen Annburdes mit Braudititung wurde in Altona schgenommen. Er wurde bon dem Ersennungsdienst der Berliner Kriminalpolizei als der ichon vordestrafte Schmied Basistonsti seigestellt. Sein Berdrechen erinnert an die Untaten eines Stermidel.

Die preschiefer Minnenium. Ragilia 1. April Des R. I.

gestellt. Sein Berbrechen erinnert an die Untaten eines Sternickt. Ein bertholler Minzensund. Berlin, l. April. Das "B. T." melbet aus Luzemburg: Bei einem hotelumban stießen die Arbeiter in dem Keller auf einen irdenen Krug, der eine Beinge alter Silber-mungen enthielt. Die Mingen dürzten römischen Ursprungs sein. Einer anderen Meldung zusolge datieren die Mungen aus dem

Johrbundert. Der Ginbruch in bas Bismard-Rufeum. Da mburg, 1. Mpril. Der Einbruch in das Bismard-Rufeum. Da m b.n zg. l. April. Zu dem Einbruch in das Bismard-Rufeum in Schöndaufen an der Eibe verlautet, daß der mutmaßiche Aater ein Mann in der Meite der Jahre ist. Die Berletung an der Hand, die er sich deim Einschlagen des Slasdeckeld ausog, ist wohrschemisch so erhebtich, daß er sie der berdinden müssele den der Uhren ist eines der wertvollsten Ethike des zanzen Museumä. Sie trägt auf dem vorderen Deckel den in Brislanten ansgelegten drenzischen Ader, im Junern das Bisdeis der Fürstin Bismard. Die zweite Uhr kann noch nicht genouer beschrieben werden. Der Died, wedrscheinlich ein Spezialist ein Amsenmsdebe, wird versuchen, seine Bente zu Geld zu machen. Shalletund Polarichiss in Keuseeland. W. T.-B. Bort Chaimer ist (Reuseelaud), 3. April. Das Bolarschiss Spalarschisse, sie "Autora", ist dier eingetroffen. Alle Witglieder der Expedition sind gefinad.

# Handelsteil.

# Die Lage des Kleingewerbes.

A. C. Berlin, S. April.

Zu den großen Verschiebungen, die der Krieg in unserem Wirtschaftsleben b's jetzt hervorgerufen hat, gehört vor allem auch die Abnahme der kleinen gewerblichen Betriebe. Ziffernmäßig ist diese Abnahme zwar bisher nur ganz vereinzelt und auch hier nicht bis in die jungste Zeit hinein erfaßt worden, aber die vorliegenden Anhaltspunkte genügen doch schon, um einigermaßen die Wucht der Kriegswirkungen auf das Kleingewerbe zu erkennen. Die mittleren und vor allem die großen Betriebe kennten sich durchweg nicht nur halten, sie haben auch zu einem großen Teil sehr günstig und erfolgreich wirtschaften können. Sei den kleinen Betrieben liegt das wesentlich anders. Ein nicht unbeträchtlicher Prozentsatz hat den Betrieb einstellen müssen. Selbst in der Bäcke-rei war das der Fall, wo doch eigentlich die Arbeitsgelegenheit auch für die kleinen Betriebe nicht ungünstig war. Nach einer Erhebung des Zentralverbandes der Bäcker Deutschlands worde schon im April 1915 eine Abnahme der Bäckereibetriebe um 12.3 Proz. gegenüber der Zeit vor dem Kriege festgestellt. Das Aufhören der Betriebe ist in der Hauptsache, aber keineswegs ausschließlich auf die Einberufung des Meisters zurückzuführen. Die Abnahme der Betriebe hat auch weiterhin noch angehalten, wenn auch nicht mehr so stark wie in der ersten Zeit. Beim Bäckereigewerbe kann man annehmen, daß sich die Verhältnisse nach dem Kriege wieder bessern werden. Hier spielt der Großbetrieb keine solch ausschlaggebende Rolle, spielt der Graßbetrieb keine solch ausschlaggebende kolle, um Kleinbetriebe nicht mehr aufkommen zu lassen. Schlimmer daran als die Bäckereien sind aber die kleinen Müllereibetriebe, die im Laufe des Krieges ihren Betrieb einstellen mußten, vielfach auch des-wegen, weil sie bei der jetzigen Organisation der Verarbei-tung des Getreides zu Mehl nicht berücksichtigt wurden oder nicht berücksichtigt werden komnten. Wir hatten z. B. vor dem Kriege noch immer mehr als 35 000 solcher kleinen Mühlen in Deutschland, während die wittleren und großen Mühlen der Zahl nach nur wenig über 2000 betrugen. Schon vor dem Kriege litten die kleinen Mühlen schwer unter der wachsenden Konkurrenz der größeren Betriebe, Die Kriegswirkungen haben einen großen Teil dieser Kleinbetriebe nun ganz lebensunfilhig gemacht Ebenso un-günstig sind die Aussichten für die kleinen Braue-reien, von denen etwa 6000 in Frage kommen. Schon die bisherige Herabsetzung des Braukentingents hat viole dieser Brauereien ausgeschaltet; wenn nun noch eine weitere Herabsotzung des Kontingents erfolgt, so bedeutet das wieder für eine westere Anzahl Kleinbrauereien das Signal, den Betrieb einzustellen. Denn bei den geringen Mengen, die eine solche Kleizbrauerei herstellt, bleibt bei einer Verminderung des Kentingents auf zwei Fünftel so wenig übrig, daß der Betrieb einfach unrentabel wird. Dazu kommt, laß die größeren Frauereien das Kontingent der kleinen Betriebe soviel wie möglich für sich zu er-werben suchen, was für die letzleren ein starker Anreiz ist, auf das Bierbrauen selbst zu verziehten. Auch im Bauhandwerk endlich zeigt sich eine starke Verminderung der kleinen Betriebe, während die mittleren und größeren sich gekalten haben. Pür die kleinen Betriebe werden aber die Chaocer nach dem Kriege keineswegs günstig sein, wern auch die Arbeitsgelegenheit sich befriedigend ge-staltet. Auch in anderen Gewerben nimmt die Zahl der kleines Betriebe ständig ab. Man mag diese Abnahme der Kleinbetriebe werten wie man will, jedenfalls bedeutet sie eine starke Verminderung der sogenannten selbständigen Existenzen im Wirtschaftsleben, eine weitere Schwächung des Mittelstandes, der künflig auch ganz besonders durch die geplante Quittungssteuer stark bedreht wird. Berliner Börse.

S Berlin, S. April. (Eig Drahtbericht) Nachdem die Beunrunigungen wegen der Nachrichten aus Holland ge-schwunden sind, begann der Börsenverkehr die neue Woche in ausgezeichneter Stimmung. Mit großer Befriedigung wurden die Mitteilungen aus dem Hauptausschuß des Reichstages sowie die Meldungen von den Kriegsschauplätzen aufgenommen. Mit großer Genugtuung wurden ferner die gelungenen Luftangriffe auf England besprochen. Für die meisten Gattungen der Industriewerte herrschte rege Kauflust. Lebhafter Handel fand namentlich auch in Schiffahrtsaktien zu anziehenden Kursen statt. Von ein-zelnen Papieren sind besonders Bochumer, Phönix Bergbau, Bismarckhütte und Deutsch-Luxemburger bervorzu-heben. Bedeutende Steigerungen erfuhren deutsche Erdöl-aktien. Prinz Henry fest. Verhältnismäßig wenig beachtet wurden Rüstungswerte. Der Anleihemarkt blieb fest.

Wiener Börse. W. T.-B. Wien, 3 April. (Eig Drahtbericht) Infolge beruhigter Auffassung der Vorgänge in Holland und der günstigen militärischen Berichte hat der Börsenverkehr der neuen Woche in wesentlich freundlicherer Haltung bezumal die bisher veröffentlichten Bankbilanzen nachwirkten und nachdem befriedigende Mitteilungen über den Saatenstand in der Monarchie, die starken Voranmeldungen auf die aeue Kriegsanleihe Auregung boten. Die Umsätze in Bank-, Monton-, Kohlen-, Petroleum- und Spiritusaktien waren anlangs etwas lebhafter, verringerten sich aber später merklich und mit der zunehmenden Ge-schäftsstelle trat eine teilweise Kursabschwächung ein, die aber der festen Grundstimmung keinen Abbruch tat. Der Anlagemarkt blieb enverändert fest.

Banken und Geldmarkt.

Dienstag, 4. April 1916.

= Die Berliner Handelsgesoffschaft oringt im Anzeigen-teil ihre Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung zum

= Der Vorschußverein zu Wiesbaden veröffentlicht im Anzeigenteil seinen Geschäftsstand Ende März 1916.

Industrie und Handel.

Die Dentschen Kaliwerke, A.G., bleibt dem Ver-

Lehmen nach wieder dividendenlos.

Provisorische Verlängerung des Kohlenkontors. Der Vertrag der Rheinischen Kohlenkondels- und Reederei-Gesellschaft (Kohlenkontor) in Mülheim (Ruhr), der mit dem 81. März 1916 abgelauten ist, wurde, wie die "Frkf. Zig." berichtet, da sich eine endgültige Verlängerung nieht erzielen ließ, auf der bisherigen Grundlage provisorisch bis 31. Juli 1916 verlängert. Man hofft, daß es gelingen wird, bis zu diesem Termin eine endgültige Verlängerung des Vertrages herbeiffihren zu können.

### Versicherungswesen.

\* Die Previdentia, Frankfurter Versieherungs - Gesell-schaft, A.-G., beantragt wieder eine Dividende von 60 M. auf die Aktle und die Rückversicherungs-Gesellschaft Provi-

dentia ebenfalls wieder 60 M.

\* Kölnische Feuer-Versicherungsgesellschaft Colonia in Köln. Der Aufsichtsrat schlägt der am 19. April stattfindenden Hauptversammlung wieder eine Dividende von

400 M. für die Aktie vor. \* Bickversieherungs-A.-G. Colonia in Köln. Der Aufsichtsrat benatragt bei der am 19. April stattfindenden Hauptversammlung wieder eine Dividende von 60 M. für die Aktie.

Verkehrswesen. \* Der Königliche Holländische Lloyd erzielte einschließlich 200 000 fl (wie i. V.) Staatsunterstützung 10 019 112 fl (i. V. 2 107 562 fl) Gewinn. Auf den Schiffspark usw. wurden auch wegen des Verlustes der "Tubantia" 3 078 163 fl (1 430 814 fl) abgeschrieben. Nach weiteren Rücklagen, worunter sich 3 (i. V. 0) Millionen Gulden für verschiedene Interessen befinden, beträgt die Dividende 12 Proz. (i. V. 3 Proz.)

3 Proz.). Weinbau und Weinhandel.

 Mainz, 2. April Die Versteigerung des Herrn J. B.
 Riffel, Weingutsbesitzer in Mainz, hatte folgendes Ergebnis: 1912er 3 Stück 1060 M., 1130 M. und 1290 M., 3 Halbstück 600 M., 610 M. und 630 M., 1913er 6 Stück 1040 bis 1240 M., 20 Halbstück 600 bis 870 M., 1914er 12 Stück 1040 bis 1330 M., 3 Halbstück 780 bis 1340 M. Der Gesamteriös stellte sich auf 48 480 M. ohne Faß.

### Marktberichte.

= Wiesbadener Schlachtviehmarkt vom 3 April. Aufgetrieben waren 3 Ochsen, 2 Bullen, 9 Kühe, 17 Schweine und 27 Kälber. Hiervon dem Schlachthof direkt zugeführt: 2 Ochsen, 2 Bullen, 5 Kühe, 12 Schweine und 5 Kälber. Der

Bestand wurde flott geräumt.
W. T.-B. Berlin, 3. April. Prühmarkt. Im Waren-bandel ermittelte Preise: Die Preise sind gegen Samstag unverändert, mit Ausnahme von Weizenspelz, welches 16

bis 18 M. notierte. W. T.-B. Berlin, 3. April. Getreidemarkt ohne Notiz. Der Produktenmarkt begann die seue Weche bei recht ruhigem Geschäft. Günstige Nachrichten über den Stand der Wintersaaten sowie schönes warmes Wetter lieden die Kauflust sehr zusammenschrumpfen. Regere Nachfrage zeigte sich aur für Spelz, wefür die Preise etwas höher waren. Rübeosorten und andere Puttermittel unver-ändert. Von Sämereien Wicken und Peluschken gefragt.

Briefkasten.
(Die Schriftleitung bes Beiebabener Taginetti beantwortet nur ichriftige Anleagen im Erieftalten, und gloot ofen Reddboerdinblichteit Behrechungen Munen nicht gewährt werben.)

B. B. (Antwort aus dem Brieffniten der "Danstw. Aundich.".) Sie wenden sich am besten an ein biefiges Beidenbans, das Ihnen gewiß Auskunft geben kann.

2. I. Ihre Anstiderungen sind zwar durchaus zutreffend und berechtigt, wir missen aber aus naheliegenden Grunden auf der Ser-öffentlichung verzichten. Ihr Einverständnis voranssesend, haben wir das Schreiben indessen zur Lennunis des stellvertretenden Generalkunssondos des 18. Armoelorys gedracht.

Seneralfonwondes des 18. Artweeterps grotsoft.

3. M. Bir empfehlen Ihnen, dieferbald dei dem österreichtschaungerischen Generalfonfulat zu Frankfurt a. M. anzufragen.

A. R. H. Das hiefige Kaulmannögericht vertritt den Standpunkt, daß mit dem Tage der Emdernlung zum Deer die gegenfeitigen Verpflichtungen von Gehiffe und Heinzippal ausberan, also auch die Gehaltszahlung. Es finst ich dobei auf den § 223 den BBB. der bestimmt: Wird die aus einem gegenfeitigen Vertrage der 1969. der bestummt: werd die als einem gegenzeingen vertrage ver einen Teile obliegende Leisung insogn eines Umstanden unmöglich, den weder er noch der andere Teil zu vertreten hat, so verliert er den Anspruch auf die Ergenleizung. Ein naverschafteres Unglich, das nach 5 63 des Handelsgesethungs dem Pandlungsgebilsen den Sehaltkanspruch auf die Dauer von n Wochen guschert, erdlich das Laufmannsgericht in der Einberufung nicht, sondern eine bater-landssche Mischen.

B. B. Ift vierteljöhrliche Kundigung vereinbort, fo muß diefe eingebalten werben. Daran tann die Art ber Metgablung niches

andern.

3. A. Darüber gibt Ihnen jebe hiefige Bant Austunft.

B. Sch. Ein Berkaufsangebot im Anzeigenteil unferes Blattes bürfte ben erwünsichten Erfolg baben.

Ar. D. 8 72 bedentet Krantheiten, Berlehungen und beren Folgrzustände an den unteren Gliedmahen und 2 75 ausgebildeter Blatting.



Die Morgen-Musgabe umjagt 12 Seiten mes bie Berlagebellage "Der Roman."

### Demprichrifffetter: II. De ger boeft.

Berantvortlich für bentiche Solitit A. hegerborft, für Austandspolitit; De, phil A. helbt, für ben Unterhaltungsteil B. a. Lauendorf für Rad-richten aus Westbaben und den Angdordsperten J. S. d. Stefendach; für "Gerichtslaal". D. Diefendach; für "Sport und Aufücher": J. B. G. Loduder; für "Gerintwicker" und den "Treffahren" G. Loduder; für den handelbistell: W. Edi für die lingigen und Kolkonsen D. Dornauf; fünnlich in Wiedbaben, Drud und Verlag der E. Schollenderschen bei Genftundsund in Wiedbaben,

Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts. Derlige Angeigen in "Arbeitsmarft" in einheittiger Sanform 15 Big., bavon abweichenb 20 Big. bie Beile, bei Aufgabe gablbar. Auswartige Angeigen 30 Big. bie Beile.

Stellen-Mngebote

Weibliche Borjonen. Banfmännefches Berjonal.

Junges Mabden für Bürwarbeiten bei bescheidenen Ansbelichen gesucht. Off. m. Gehalis-aube u. L. 191 a. d. Lagdt. Bert. Thetige Berfünferin, Berfebr branckefundig, gewondt im Verfebr mit jeiner Kundichaft, für sofort ob. fpater jucht Schuldaus Neuftadt.

Bugebenbe Bertäuferin Abreffe im Topol.-Berl, Wa Rebrinishen aus achtbarer Fam. mehr imter 16 Jahren, gefucht. S. Guttmann.

Bebemaden wirb noch eingestellt. H. Bochimerie. Lehrfräulein

aus suter Familie jucht Schubbaus

Gewerbisches Berienal.

T. Indertarbeiterinnen, jow. Rod-n. Lathenarbeiterinnen iofort gef. Er. Burgirahe 7, Schwarz-Webl. T. schbildubige u. Zuarbeiterinnen iofort gesuch Hellmundstraße 4, 1.

Gine tüchtige Snarbeiterin gefucht Dogbeimer Strahe 4, 1. Rieis. Zuarbeiterinnen iof. gef. D. Beiller, Kopellenstraße 3. Arbeiterinnen für Schneiberei # Liesle-Muller, Schwale. Str. 47. Thebt. Rod. u. Binfenarbeiterin

Thet. Rod. u. Blufenarbeiterin soft, geinest. Tilbe Stamm, Danienfoneiderin, Blüderplay 6.
Mädden f. Weisnähen, Ansbessern
filiden) erlernen. Bulomstraße 4, B.
Räberinnen u. Waschinennaberin
matt R. Röller. Bahnbostraße 20.
Behrendben für feine DamenSchneiberei gesucht Blückeritz. 4, 1.
Düglerin sofort gesucht
Wellripfiraße 17, Laben.

Wellrightraße 17, Laden.

Möden fann das Kägeln gründlich erkern. Helenenftr. 24, 1 r.

Tästiges faithes Möden, das fabrung des dans balts festert gefucht. Käheres dansbalts festert gefucht. Käheres dansbalts festert gefucht. Käheres im Täheige Rektmur-Ködin auf 15. April gefucht. Käheres im Lapid. Berlag.

Ein täshdiges Widshen für den das des dassiteiner Straße 68.

Billiges sächtiges Möden in fl. dansbalt peiucht Seerobenftraße 81, dei Fricher.

Tächt Mkeinmäden, gut empfoden, gut empfoden, 15. Typil gefucht.

Anderl fand. Alleinmädden, w. feden L zu 8 Verf. auf 15. April gefucht. Borffellen zw. 10 u. 4 libr Goefheitraße 10, Carberre.

Braves Mödden gefnickt. Rantine II Wer, Schiersteiner Str. Fie 1. Mai eine, geb. Fraul., in Kücke u. Haus-balt durchaus erfahren, gefucht (vier Berf.). Disse berhanden. Offerten unter R. 661 an den Tagbl.-Berlag.

Sauberes Mabden bom Lanbe fucht Roonstrage 9, Barterre, gesucht Roonstraße 9, Harrers Fleißiges gesentes Mädchen für Houshalt tosort gesucht, et Kenntnisse im Rochen erwün A. Sigte, Wellribstraße 14. Tückt. fleiß. Mäbchen, bas tochen tann, bald gef. Rapellen-

Dienstag, 4. Abril 1916.

itraße 85. Junges Mädden mit gut. Empf. zum bald. Eintritt gefucht Oranienstraße 52, P. L.

Buverläffiges Mueinmabdien, in, in der autbürg, Kide, sowie Aus-best, der LB, mit Waschine gut erf., für 15. 4, in st. Saush. (ält. Chep., gefucht Oranienstraße 35, 1 rechts.

gefucht Ribesheimer Strafe 5, Bart. Orbentl. Mabden für fl. Saushalt gefucht Oranienitraße 23, 2. Brav. 3uverl. faub. Alleinmädchen für besteren Saushalt gleich gefucht Schierfteiner Straße 36, 1 r.

Sausmäden, meldes eiwas naben, servieren und bügein fann und sehr gute Beugnisse von best. Säusern hat, auf 15. ober später für herrichostshaus gesucht. Röberes Eltviller Straje 3, 2 1.

Beff. Alleinmabden, w. felbft. focht, in fl. Saushalt gefucht. Raberes Gefchwifter Straub, Webergaffe 1. Junges fraftiges Mabden vom Lanbe lofort gefucht Taunus-fitase 41, Bart.

Alleiumädden für Küche u. Sausarbeit gejucht; etwas Rähen erwünscht. Welheibstraße 93, Bart, Gefuct orb. einf. treues Mabden 14-15 3. alt) ju gew. Sausarbeit. Sebanplat 5. Bart.

3g. Mädden für 2 Stb. vorm., 5 Stb. nachm. au 2 Kindern fofort gefucht. Kroetino. Kl. Durgftraße 8.

Junges Mädden
für vormittags gefucht. Fran Heuf.
Gemeinbebadbaus.

Junges fauberes Dabdien

togsüber gesucht Blücheritraße 7, B.
Sunges fauberes Madchen,
das su Daufe ichlafen tann, auf gleich gefucht Dopheimer Str. 10, 1. Suverl. Frau für leichte Rachtpflege gef. Schwalbacher Str. 5, 2 r., vorm. Ehrl. fleiß. Madchen 7-5 Uhr gefucht Abolfitraße 1a, 2.

Anftand, Madden für morgens gesucht Rheinstraße 79, Bart. 14—16fabr. Mädden für Sandard, u. größ, Kinder 4—6 Stunden tag-lich gesucht Adolfstraße 8, Bart.

Saubere ehrlidje Monatsfrau vormitlegs von 149 bis 11 Uhr ge-fucht. Bu melden von 2-3 und 8-9 Uhr abends, kleitstroße 6, 2 r. Monatsfrau bon 8—11 born. 11. bon 2—4 nachn. gejucht Markistraße 20, 2.

Sand. chrl. Monatsmädden ob. Fran von 1/410—12 vorm. u. 2—1/44 nachm. für 16. 4. gefucht. Niederwalditraße 8, Part. fints, nur bis 8 Uhr. Ronafsfran für 1—2 Sid. vorm. gefucht Bertramfiraße 10, 2 L.

Monatsmäbden von 8 bis 11½ Uhr gefucht. Räheres im Tagist.-Berlag.

Sanb. Monatefran morgens 2 Gtb. gejucht Mitolasftrag gefucht Blucherfirage 4, 1

Junges Monatsmäschen morg. 1—2 Sib. gef. Weberg. 34, 1. Saubere Wonafsfrau für 2 Stunden morgens gesucht Biebricher Straße 39, Part.

Sauberes Stundenmadden t gefucht Bismardring 6, 1 r.

Brau für einige Stunden in der Bodie gum Buten fofort gef. A. Reimer, Balramitrage 8, Bart. r.

für Ausgänge u. Laben zu puben ge-jucht. Gleichm. Weber, Langgaffe b.

jür Ausgange u. gum Buhen tags-uber fot, get. Franz Laumann, Koch-brunnenblat 1, Schneiderladen.

Braves Laufmädden fofort gefucht. Kärberei W. Visicher, Bolramstrage 10.

gefucht Rirchgaffe 29, 2. Etage.

Stellen - Mingebate

Männliche Berfonen. Raufmännifches Berfonal.

Bum Rechtrag ber Bucher bilansfidere Berjon gef., tagl. Stb. Off. u. B. 690 Tagbl. Bl. Reifende, Gerren u. Damen, bei bab. Berdienst, leichtes Arbeiten, fucht B. Riebold, photogr. Kunst-anstalt, Schillerplat 4.

Gewerblimes Berional.

Rodidmeiber gefucht. Schmitt, Webergaffe 15.

w, einige Baar Sohlen u. Fled jebe Wocke witmachen fann, gesucht Bleichstraße 5, Deufer.

Gartner ober Gartenarbeiter nei. Rarl Emmermann, a. b. Weitenbitr, Schreiner Lebrling gefucht. Wilh Maner, Wellrimirage 11. Tapezierer-Lehrling gegen Bergut. gefucht Albrechtiraße 41, Balling. Tapeziererlehrling gegen Bergütung gefucht. Bögilin, Kerlitraße 4.

judit Bartichat, Rönigl. Dof-Delor.-Rafer, Abelheibitraße 50. Jungen Hausburschen, nicht üb. 15 Jahre, sucht Al. Letschert, Faulbrunnenitraße 10.

Aunger Ausfäufer gefucht. Lob Racht., Obit- u. Gemufe-Ge-icatt, Morihitraße 7.

Junger Ausläufer (Madfahrer), jowie Waschfrau sofort gefucht. Biel, Bertramirraße 17.

Stellen-Besuche

Beibliche Perfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Tüchtige Berfäuferin fucht ½ Tg. ob. fumbente, Beschäft. 'Ausbisse für die Feiertage.) Rab. Rheinstraße 101, Laben, Färberei.

Bewerblidies Berfonal.

Ariegerewitme fucht im Weißnaben, Meider u. Wasche ausbessern bescheid Berdienst. Rab. Frauensteiner Str. 3 Seitenb. 3. Stod, am Güterbahnbof

R. Fr. Schroth, Delenenitrage 1, 2,

Bessers Mäbchen, ersaben in Kude u. Haushalt, sucht Stellung zur selbständigen Führung des Haushalts in frauenlosen Haushalt auf 15. April. Off. u. 29. 123 an den Tagbi. Serlog.

Ein Mähden, in allen hönst. Arbeiten erfahren, f. St. als Birtschafterin ob. Röchin. Briefe u. G. 124 Tagbi. Zweigitelle. Gute Deerschaftstöchin sucht Stelle als Köchin ober Alleinmadchen in U. Haushalt bis 15. April. Gonnen-berger Strake 47.

mit guten Zeugn., in allen Iweigen des Haushalts erfahren, fucht Stelle zum 15. April. Räh. bei Lewald, Telephon 3769, Abelheidstraße 64, Hinterhaus 1 links.

Gebilbetes junges Mabden, im Soushalt und Kinderpflege er-fahren, fucht Stelle als Stütze oder Kinderfräulein. Gute Zeug-niffe vorbanden. Gefällige Offerten enter G. 688 an den Tagbl.Berlag

Gute Rodin (mittl. Jahre) fucht Stelle. hirfchgraben 16, B. 2 r.

Solibes nettes Kräufein, seit einem Jahr in einem großen Sotel Achtaurant tötig sucht anderweitig Stell. als Servierfräulein in Wiesbaben. Efferten unter K. 123 an die Tagbl. Bweigst. Bismardring.

Befferes Fräulein wünscht in Benfion ober sonft in einem feinen Unternehmen das Servieren zu erlernen. Briefe unter g. 690 an den Tagbl.-Berlog.

Bleibiges averl. Mäbden, weldes gut nähen, hausarbeit u. etwas sochen kann, wünscht Stelle als Stübe, am liebsten wo es sich in Geschäft, Restaur. oder bergl. be-tätigen kann; gebt auch nach aus-wärts. Briefe u. B. 688 Tagbl.-Berl.

Bräulein, welches aut locken, naben u. bügeln fann, jucht Stelle; geht auch als Köcken usw. Jahnitraße 40, Sth. 8.

m. sehr ant fodt u. mit all. Arbeiten eines seinen Sausbastes vertraut, sucht selbständigen Birkungsfreis. Abresse im Lagol. Serlag. Vd

Ehrliches Maden fucht Stelle als Meinmadchen in fi. Haushalt; fiebt mehr auf gute Behdl. als h. Lohn. Scharnhorftitz. 18, Fip. I.

Danemadden
mit langiahr. Zeugnissen, welches
mit naben u. servieren fann, sucht
Stelle sosort oder später in seinem
danse. Räh, bei Fran Gisel, Schulberg 27, 2.

Orbentl. guverl. Madden, erf. in Kuche. Soushalt, fann auch nöhen, such Stelle fof. od. 15. April. Friedrichstraße 28.

Junges Mäbden sucht Stolle
als best. dansmädden. Kad. Biebrich.
Bieskadener Straße 74, 8.
Rräft somernierenes Mädden
f. Stelle. Kad. Orantenipt. 94, 8. L.
Für 14iühr. Mädden
wird leichte Stelle gejucht, am liebst.
au Kindern. Käheres Biebriches
Straße 23, Eartend.
Gutbürgerl. Dienstmädssen, welches etwas soden hann, sucht auf sofort oder 15. April nur gute
Stellung. Räberes Kanenthaler
Straße 21, 1. Stod sinfs.
Selbständ. best. Mädden sucht Stelle gum 15. Abril als Alleinmädden.
M. Langgase 2, 2, nur dovuritags.
Auftisch. fleißiges Mödden
incht Stelle bis zum 15. in bekerem
dense. Räberes zu erfragen Köderitroße 9, 1. Stod sinfs.
Für 16jähr. Mädden,
sleißig u. willig. leichte Stelle als
Alleinmädden in nur fl. ruh dansbalt gei., eb. zu gr. Kinde. Ginder
Beugn. doch. Biefricher Str. 23, Gch.
Wäd. Dochseiner Stange 78, Sis.
Actiere Frau sucht Beschift.
für morgens. Beitendur. 13, d. B. v.
Ja. unabb. Krau f. Stelle 3. Rochen
tagsüber, übern. eiwas Hanern
indet Stelle in fl. däsgert. hansbalt.
Wäd. Minderitrose 16, det. 1 L.; su
idrechen don 4 Uhr ab.
Junges Auderen eiwas Hanerbeit.
Wäd. Minderitrose 16, det. 1 L.; su
idrechen don 4 Uhr ab.
Junges Mädden, in Kuderbeiten
u. densarbeit ersaben sche tagsüber ab. Wonatskaße; fann foleinitreten. Röh. Wellerthitz. 27, 2 L.
Jans Kr. s. Monatskude; fann foleinitreten. Röh. Wellerthitz. 27, 2 L.
Geneisenaustraße 20, 2 rechts.
Gaubere junge Krau u. Mädden
j. Monatskude; Kondiskude;
Gaubere junge Krau u. Mädden
j. Monatskude, Kondiskude,
indet Monatskude,
Monatskuden
Monatskuden
Monatskuden
Monatskuden
Monats

Saubere junge Krau u. Madden j. Monatolit. Kischiftraße 5, S. K. L. Mädden fust Monatolielle. Dohbeimer Straße 20, Mtb. 8 r. Knverf. Frau i. Walds. u. Burbelds. Kimmermannitraße 5, Oth. 8 St. r.

Stellen = Genine

Manuliche Berionen. Ranfmannifches Berfonal.

gucht bon 6 Uhr ab entsprechende Tätigleit. Officeten unter J. 688 an den Tagbl. Berlag. Aunger Mann, in Buchführung, Maschinenschreiben n. Stenographie ersabren. sucht Stelle auf sosott. Off. n. G. 690 an den Tagbl. Berlag. Junger Mann (Handelsschule) sucht Ansangsstellung auf Burs. Off. unter U. 690 an den Tagbl. Berlag.

Bewerblides Berfonal.

Rodmader fucht eilig Sipplat. Abresse erb. Schmitt, Webergasse 18. Willitärfreier Mann fucht bauernde Beichaftigung. Taunusitraße 83, Gartenbaus.

retiegewardt, Hradentindig, bassen Etellung, Offerien B. 693 an den Lagál-Gerlag.

Stellen-Angebote

Boibliche Berfonen. Raufmannifches Berjonal.

Gewandte Derfäuferin pefudit per fofort

für feines Kristall., Borzellan- und Buruswerengeschäft. Gefl. Angehote nebit Zeugn. Abschr., Gehaltsanfpr. u. Dith an Sictor Dehler, G. m. b. D. Wiesbaden. Wedernaffe 2.

Berfanferin, burchaus gewandt u. branchefundig. 2chrling -

fite Lager gefucht. Rietidmann. Lehrmädchen

nit schiner Dandidrift für größeres Buro verscht. Offerten unt. B. 692 an den Lagdt. Berlag. Lehrmadchen aus guter Familie, mit Töcker- ob. Ritteliculbildung für mein Bösche-Austrattungs- und Bettengeschäft gefuckt.

S. 28. Erfel,

Ammusfraße 13.
fotortige Beruftung) fucht Bhoto-hans Balunboffraße 5.

Gewerbliches Berfonal.

Tücht. Bugarbeiterin für fofort fuct Rlein, Taunusftr. 13, Zücht. Menderinnen auf Anton und Kielber bei hobem

Leopold Cobn,

Grafe Burgftrafe 5. Zuarbeiterinnen City, Danggaffe 25,

Diaherin To gefucht, Gelbftein, Bebergoffe 18. Damenpuk! -Bewandte Outgebeiterin findet fotort isonenbe Beididfrigung. Rab. im Togbl. Berlag.

im Zagbi. Berlag. Bansbalterin. einfach, energisch und selbsttätig, für Botel-Reisaurant gesucht. Raberes im Tagbi.-Berlag.

Sofori ober 15. April jüngere gutburgerl. Rochin, etwas Sandarbeit übern. gef. te Bengniffe erforberlich. Borftell. Taunusftraße 58, 1, 9-10, 3-4 Hbr.

Röchin, In Sühfveisen berfett, für feines Rettaurant gesucht, Gute Agn. erf. Räberes im Lagel.-Berlag. Vo

Walderholungsstätten

bei Chanffeehaus. Röchin, die gutbirgerlich focien f., fowie ein alt. foldes Sausmäbchen aum 1. Mai nefuct. Rab. Gefchafts. ftelle, Blücherftenbe 5.

Tüchtige Beifochin für Sotel-Arffaurant mit g. Seug-nissen gesucht. Räheres zu erfragen im Lagol.-Berlag. We

Befferes Madmen, das gutbürgers. tocht, als Allein-mädchen in feinen Saushalt (awei Berionen) aum 1. 5. gesucht. An-genthme Stellung bei bobem Lohn. Off. u. L. 689 an den Tagbl. Berlag.

Cuntiges Alleinmädden, welches im Rocien u. aller Sansarb. bewoedert ift, jum 15. April gefucht Wartestraße 4a (Bierftabter Sube).

Lunt. Alleinmädchen. bas gut fochen kann u. in der Hous-arkeit bewand, ist, in best. Daushalt zu kinderlosem Shepaar gesucht Mostbeibsbesche 70, 2, Unitand. fand. Ulleinmadmen per 15. April gefucht. Borgustellen 8-10% u. 1-3 Querfelbstraße 5, 1, Gbriiches anitanbiges

Hansmädden für 1. Mai in seinen ruhigen Saus-halt gesucht. Vorzustell. 10—12 unb 4—7 Uhr Wishelmstraße 30, 2.

Sndie gegen guten Lobn ein in Sansarbeit, Bugeln u. Raben burchaus erfabrenes Hausmädchen

Bormittags bis 11 Uhr, mittags 1-5 Bilbelmftrafe 38. 1. Tüchtiges Mädchen,

das auf tochen fann u. Sausarbeit übernimmt, der 15. 4. ober 1. 5. ge-fucht. Borzustellen nach 8 Uhr abds. Raifer-Ariebrid-Ring 54, 2. Gefucht

ein tücktiges auverläffiges Mabchen mit guten Zeugn., bas tochen fann u. Sausarbeit verr. Sausmäbch. vib. Näh, im Tagbl.-Berlag. We Einfaches nettes Maden

14—15 Jahre, für Sausarbeiten u. au 11 Manate altem Rind a. 15. 4. gefucht Richiftrate 19, 1 rechts.
Zücht. alt. Madchen,

in Sausarbeit erfahr, selbständ, im Koden, bei gutem Lohn z. 15. April, ebent, früher, gesucht. Meldung, mit Zeugnissen von nachmitt, 4 Uhr ab Vilhelminenstraße 18, 1. Rach auswärts tücktiges

Macinmadchen mit besten Empfehlungen gesucht. Rat, im Zagbl.-Berlag. Wb

Alte Lame fucht für Stundenaushilfe einfache Jungfer, 25-30 Jahre. Melbungen 11 Uhr pormitt. Bier Jahreszeiten,

Austelliges Mädchen für Tages Hausarbeit gefucht. Melde-seit 4—ö Uhr nachmittags. Mainser Straße 12. Mädmen über 18 Jahre aur Mufaugobebienung gefucht.

Leineninduftrie danm.

Sotel Kaiferhof, Frankfurter Str. 17, fucht fraftiges, tuchtiges

für Mafdinenwafderei. Guter Lobn. Stellen-Angebote

Männliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

Lehrling Drogerie Bade,

Taunnsftraße 5. Bu fofort ober fpater wird für ein biefiges Engros-Geschäft ein

2ehrling mit Zeugnis sum eini.-freiwilligen Dienit gefucht. Schriftl. Anerbieten bes Bewerbers unter S. 691 an ben Tagbl.-Berlag erbeten.

Gewerbliches Berfonnt.

Erftfl. Schneiber, bie noch Rode übernehmen, fucht für fcfort B. Margheimer.

Rocarbeiter u. Tagigneid. für dauernd fofort gefucht. Frib Beder, Geobe Burgftraße 13.

Sefbstänb. Damenichneiber gegen hobe Bezahlung per so-fort auf dauernd gesucht. F10 Eva Nothan, Mainz, Schillerstraße 42.

sejugt Martiftrage 8, 2

Tüchtiger selbständiger Dachdedergehilfe für deuernd gefucht. Abolf Löber, Biebrich, Gartenitrage 7.

Berrichaftl. Bartner Cehaft und freie Bohnung.
Bertielung wer mit Zengnissen.
Tu Zagbl. Berlag.

Settkellerei

fucht je einen geifsten Rüttler und Degorgeur bei gutem Lohn, Augebote u. 21. 216 an den Tagbl. Berlog. 400

Bäckerlehrling v. Lande gefucht Baderei Rarl Brin, Mideleberg 3.

Einen Friseurlehrlung bei voller Keit, Bogis, guter Bebend-lung, sowie Familienaniching sucht Eberhard Ruppel, Prisevogeschüft. Oberursel im L. Mehrere guverlößige, unbestrafte, militärfreie Leute

gefucht Coulinftrage 1. In Haus- 11. Sartenarbeit funbiger Mann auf bapernb gefnat. Webennng bann gegeben werben. Raberes bei G. Alein, Bagenfrecher-ftraße 7.

Sansdiener,

burchaus guberfaffig, mit guten Beugniffen, isfort gefucht. Gefernier Schreiner bevorgngt. M. Schneiber.

Rindpolle 35/87. Sausburichen

mit guten Empfehiungen fucht

Kanfhaus Würtenberg.

# Stellen - Befuche

Beibliche Berfonen. Bemerbliches Berional.

# 28 jähr. Röchin

mit best. Bengu., fucht zum 1. Mai Stell. Offert. an 3. S., Leipsig. Bingmis, R. Deineftraße 26, a. 1.

Junge Dame, aus guter Kamilie jucht Stelle als Stöbe ober Gefellschafterin, mit Jowilienanickut, in gutem Dauje. Raberes K. diel, Renbreifach im Elf., Schreinerstraße.

### Ein einfaches ferl., im Saushalt febr erfahren, fucht felbitanbige Bertrauensfielle. Rab. Dotheimer Strage 51, 1 linf8.

Morgen-Musgabe. Erftes Blatt.

Junge Rriegersfrau mit guten Scugniffen für burgerlich Rochen u. Snushalt, w. Aushilfftelle bon morgens bis nachmittags. Ung. u. D. 691 an ben Tagbl. Berlag.

# Ingere gutbürgerl. Köchin

selbitandig, sucht Stelle in berrschaft-lichem Saute wegen Aufgabe des Haushalts jum 1. Mai, ebent. auch früher. Raberes Rapellenstraße 75.

## Bum 15. April

fucht junges Mabden Stellung, hat Empfehl. aus guten baufern als Röchin u. in Sausarbeiten. Geht auch nach ausm. Abolfsallee 57, 2.

But empfohlenes, befferes guberi.

# Mädchen

fucht Stelle für die Küche in berr-ichaftlichem Gaufe. Weldungen unt. A. 213 an den Tagbl.-Berlag.

## Alelt. Fräulein,

welches in Krankenpflege bewandert ift, den Sausbalt zu führen verit., f. Stell. Briefe D. 124 Tagbl.-Berlag.

Für mein braves guverl. Mäbden, bas febr aut tochen kann, luche weg. Tranerfalls paffenbe Stellung. Frau A. Sols, Narstraße 40.

# Beff. Madden

f. Stell. per 15. 4. als Sausmabden. DR. Raus, Schierftein, Safenftr. 1.

# Stellen-Belline

Mannliche Berfonen. Gewerbliches Berfonal.

- Damenfdneiber gewandte erfte Buschneibefraft, sucht paffende Siell. Abresse im Tagbl. Berlag zu erfragen.

Bur anftanbigen gewedten Jungen Stelle ale Ciff ober Bage gefuct. Raberes im Tagbl Berlag.

Raufmannifdes Berfonal.

### Erjahrener Gejdaftsmann

mit verich. Branchefenntniffen, Ant. ber 50er Johre, ideridgewandt, sucht irgend welche Beschäftigung, eventuell für ganze oder halbe Lage. Beicheld. Ansvrücke. Kaution vorhanden. An-gebote u. R. 683 an den Lagdt. Beet.

# Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Dertide Anzeigen im "Wohnungs-Anzeiger" 20 Bfg., auswartige Anzeigen 30 Pfg. die Beile. — Wohnungs-Anzeigen von zwei Fimmern und weniger bei Aufgabe zahlbar.

# Bermielungen

1 Simmer.

Namer. 27 1 8. m. Küche, einz Berf.

od. Jam. o. Kinder. Lehrens, 1 St.
Abelheidir. 58 sch. gr. Kim. u. K. an
einz Berf. od. Ham. o. Kinder. 878
Ablerkruße 10 1 8. n. Küche. 811
Ablerkruße 13 1 8. K. R. sch. R. sch.
Ablerkruße 13 1 8. K. R. sch. R. sch.
Ablerkruße 14 Sth. Dach. 1 8. M.
Ablerkruße 15 Rib. Dach. 1 8. Sch.
Ablerkruße 19 Rib. 1 8. Sch.
Bertramstruße 19 Rib. 1 8. Sch.
Bertramstruße 19 Rib. 1 8. Sch.
Beidmarkruße 19 Rib. 1 8. Sch.
Beidmarkruße 19 Rib. Reimann.
Beicher. 30 1 gr. Z. u. R. R. Uhren.
Blücherkruße 7 1 Rim u. R. Be475
Kücherkruße 7 1 Rim u. R. Be475
Kücherkruße 7 1 Rim u. R. Be56.
Beidenkr. 7 1 8. u. gr. Küche. 1. R. z.
Dodheimer Str. 55 2 Zimmer-Bobn.
mil Bad. 2 Ball. u. Gos. im Beh.
Au verm. Käberes Laden.
Dodh Str. 102, U. Fib. 1 8., R. dog.
Drubenkr. 6 scholl 1 8. Rücke.
Keller au vm. Räb. Kerwalt. 410
Besbiraße 12 scholl 1 8. Rücke.
Keller au vm. Räb. Kerwalt. 410
Besbiraße 12 scholl 1 8. m. Kücke.
mit Redenraum sch. Bet. 843
Branffurer Etr. 85 1 8. n. Kücke.
mit Redenraum sch. 1 8 m. Kücke.
Besikengurg sch. 1 8. n. Rücke.
Mit Redenraum sch. 1 8 m. Rücke.
Besikengurg sch. 1 8 m. R. 656
Bartingkraße 7 1 Rimmer u. Kücke.
Besikengurg sch. 1 8 m. R. 656
Fartingkraße 7 1 Rimmer u. Rücke.
Besikengurg sch. 1 8 m. R. 656
Fartingkraße 7 1 Rimmer u. Rücke.
Besikengurg sch. 1 8 m. R. 656
Fartingkraße 7 1 Rimmer u. Rücke.
Bescherh, Bart., sch. 1 8 m. R. 656
Fartingkraße 7 1 Rimmer u. Rücke.
Bescherh, Bart., sch. 1 8 m. R. 656

Gübenftr. 19, Och. 1 Bim. n. R. 856
Dartinaftrave 7 1 Kimmer u. Rüche.
Borderh. Vart., 19f. ok. frat. 229
Delenenstrave 1, Dacht., 1-8. Bohn.
Delenenstrave 12 1 Kim. u. Rüche.
Anol. B. 4n bm. Röh. D. 1. 971
Delenenstrave 17 1 Kimmer. Rüche.
Reller sofort ok. frat. Rah. 1. 283
Kelenenstrave 17 1 Kimmer. Rüche.
Reller sofort ok. frat. Rah. 1. 283
Kelenenstrave 21, V. 1 B. R. Och.
Dellmundstr. 27, Boh. 1 Kim., Kide.
Dellmundstr. 29, Stb., 1- u. 2-8.-32.
Dellmundstrave 30, Dachm., 1 B. R.
Dellmundstr. 31, Och., 1 gr. 8., R.
Dellmundstr. 53, I. stdene 1-8.-33. 3.
I. od. ip. R. Gebr. Schmitt. B1560
Dermannstr. 22 1 S., R. S. B. B3966
Dirlögraven 4 1 Kim., R. zu v. 1008
Nahnstrave 16, Och. 1, 1 B. u. R.
Rirchgasse 19 kelle Dachw., 1 B. u. R.
Rudwigstrave 2, Kid., 1 B. u. Rude.
Ludwigstrave 2, Kid., 1 B. u. Rude.
Ludwi

Endwigkraße 2. Mfb. 1 & u. Rücke. Ludwigkraße 10 1 Sim. u. Rücke sofort zu vermieten.
Worinkt. 23 ird. Afp., 1 & R. A2
Worinkt. 23 ird. Afp., 1 & R. A2
Worinkt. 25 ird. Afp., 1 & R. A2
Worinkt. 25 ird. Afp., 1 & R. A2
Worinkt. 25 ird. Afp., 1 & R. A. Sof.
Worinkt. 26 school große Manf.
u. Rucke. Räh. Bott. t. 819
Merskt. 35 i.Z. M. D. Jof. R. 1 t.
Crunienkt. 3 Rf. B. 1 & R. R. 2
Mheing. Sir. 4 i.Z. B., 0. R. & 1 t.
Sheinkt. 160 Arth. B., 1 u. R. 943
Richkt. 6, Sih. 1 Zim. u. R. 866
Richkt. 16 i.Zim. Wohn. zu verm.
Wiedskroße 13 1 Zim. Kinde. sof. o.
Dåt. zu v. R. Vitb., Roch. F854
Ridderfraße 13 1 Zim. Kinde. sof. o.
Dåt. zu v. R. Vitb., Roch. F854
Ridderfraße 13 1 Zim. K. B. B. B.
Ridderfraße 4 i.Z. B., R. & B. 886
Römerberg 10 I & u. R. R. B.
Ridderfraße 4 i.R. B., R. B.
Roch. 16, R. 3, 1 gt. B., R., i. o. fv.
Schacktt. 5. Fitb. 1, 1 & I. R. auf
10f. R. Cranienfit. 45, Denmert.
Schackter 6, 8, seven. Expectin. Sim.
mit Rebenraum u. bei. Riof. 580
Schauberg 6, 8, seven. Expectin. Sim.
mit Rebenraum u. bei. Riof. 580
Schauberg 6, 8, seven. Expectin. Sim.
mit Rebenraum u. bei. Riof. 580
Schauberg 6 1. R. B., B. gleid. 419
Secrobenst. 26, 6, 1-8, 28, R. 6, 2
Schauberg 6, 1 & u. R. sof. ob. pat.
Nib. bei Deller bofelbit. F 376
Seifstfraße 22, Stb., 1 Zim., Rude.
Seingaße 16, Oth., 1 Zim., Rude.
Seingaße 22, Stb., 1 Zim., Rude.
Seitstfraße 22, Stb., 1 Zim., Rude.

Beffindeler. 32 freundt. Frontspie,
1 Zimmer u. Kude, I Dame ob. fl.
Pamilie auf 1. April zu vm. 823
Baframftrabe 17 1. Zim., Bohn. 805
Baframftrabe 30 1 Zim., Robn., 805
Baframftrabe 30 1 Zim., Rude, Rell.
Beftribftr. 28, B. 1 1 8., 1 9. 423
Beftenbitr. 3 at 8., Sticke, Sb. B3762
Beitenbitraße 15 1-8.-28 auf fof.
Wab. Luffenftraße 19, Bart., 424
Beftenbitrabe 44 1-8.-280n., Bbb.,
mit Abichluh, Gas. 200 Rf.

Zimmermannstr. 5 1 Z. u. R., 1. 5. 1 Zimmer u. Küche im Dach für fof. Breis 12 BM. monatl. Näheres Gustav-Abolējtraße 1, 1 L. 1002

### 2 Bimmer.

Abelheibstr. 61, S. Dach, 2 cvt. 8 8., mit Sub. billig au v. A. Boh. 1.

Abierstraße 9 2.8.28. m. 8ub. 10f.

Abierstraße 11, Oth B. 2 8. 1 9.

1 Kammer, gleich ob. ipat. Räh. bei Frau Fallenitein. Oth. 1. 960

Abierstr. 23, 1, 2.3.28. M. B., 1. 5.

Abierstraße 26 2 Simmer u. Kicke auf 1. Mai zu berm. 995

Abierstraße 26 2 Simmer u. Kicke auf 1. Mai zu berm. 995

Abierstraße 37 2.3.28. R. 1 r. 427

Abierstraße 39 2 Sim. u. 1 Rücke au berm. Räß. Bertight. 68, B. 586

Abierstraße 30 Dackan, 2 Simmer u. Rücke au berm. Räß. Bertight. 68, B. 586

Abierstraße 31, 1 G. t. Ich. 2.3 im. 2. 28. R. d. 4.

9. 6. Gickenauer u. Luisenitr. 19.

Albrechtitr. 22, B. Hp., 2 8. Rucke r. 30

Albrechtitr. 35, dtb. 2 8. Rucke r. 30

Albrechtitr. 35, dtb. 2 8. Rucke r. 30

Albrechtitr. 35, dtb. 2 8. Rucke r. 30

Albrechtitr. 39, Fip., 2 8. R. d. 37

Bertramstr. 19 2.8.28. Stb. R. B.

Bertramstr. 19 2.8.28. Stb. R. B.

Bertramstr. 25, B. 1. auf 16, 2 Sim. u. Rucke r. 30

Alberchtitr. 30, B. 2.3.28. R. librenl. Sleichtr. 30, B. 2.8.28. Jof. prw. Bleichtr. 32, B. 2. 8. R. librenl. Sleichtr. 39, 8bb. D. 2. Sim. Bohn. 30

Bleichtr. 39, 8bb. D. 2. Sim. Bohn. 30

Bleichtr. 39, 8bb. D. 2. Sim. Bohn. 30

Blidwerfraße 17, Brib. 2. 2. 8. 85

Outheimer Str. 160 2 S. u. R. 85

Potheimer Str. 160 2 S. u. R. 85

Ausbennenstr. 3, B. b. 2. 8. 85

Ausbeimer Str. 160 2 S. u. R. 85

Ausbeimer Bil. 2 S. d. 2 S. 85

Ausbeimer Bil. 2 S. d. 2 S. 85

Gneifenaustr. 9, D. 1, schöne 2-3,-Bohn mit Zubeb, sof, au vm. Rab. b. Sausverw. Arndt, bafelbst. F220 Gneisenaustr. 12 2-3im. B. D. sof.

b. Sansverw. Arndi, bafeldft. F220
Gneisenanite. 12 2-3im. B. S. Jof.
Böbenite. 2, S., Frifix. Bodin., 2 gr.
B. u. Rücke sof. od. 1. Mai. B3.38
Göbenitende 16, Sib., ichone 2-3.Bodin, der 1. Juni zu dermieten.
Göbenitende 19, Sib., 2-3.-33. 813
Göbenitende 19, Sib., 2-3.-33. 813
Göbenitende 19, Sib., 2-3.-33. 813
Göbenitende 29, Sib., Bodinung
im Dinterd sofort zu derm. Röb.
deim Dausmeister Badrenga. 888
Göbenitende 32 2 Bimmer u. Küde.
Borderd. 1, sofort. Serborn. B4022
Geobenitende 30 2-3immer Bodin.
Sonnenseite. sofort billig au derm.
Sollgarter Str. 6, S., 2-3.-33. 1. d.
Selenenste. 17 2 3/m., Rücke u. Keller
auf sofort od. spit. Räh. 1. 332
Dellmundstraße 32 2-8.-33., s. d. s.
Selmundstraße 32 2-8.-33., s. d. s.
Jof. oder später zu derm. B234
Derberitende 32 2-8.-33., s. d. s.
Jof. oder später zu derm.
Sessas
Derberiter. 18 st. Tachvo., 2-8., u. 8.,
sof. od. spät. R. d. B. Berg. 8 St. 332
Dermannste. 9 2 Bim. u. 8., s. 331
Derfäggraben 7. im 3. Stod., 2-3.-33.
Derhöntender 7. im 3. Stod., 2-3.-33.
Derfäggraben 22 2 B., Räcke u. Reller.
Pochästenste. 6/8 2 Bohnungen von
se 2 Bimmer u. Ludebor. Räb. dof.
u. Edgarnboristitaße 46, 1. B3016
Jahnke. 36, Edd., 2-3.-33., 370 M7.
Rohannish. Str. 3, fip., 2-3.-33., 1. 5.
Raifer-Friedrick-Ming 2, Oth., DockBohn., 2 Bim., 2. Räd., Lad., 767

B. mil. 20—25 Mt. A. B. B. 949 Racilit. 34 ichone 2-Bim. Bohn. 3. b. Riefitsitäde 3, Brijo. jch. 2-Bim. W. Riepitscher. 19 ich. 2-B. 2B., Sib. 1. Näh. bei Kopp. Toh. Bart. r. 441 Börnerstr. 6, C., 2 B., R. Durf. Börnerstr. 6 jch. 2-B. 2B., S. 1. Burf. Bebestrade 14. Barterre. Bohnung. Abrnerstr. 6 ich. 2-3-W. A. 1. Durf.
Lehrstraße 14, Barterre-Wohnung.
2 Zimmer, Kücke, sofort. 966
Lehrstraße 19, K., 3-Zim. W. 1000
Lehrstraße 19, K., 3-Zim. W. 1. 443
Leiferinger Str. 28, O., 2-Z.-Wohn.
Ludwigstr. 3 schöne Frontsp. Wohn.
2 Z. u. K. 1. 4. 16, Kah. B. 872
Ludwigstr. 3 schöne Frontsp. Wohn.
2 Z. u. K. 1. 4. 16, Kah. B. 872
Ludenblaß 6, Sth. B., 2-Z. W. 722
Ludenblaße 6, Sth. B., 2-Z. W. 145
Manergasse 8, Sth., 2 gr. Zim. u. K.
Wichelsberg 12, 3, schöne 2-ZimmerBohnung billig au verm. Kaheres
boselbis im Laden. B3017
Michelsberg 13 schöne 2-Zim. Wohn.

Dieloft im Looen.

Moribst. 23. schone 2-Kim.-Bohn.
iofort billig au vermieten.

Moribst. 23. d. Mid., 2 S., K. 343

Moribst. 23. schone Frontsp. Bohn.,
2 Kim., Küche Krammer, an einz.
Kerion oder finderloies Ehebaar zu
verm. Käh. bei Rapp bas. 447

Moribst. 44. Stb. E., L. 3.48. 448

Müligasse 17. d. Ms., 2 S. u. R. 831

Külerstr. 7, B., Rani.-B., 2 Sim.
u. Küche an 1—2 Versonen. 991

Rerostraße 29 I Sim. u. Küche. 7

Rettelbecktr. 20 L. B., Bohn., 21 Mt.
Kengasse 18 L. S. B. R. Korthad. 900

Riederwaldit. 20 L. B., Bohn., 21 Mt.
Kengasse 18 L. S. B. R., Bip. 386

Nicelastraße 7, Stb. Dackit., 2 Sim.,
Küche ani gleich zu verm. 450

Oranienstraße 6 L. B., Bohn. sofort.
Oranienstr. 14, bei. oth., Rets., 2 S.
u. S., sof. od. jp. Räh. B. 1. 854

Oranienstr. 16, oth., L. B., B., B.,
sof. R. Egenots u. Luisenitt. 19, B.

Slatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.

F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.

F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.
F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.
F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.
F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.
F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.
F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.
F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
u. Küche, zu vermieten.
F. 247

Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Rim.
Ruenthaler Str. 12, Wib. 1, 2-8.-28.
1. 4. R. 8. Kolb u. Luijenitr. 19, B.
Ruentharfür. 27, Oth., 2 S., Küche, Rell.
Gas. Rab. Luijenitraße 19, 761

Rheinstraße 19, 2 Sh., 2 Sim. B., 160

Riehstraße 10 Z Simmer. Küche mit
Gas zu bermieten.

Ruenberg 17 2 Simmer. Rüche mit
Gas zu bermieten.

Ruenberg 17 2 Simmer. Rüche mit
Gas zu bermieten.

Ruenberg 17 2 Simmer. Rüche mit
Gas zu bermieten.

Ruenbertitr. 34 2-8.-28. 1. 4. N. S.I.

Scharnborfür. 34 2-8.-28. 1. 4. N. S.I.

Scheffelftr. 6. Stb. 2-8. B. 1. 0. ip.
Schiersteiner Straße 18 2-3immerBohnung iofort ober später. 897
Schulberg 9 obgeschl Mani. Wohn.,
2-4 8. A. Ackl., iof. R. & 862
Schwalb. Str. 6. S. 2 3. A. M. Lab.
Schwalb. Str. 6. S. 2 3. A. M. Lab.
Schwalb. Str. 36. Wid. B. beit. a.
2-8 Kis. u. A. i. a. iv. Räh. dof.
Schwalb. Str. 35. Wid. B. beit. a.
2-8 Kis. u. A. i. a. iv. Räh. dof.
Schwalbacher Str. 42 fl. 2-8immer.
Wohnung zu vm. Räh & B. 981
Schwalbacher Str. 43, Nits., 2 3. u. A. 465
Schwalbacher Str. 45, B. B., ic.
a. A. Schwalb. Str. 4, B., 2-8. B. sof.
Ri. Schwalb. Str. 4, B., 2-8. B. sof.
Steingasse 20, Dift., 2 8. u. R., Abfol.
Steingasse 20, Dift., 2 8. u. R. auf
icfort. Näb. bei deller das. F375
Steingasse 23 2-8. B. sof. ob. sp. 880
Steingasse 24 2 3 8. u. R. fot. 470
Stiffstr. 7, Dach. sch. 2-8. B. sof. 470
Stiffstr. 7, Dach. sch. com. 2-8. B.
Palmeter Straße 3. Dift. 2-8. B.
Rohn. mit etw. Scausarbeit zu b.
Balaufer Straße 3. Dift. 2-8. B. auf
1. Kai ob. spater.
Balaufer Balaufer. R. Edb. u. R.
Bellrichte. 21 2-3im. B., Stb. D., 881

ederberstr. 12, 3, Sonnens., ganz bes. sch. gefunde 2-13.-28. m. r. Sub. an fl. Fam., 1. Juli. Räh. B. l. Westendstraße 3, 3, 2 Sim. u. Zub. Evetendstraße 5, Stb., 2-Sim.-28. an berm. Nah. Boh. 2 Its. B3024 Bestendstraße 20, Gih., 9 B., Kinde. Rörthstr. 22, Dachit., sch. a 2-3.-28. Nortstr. 4 2 Sim. u. K., Sib. B4215 Verstr. 7, Sib. 1, ar. 2-8.-28., große Ruche, Gas, mit od. a. Mid., 1. d. Derfit. 72, B., 2-Sim.-28. ouf 1. 7. Simmermannstr. 9 2-3.-28. R. B. t. Kleine Msb. Wohn. 2 L. Resine Msb. Wohn. 2 L. Resine Msb. Bohn. 2 L. Resine Msb. Westen. R. Blatter Str. 12, 782

3 Bimmer. Abelheidir., Gde Kariftr. 22, 3-8im. Bohn., 2. Et. Rah im Laben. 988 Ablerftraße 13 zwei 3-Zimmer. Bohn. 2. Et. Rah im Laden. 1838
Mblerstraße 13 zwei 3.-Zimmer-Bohnungen zu vermieten. 676
Mblerstraße 16 3.-3.-W. sol. od. spät.
Mbolfäastee 17, Bart. 8 Zim., Ball
u. Zuded. auf iof. od. sp. zu vermieten. Näheres dasselbit. 884
Mbolfstraße 1 3 Zim. u. Zuded. Wäh.
im Speditionsburo. B3050
Abolfstraße 1 3 Zim. u. Lubed. Wäh.
im Speditionsburo. B3050
Abolfstraße 10 3.-Zim., Modn., Mtb.,
zu verm. Näh. Bdb. Bart. 490
Albreckistraße 10 3.-Zim., Modn., Mtb.,
zu verm. Näh. Bdb. Bart. 490
Albreckistraße 5. deb., J., I. mit.
Zudehor. Radd. Bdb. 2 St. 491
Albreckistraße 10, Stb., sp., II. mit.
Zudehor. Add. Bdb. 2 St. 491
Albreckistraße 10, Stb., sp., II. mit.
Zudehor. Add. Bdb. 2 St. 491
Albreckistraße 10, Stb., sp., II. mit.
Zudehor. Log. Bas. Redwinsel. 492
Albreckistraße 10, Stb., sp., II. Juli. 988
Am R.-Friederig. Bab 6, Chh., schone
3-3.-VB. u. Kade, Soo Rah, V. Sel.
Mibreckistr. 24, S.-B. m. Bub.
aus sol. elestr. L., Gas. Rah, V. Sel.
Bertramstr. 14 ich. 3-S.-B. m. Bub.
aus sol. elestr. 25, Sp., II. Juli. 988
Am R.-Friederig. Bab 6, Chh., schone
3-S.-VB. u. Kade, Soo Rr., Sp.
Bertramstr. 14 ich. 3-S.-B. m. Bub.
aus sol. elestr. 25, Sp., II. 2 St., sel.
Selindstraße 18, Bdb. 2, S.-S.-B. sür.
I. Juli. auch früher zu vm. 956
Bleichstraße 33 S.-Jim.-B. sof. vreisw.
Blüderfir. 19, Edb., ich. S.-Jim.-Bohn.
sof. d. p. Z.-Jim.-B. m. Pall.
zum 1. Zull. Röß. B. r. B 4320
Dabbeimer Straße 46, Sh

Mab. B. B., Sulsback.

A82
Dobbeimer Straße 46, Gith., 3 Sim.

u. Lubeh. Kab Bod. Bart. B2031
Dobbeimer Str. 55 3-Itm. Wohn. m.

Bad. 2 Ball. u. Gas. im Edb., su
vermieten. Käheres Laden.

Dobheimer Str. 83 Wohn., 8 Lim.,

lof. zu dm. Köb. bei Kauch. F 247
Dobbeimer Straße 88. Oth. 1, 38.
Kuide. Keller. iof. od. fpater. 499
Dobh. Sir. 169 3-3.—W. gl. o. ip. 500
Dreiweidenstraße 1, 3, ichone 3-8.

Wohn. mii Unb., 2 Baltons und
Bad. in gutem Baufe. fof. od. fp.

zu derm. Käheres Bart. 501
Drubenstr. 5, 5., 3-3.—W., neu herg.
Elegnorenstraße 4 schöne 3-8immer-Drubenstr. 5, D., 3-2-23., neu herg. Eleonorenstraße 4 schöne 3-Zimmer-Wohnung sosort oder später. Räh. Dellwig. Dellmunditt. L. 1. 602 Eleonorenstr. 8 & B. u. R. Näh. Rr. 5. Eleonorenstr. 9 S-3-28. N. Rr. 7, 503 Ellenbogengasse 9 3-Zim.-23. sos. 481 Elenbogengasse 9 3-Zim.-23. sos. 615 i. od. spät. zu b. R. das. 1 St. 504 Estässerplat 4 3-Zim.-Wohn. B3037 Estässerplat 6 3-Z.-33. m. Lad. (als. Wift. zu den.) u. 2 gr. M., a. Adr.

Elwiller Str. 6, 1, sch. 3-8im.-Pobn. m. 85., 2 Balt. u. Bab, auf 1, Juli au berm. Rab. Bart. I. Angus. Dienst. u. Freit., 10—12 vorm. 935

Oneisenaustraße 9, 80h. 2. St. eine schöne 8-8-99. m. Rücke u. gub. preiswert soiort zu verm. Rab. b. Hansberwalt. Arndt, dort. F354

Gneisenaustr. 12. Oth. Nib., 8 Sim., Suche, Veets m. 24 Mt. N. C. B.
Gneisenaustraße 16 ichone 3.8.—28.

mi gleich oder später au verm.
Gneisenaustraße 23. 1. Gt., graße 3.

Jim., Bohn., 2 Ball., reichl. Jub., softenaustraße 23. 1. Gt., graße 3.

Jim., Bohn., 2 Ball., reichl. Jub., softenaustraße 23. 1. Gt., graße 3.

Jim., Bohn., 2 Ball., reichl. Jub., softenaustraße 23. 1. Gt., 8 Bim., Puche, softenaustraße 23. 1. Gt., 8 Bim., Ruche, n. Bohn, sof. oder spät. Au d. 189046
Göbenstraße 22. 1. Gt., 8 Bim., Ruche, 2 Rom., soft. od. sp. du d. 189046
Göbenstraße 22. 1. Gt., 8 Bim., Ruche, 2 Rom. softstraße 16 3-3.—B. nebst.

Bubebär per Juli zu verm., 911
Oalgarter Str. 3. 2. schöne 8-Bim., Bubebär per Juli zu verm., 911
Oalgarter Str. 3. 2. schöne 8-Bim., Bubebär per Juli zu verm., Bud. 8.

Selemenstraße 9, Boh. 1, so. 8-Bim., B. oat 1. 7. od. 1. 10. zu dm., Rah. B.

Selemenstraße 9, Boh. 1, s. 3. n. Ball., graß., s. 514
Oelenenstr. 12 schöne 8-Bim., Bohn, bill. zu derm., Rah. Oth. 1. 970
Nelemenstr. 18, Rob. 2, at. neu bern.

3-8.—B. 500 Rsf., Rah. Q. 1. sern., Sellmundür. 27, B., 3 Bim., Bude.

Sellmundür. 27, B., 3 Bim., B. 678
Destmundür. 27, B., 3 Bim., Füche, Sellmundür. 28, 28, 28, 517
Sellmundür. 48, 1, s. 5. 8.—B. 518
Cestmundür. 48, 1, s. 5. 8.—B. 518
Cestmundür. 48, 1, s. 6. 8.—B. 518
Cestmundür. 59, 806. 1, s. 1. 8.—B. 518
Cestmundür. 68, 8.—B. 518
Cestmundür. 79, 8.—B. 518
Cestmundür. 19, 8.—B. 518
Cestmundür. 19, 8.—B. 518
Cestmundür. 29, 1, ar. 8.—B. 6.—B. 518
Cestmundür. 19, 8.—B. 6.—B. 6.—B. 6.

Ruchir. 19, 8.—B. 6.—B. 6.—B. 6.

Ruchir. 19, 8.—B. 6.—B. Martifir. 22. Gtb. 2, find 8 gim. Rab.

beim Sousbertvaltet. DST Mauritindfrage 9, 2 St. 3-8-38, mit Ballon u. Bub. fof, oder fpat gu berm. Rab. Beberbandlg. 779 Michelsberg 1, im 2. Stod, 3 Simmt Rubehör sofort zu berm. Ratheil Bort, Luisenstraße 28, n. Alex. Schwanf, Kaifer-Ar. Ring 63, 754 Michelsberg 28 3 J., 286, m. 11. obnid Zentralb. A. Weih, bal., Mich. L. L. Sentrald, R. Beis, dai, Mtd. t. L.
Moriskt. 15 3-Sim.-Bodn., Kücke u.
Subeh., 1. St. Sid., für 18. April
oder l. Mai au betmieben. Käh.
Borbeth. 1. Stod links.
Borbeth. 1. Stod links.
Borbeth. 1. Stod links.
S51
Moriskt. 44 8-R.B. auf lofort. 480
Moriskt. 45, Rib. 1, 8 B. u. R. 538
Moiisktraße 47 8 Bim. u. R., Oth.
Worisktraße 49, Rib. D., 8 B. u. R.,
lof. od. lipit. zu b. R. B. 1. 540
Morisktraße 72, Oth., 3-Bm.-Bodn.
au berm. Käh. bei Bagnet. 541
Reroktraße 35, 1. schubgeich.
Reroktraße 35, 1. schubgeich.
Rettelbedit. 20 sch. 3-3 im. B. 561
Rettelbedit. 21 gt. 3-8-B. 550 ML
Riederwaldstr. 4 berrichaftl. B-Bim.Bohnung aus Ral zu berm. 969
Oranientr. 25, B., 3-4-8, B., Bad.

Bognung auf Scal zu derm. 1858
Oranienftr. 25, B., 3 4-8,-B., Bed.
ev. Hausberm, gl. od. 18, B teri.
Philippsbergstr. 24, 1, 8 Kim. ufm.
iof. Rah. Langgasse 13, Lad. 974
Shilippsbergstr. 30, 2, 3-Kim. Mohn.
mit herrl. Auslicht zu verm. 484
Shilippsbergstr. 43 8 S., R., R., auf
sof. zu vm. Rah. 1 St. L. Pheinstraße 30. Erb. Part. schöne 3-Rim.-Wohn auf iofort ob. später. Rab. bei Gottfrieb Glaicr. 547 Meinstraße 117 3-3.-Wohn., 4 St., m. Bab, Gas, stoblenaufs., Balton. Riehstr. 2, V., 3-3.-W. s. o. sp. 548 Riehstr. 8 schöne 3-3.-W. sofort ober später (510 Btl.). Rab. Laben. 549 Dienstag, 4. April 1916.

Richiprahe 11 ik eine 3-J.-W. an n. Rah bei Rot. 2. St. F 247
Roperalier 29 ichone 3-L-W. jajoer.
Liverite i clause große 3-31m.-W.
L. Et. J. Angul n. 8 llhe ab. 551
Riverborg 3 8-Kim.-Wohn im I. n.
2. St. Anh. Bedergake 54. 552
Riverborg 14, D., 3-J.-W. R. B. I.
Liverborg 15, B. R. L. R. Jot. O. D.
Liverborg 15, B. I. S. R. J. S. L.
Liverborg 15, B. I. S. R. J. St. L.
Liverborg 15, B. I. S. R. J. St. L.
Liverborg 15, B. I. S. R. J. St. L.
Liverborg 15, B. R. R. L. J.
Liverborg 15, B. R. R. L. L.
Liverborg 15, B. R. R. L. L.
Liverborg 15, B. R. R. L.
Liverborg 17, B. R. L.
Liverborg 15, B. R. R.
Liverborg 17, R. L.
Liverborg 17, R. L.
Liverborg 18, R. L.
Liverborg 19, B. Liverborg 19, B. Liverborg 19, B.
Liverborg 19, R. Liverborg 19, B. Liverborg 19, B.
Liverborg 19, R. Liverborg 19, B. Liverborg 19, B.
Liverborg 11, B. L.
Liverborg 12, R. L.
Liverborg 11, B. L.
Liverborg 11, B. L.
Liverborg 12, R. L.
Liverborg 12, R.
Liverborg 12, R.
Liverborg 12, R.
Liverborg 13, R.
Liverborg 14, B. R.
Liverborg 19, R. Liverborg 19, R.
Liverborg 19, R. Liverborg 19, R.
Liverborg 19, R. Liverborg 19, R.
Liverborg 11, B.
Liverborg 11, B. L.
Liverborg 11, B. R.
Liverborg 11, B.
Liverborg 12, R.
Liverborg 12, Beniferate 11 ift eine 8-8-98. au b. Chas Social Mani, auf 1. Juli. Rah Dausmann, 8 lints.

Bittur, 3 n. berg. B.B.W. ol. o. ip,
Tanunsburabe 25, Mch. 2, frandl 3.

B. Sischming, mit Bad. Geranda,
Gas Giefte a. B., an 1—9 Berf.
ani islori oder ipater mit Rietnachiaf dis 1. 4. 17 an den. Rah.
deildi, Orogetie Woodus. 822

Tanunsburaße 64 ichdene 8. BimmerIbohn, mit Bud. I. od. ipater, 567

Bagemannke. 21, 2. belle 3-B. ..

Mohn, auf ol. su d. R. B. I. 772

Balrambrade 35, de ib. Rad. I. Baterlooke. 2, 1. B. 282. 1. Justi.
Rad. doi. u. Bellridge, 5-8811. B.
Rad. doi. u. Bellridge, 5-8811. B.
Rad. doi. u. Bellridge, 5-8811. B.
Rad. R. 4. B. L. d. Frenich, B-1288

Bederaaste 19, Isle Saalgaste, 2. 2.
B. Jim. Bohn, mit alem Budedde out fofort oder foot, pu berm. 115

Bederaaste 18, Tede Saalgaste, 2. 2.
B. Jim. Bohn, mit alem Budedde out fofort oder foot, pu berm. 115

Bederaaste 18 S. Friede, Ram. u.

Sub. fot Su ertr. Stgarrent, 503

Mederaaste 18 S. Friede, Ram. u.

Sub. fot Su ertr. Stgarrent, 503

Mederaaste 22 B. S. Mohn. 570

Bestiste 9, 1, 8 ich. Sim., Rude u. Budeh, Rad. Bedderaaste 16. St. 1. St.

Beitseber 22 B. S. Mohn. 570

Bestistender 22 B. S. Mohn. 570

Bestistender 24 St. J. J. S.

Bedendere 25 St. J. S. R. 9.

Bedendere 26 St. 1. S. S. B.

Bedendere 36 Stm., Rude u. Budenberdenbera 22 St., Mohn. 3007

Bestistender 34 S. Sim., Bodde. 38.

Bedendere 36. Sert. S. W.

Bedendere 38. Sert. S. S. S. S.

Boothumann Rab Bart. L. Sto.

Boothumann Rab Bart. L. Sto.

Boothumann S. S. Su. S. S.

Boothumann S. S. Su. S. S. S.

Bothumermannster 65 S. S. W.

Both. Dohn. S. Su. S. S. S.

Both. Dohnermannster 65 S. S.

6. 10

U.

Barftraße 69, 1. "Walbed", febr fc.
4-5-8.-98., Gas. Gieftr. ufw.,
weggugst. zu. b. A. 1. St. r. 903
Weithraße b. I St., fcbace 4-3im.
Wobs. per fof, ob. ipater. Raberes
su erfragen bafelbft beim Daus.
meilter. su ertragen baselbst beim daus meistet.
604
Mibrechtstraße 12, 2. schone 4-8,-98.
Bad, Ballon, sof. R. Laden. 605
Elbrechtstraße 26. 1 Et. 4. Jim. B.
nur Frontaim. Nöb. Bart. rechts
oder Röderstraße 39.
607
Em Kaiser-Kriedrich Bad (BüdingenKroße 2). 2 Et. 4- Jimmer-Bodn
iof. oder später zu derm. 608
Bertraustr. 20. Woh. B., 4 R. Bub.
Röb. bei Fran Glaser. Nib. 600
Bertraustr. 22 schöne 4- Jim. Bodn.
2 Wost. wearnabalber zu derm.
Näheres 2. Et. rechts.
610
Bismardring 18. B., ich. 4- Rim. B.,
nut reich! Rubebor. Röb. I. Et. e.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Zim. R. 1 L.
Bisservich 6, 1, 4 Zim. u. R. 1 L.
Bisservich 6, 1, 4 Zim. u. R. 1 L.
Bisservich 7, 2, 4 Zim. 23, 611
Bisservich 13, 5 Zim. 23, 611
Bisservich 14, 2, 28, 285 1, 612
Basbeimer 5tr. 6, 2, 4 Z. 28, 285 1, 612
Basbeimer 5tr. 6, 2, 4 Z. 28 L. 28, 614

Doub. Ger. 41, 18. Powletener Ser. 54, 25 a. 4-88 in. 25 iof. 6b. 19. 30 Gereilentuitt. 21 i. 1. 20 Mereilentuitt. 21 i. 1. 4. 20 Mereilentuitt. 21 i. 1. 4. 20 Mereilentuitt. 21 i. 1. 4. 20 Mereilentuitt. 22 Mereilentuitt. 22 Mereilentuitt. 22 Mereilentuitt. 22 Mereilentuitt. 23 Mereilentuitt. 22 Mereilentuitt. 23 Mereilentuitt. 22 Mereilentuitt. 23 Mereilentuitt. 23 Mereilentuitt. 22 Mereilentuitt. 23 Mereilentuit

Wellenbitrahe 11 4 3. u. Rub. fann.
gef. freie Ausi. April. Rah Bart.
Veftenbitrahe 12. 1. Et. 4-BimmerNohn. fof. od. fpäter zu vun. Käh.
Bart. L. bei Riefel. 683
Westenbstrahe. Ede Moonstrahe 12.,
at. 4-3-Wohn. mit Aubehör zu b.
Wutcter Sin 8 4 R. 1 R. Bab.
2 R. ausi fosort oder später. 659
Werthstrahe 28. Ede Abelbeibstrahe.
4-Bim. Wohn. Räh. Bart. r. 661
Norffire 8 jah. 4-Bim. Wohn. B3088
Vorstrake 19 4-R. W. u. Bubehör.
Räh. Noh. Bismardring 8. B3354
Vorstrake 33. 2. schone 4-B.-Lohn.
sofort oder später. Kreis 650 W.
Räh. Hausverwait. Kart. B3089
Schöne 4-Kim. Wohn. mit Lubeh. auf
sof. R. Wöribstrahe 14, Lab. 663

### 5 Simmer.

fl. b. Ringtirge 9, Dodin. 5 Sim. Abelfeibitraße 37, 1, 5-Bim.-Abedn. neugeil. einger. 1, ob. später. 33
Abelfeibitr. 68, 2 Et. 5 B., 2 Mani... Badeziim., 2 R., fotori. SSS
Abelfeibitr., Gde Rerfar. 22, 2 Et. 5 S. u. Sub., fol. R. Abden. 662
Hosifitraße 1 b. Bim.-Abodn. Rah. im Soeditonsburo. 667
Albrechtlerine 18 inadii ber Abolisalisel if die im 2. Stod belegene Abodn. D. 5 S. u. Subch. 3. D. Fors
Sidmardrina 2. S. idone b. Simmer. Abodn. mit Badeziim. Sentral. Brown believe im 2. Stod belegene Abodn. D. 5 S. u. Subch. 3. D. Fors
Sidmardrina 2. S. idone b. Simmer. Abodn. mit Badeziim. Sentral. Brownboallecheta. u. allen modern. Gurrchetungen, iof. od. pp. 34 dan. Rah. dafeldii 1 St. linis. B3000
Ridmardrina 9, 1. Stod 5 Aumarc ani jof. od. ipfl. su berm. BSO01
Sidmardr. 16 5-B. 28. R. 3 t. B1197
Sidmardr. 25, 1 St., 5 Jim.-R. 300.
J. od. ip. Rah. b. Gaifer. B5093
Daubashal 10, 1804 1. Oberg. 5 S. Pad. Barrunvaller-Eine. Pedfon u. Jud. avi fof. od. boder. P. 85.
Daubashal 10, 1804 1. Oberg. 5 S. Pad. Barrunvaller-Eine. Pedfon u. Jud. avi fof. od. boder. P. 85.
Daubashal 10, 1804 1. Oberg. 5 S. Pad. Barrunvaller-Eine. Pedfon. Gartenbeunt. Gefitr. u. Gas u. Subch. and gleich ober pairer zu berm. 1800
Daubeiwer Eir. 15, 1. Sommerleite, 5 geofe Rimmer. Pedfon, Gartenbeunt. Eeftr. 24 2 herrichaft. 5-Sim.-Bodn. mit Beb u. Bubeh. Gefitr. u. Gas u. Subch. and joiot ober ipairer zu berm. 18004
Gerier Str. 24 2 herrichaft. 5-Sim.-Bodn. mit Beb u. Bubeh. Gefitr. B. 2.
Bodn mit Triberen Anothele.
Gaifer Str. 18, 2, herrich. 5-S. 28.
L. C. R. Rid. Beterning 3, 3 L. Sol-Bodn. Den Leich. Ruberter. Raberter. Raberter. 24 2 herrichaft. 5-Sim.-Bodn., Deok. u. veich. Ruberter. Ban. Bod. of. 672
Boetheftraße 28 gerom. b. S. 28.
Beicheftraße 29 gerom. b. S. 28.
Beicherheite. 18. 2. s. 5-S. 28. m. Bubeh. el. 21dt. Bod. bei Beiter zu berm. for Boder paier zu berm. 1960
Gerter-Toelfie. 12, 1, 5-8. 28. m. B. 160. of. p. 22.
Bod. Beiter-Briefe. Bina 22. f. t. berrichter. S. 10. December. 21. Geofen. S. 2.
Bod. Beiter-Briefe. Bina 22. f

Rioviteditrade 11, 2. Stod. bernich 5-3.-Webn., mit Bab u. all. Sub., fof. ed. spater. Rhb. B. c. 691

Bischeschraße 21, 1. Grant, fcklase

B.Rim. Wobn, mit allem Aubehör

u. Sentraßeis, auf fafort ob. hot.

zu berm. Rah. Bart. 692

Labenbraße 5 febone 5-8.-93. zu bm.

Adh. Derberftraße 17, B. 603

tanagoste 17, B & L. B.Jim. Wohn.

bilig zu berm. Nöh. Laben. 461

Banegosse 17. 8 St. 5-Rim. Bohn.
billig au berm. Noch. Loben. 481
Rorttplat 7 nou bergericktete 5-Rim.
Bohnung. 2. Geoge, mit Aubehöt, sofort od später zu berm.; ctwoige Vinsselber der Richter werben gern berücklichtigt. Näh. Rartsplat 7. Geboricks. und Anwalts. Purc. Abeheidstag. und Anwalts. Purc. Abeheidstage 22. F 341
Rartsur. 13. 2, 5 Bim. u. Bub., and dag. sut Urst. au berm. 884
Rortustr. 38, 1. St., 5 Bim., Bod. u. Jub., iof. od., spät., Röb. B. 694
Rortustr. 44 5-B. B. auf sosott. 695
Müllerstraße 5, 2 St., 5 Bim., Bod., Rude usw., auf sos. d., bat., 696
Reubauer stroße 3 word. Dambockell avoet 5-Rim. Bodmingen u. Lubeh lands für Bensionsawede auf sos. oder spät. au b. R. 2. St. 697
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 4, 1. herrich. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 2, 1. a. 5-R.Bodw., 1. Juli. Näh. das. L. 951
Riederwaldstraße 45, 1. ar. 5-R.Bodw., 1. Juli. 953
Bulleße 165 oder fößt 10 u. Räh.
Barl Roch. Sulienstraße 29 b. Bim., 28. fos. od. spät. Röck. bei Beder., 2. Stock.

Ede Blatter u. Mlingerftr. 1, in freier Moden, auf Cft. zu berm.; iahrlich Seo Wt. Wah. Sant. rechts. 1001
Mbeingauer Straße Lo. Bart. b L. Brücke, Bad. 2 Raniarben, Breis Soo Wt. auf fofort oder hater zu bm. Rüh bei Cartmann, Boogs Rheinftr. Sc. Cft. e Tamienftr., 2. St., ichone S. Sim. Boobm. mit Babed. auf fofort od. finater zu bm. Rab. bed. u. 10 bis 8 Uhr, außer Sanmtags, fonne Kirchganie 40. in der Buchhanditung.
Meinstraße 70 ichone 1. Cft., 5 Lim., Kücke, Bad u. Zud., eleftr. Richt. zu berm. Rüh. Luifenstr. 16, B. 588
Mbeinstraße 34. i. Cft. 5-8. Boom. auf fofort oder später zu bermitera. Bet. Poortistraße 12, 1 Cft. 704
Mieinstr. 106, 1. ich 5-8. Boom. auf fofort oder später zu bermitera. Bet. Poortistraße 12, 1 Cft. 704
Mieinstr. 117, Süb., 5-Sim., B. 588
Mbeinstraße 21 ichöne Bart. Lohn. Sim. mit all. Bub., in rich Soule zu bn. R. 2. Cft. Fernipt. 1908, 705
Mbeinstraße 121 ichöne Bart. Lohn. 5 Sim. mit all. Bub., in rich Soule zu b. R. 2. Cft. Fernipt. 1908, 705
Mbertstraße 12, 1 Cft. 8 S. 3ub. Balf., al. ob. spät. zu b. R. 2. Cft. Rennipt. 1908, 705
Mbertstraße 12, 1 Cft. 8 S. 3ub. Balf., al. ob. spät. zu b. R. 2. St. 708
Mibest. Str. 18, Oodp., 5-8-23, 708
Mibest. Str. 28 iit b. 2. Cetrasich, best. a. 5 S. u. Bh. 5. Str. 100
Mibest. Str. 28 iit b. 2. Cetrasich, best. a. 5 S. u. Sh. 709
Scharnbertistr. 37, Cfde Dilamite. Sch. 200
Scharnbertistr. 37, Cfde Dilamite. Sch. 200
Scharnbertistr. 37, Cfde Dilamite. Sch. 200
Scharnbertistr. 31, 1. Connecusite. berrigh 5 u. 4-8-23. joi, ob. spät. 200
Scharnbertistr. 31, Cfd. 5 S. 28. mit 100
Scharnbertistr. 31, Cfd. 30, Dail. 310
Schieffestraße 2 schare. Scholl a spät. 200
Scharnbertistr. 31, Cfd. 30, Dail. 310
Schieffer 200, L. 5 S. 28. S. 5 Sim. 280
Schools and 200
S

1. Erbgeich. Haismeister. B3100
Wisselminenstraße 5, 1 u. 2, Nähe Haiseit. Berotok, ichone moderne 5B. Mobrung mit Tades. u. Bub. auf sofort begw. 1. Juli zu verm. Es können im 8. Obergeichok zwei abacick. Limmer dazu vermirtet in Raberes Wisselminenstraße 1 hei Hausmeister Fickel. B8278
Wisselminenstr. 37 Wissel, neu bergerichtet. 1. u. 2. St., 5 dim., 2., B., prachts. Lage, sofort od konter. Werthstraße 17, 1. 5-Rum. Wohn, sof. ober spater. Rah. Roben. F 247

C Bienmet.

\*\*Thethoider.\*\* 72, 1, 6-81m.\*\* B. Bod, 3ud. 10f. od. idit Adh. B. 719

\*\*Thethoider.\*\* 86, 1, 6 Sim. u. Lubeb., 2 Kf., 2 Rel. Kod. f. o. id. Adh.

Def. u. Luifenitrage 19, B. F 382

\*\*Tholfealler 8, 1, 6 Sim. emidi. Bad., an. Erfer. eleftr. Licht. f. od. idit., su vermieten. Anguichen von 11

dis I Uhr. Wah, bart. 720

\*\*Tholfealler 26, 1, 6 Id. B., at. Ball., reicht. 8d., f. o. id. Rat.. v. 6 Sim. u. Rub. f. o. id. preistnert au verm. Anguich 12

dis 2 Uhr. Wah. 1, Etod. 728

\*\*Bidmardr.\*\* 20 Id. G. Zim. Bodn. ist od. id.; el. Licht u. Gas. B\$102

Dubh. Sir. 11 if 2. Stod 6-8. 3. au vim. R. Raifer. T. Ring 6-8. 2. au vim. R. Raifer. T. Ring 6-8. 2. au vim. R. Raifer. T. Ring 6-8. Ed. au vim. R. Raifer. T. Ring 6-8. 2. au vim. R. Raifer. T. Ring 6-8. 3. au vim. R. Raifer. St. 5. 8. nabe Kaifer. Rriebrich-Ring, berrichaft. 6-8. 3m.

Esolm. mit reicht. Rubeb ist. a. fp. demicr. Sir. 36. 1, eleg. 6-8. 38. auf f. od. fp. Nöh. Bietenr. 8. 8 1, 726

Coetheftra 5 prachts. 6-8. 39. Käh. Lend, Ruremburgitt. 9. Tel. 6450.

Coetheftra 9, 1, berrichaftliche 6-8. 3im. Bodh. 3um. 1. Off. au verm. 6 Bimmer. Bemp, Luremburgitt, 9. Tel. 6480.
Goethestraße 9, 1. berrichaftliche 6Zim.-Bohn. 20m 1. Olf. zu verm.
Knifer. Kr.-King M. 2. St., 6-Sim.Bohn. mit reich. Zubebör auf
1. Olf. 20 v. Räb. des. Ondsmeister
u. Roifer-Friedr.-King 74, B. 882
Kledgasie 42 6-Sim.-Bohn. m. Bod.
eleftr. Licht in fanst Rubebör zu
vermiesten. Ernst Reufer. 885
Langansie 10. 2 St. 6. ob. 8-Zim.-B.,
Geichäfts-Kiage. Räd. Kort.-Geich.
Langansie 16. 2 ich. Bohn. 6 od. 7 Z. Langasse 16, 2, ich. Bechn., 6 ob. 7 3.
Bormwoserheis. (f. Arst. Annoalt.
Diros gerian.) for. sb. is. su om.
Miberes auch betr. Besichtigung im
Historicoben ob. Recotal 10, Dods.
(Zelephon 578).

Bullenfrade. 24 Telephon 678.)
Luffenstraße 24 moderne 6-Lim. 797
Röb. daseibit Aspetengeschöft. 728
Lugemburgst. 3, 3. pr. 6-8-23. m. c.
8nd., fot. Adh. Bismarar. 87, 2.

Woribstr. 31, 8, ich Wohn. 6 8im. reich! Sub... Siestr... East Bab. Ballon volligand neu, out eierd ab. Halfon volligand neu, out eierd ab. ipaier. Nöh dai dei Rapa. 729 Worigstr. 35, 2 u 8 St. ich 6-3. Nodumngen verlow, auf tot uv der Rad Dausbesiper-Verrin. Is die Reugsste 24, 2 St., 6 Sim. Bohn., Bad. Glettr., nebit Zubekör in derm. Näh. Bort. d. Greiber. 780 Whetnerwie 47 ichine. gans der Reuseit entidrechende 6 Jim. Wohnung auf 1. Ipril zu dermieben. mit 1/4 Vereibermöhigung Näh datelbit im Elimenladen. 258 im Blumenlaben. 258
Rüdesh. Str. 15. Erda. 6-8.-18. iof.
ob. h. Kuil. hr. King 56. F247
Scheffelfer. 3. 1. St. 6-Sim. Mobin.
mit reichl. Aubebber auf 1. Off. au
berm. Kähres bei beim Oansmeister u. Kaiser ft. King 74. 1864
Schlicherster. 10. 3. 8-Sim. Mobin.
m. reichl. Bo. Kaib. dan 3. St. 1867
Taumester. 24. 1. 6-Sim. Mobin. Bab
u. Rubehör. Unguf. 2. 6 nachen.
Gitteriaftreße 22 ift die Grogeichof.
Webmung, beitehend ams 8 Sim.
u. Andehor (Sentrasbeigung) sofort
oder später zu bermieten. Nach. ober später zu bermieten. Rah. Kaller-Kriedrich-Ring 56. F 878 6 Rimmer mit elestr. Lickt u. Gas. 1. Stod. auf sofort zu verm. Nah. Dambachtal 2. Bart.

### 7 Slmmer.

Abetheibüt. 54, 2. Et., 7 Sim., at. geichlotiener Bolson, Bod u. Bubehör
aut gleich ob. spät. au verm. Räh.
Lavez. Lewald, Sth. 1. 734
Dobbeimer Straffe 20 Hi ber 1. Stod,
bekebend aus 7 Zimmer u. Bubeh.

J. 1. Boril zu v. Räh. 2. St. F 247
Raifer Friedrich-Ring 25 hochbertichaftliche Bart. Boohn., 7 Zimmer,
I Gaedetobezim, mit Bentraldeis.
u. teich. Zubehör aus 1. Orober,
eb auch frühet. zu verm. Räheres
das. u. Raifer-Arleitung 74, B. 983
Raifer-Friedr. Ring 73, Ede Gutenberaplat, im 2. St., boshberrichaftl.
7 Sim mit Bod u. veicht. Rübeh.
fof od ibäler zu vm., ar. Känme,
brackt. Lage. Räh deselbit Sout.
Baubeko ober neb. Bart. 735
Rerotal 10 (am Frieger-Denlinal),
2. Stod. 7. Zimmer-Boohn. (ichone
Römme). Bod. Rubehör, Gas und
elette. Richt, gedocht. Bolson (mit
herrs. Aussicht nach dem Rerotal)
aum Ofisber zu verm. Räheres
anch wegen Besichtisung — dofelbit Dochpart (Zeiephon 578.) 983
Weinfür, S., Dochbart., 7 Sim., Ede
u. reicht. Zubeh. aus 1. Och. Räcke
v. reicht. Zubeh. aus 1. Och. Räcke
v. reicht. Subeh. aus 10. och (bäter
au verm. Günftige Bediagnno-n.
Tähm-Sichu., ichön u. bell. 737
Sifturiastraße 19. 1. St., 7.3.-98. m.
reicht. Subeh. aus 10. och (bäter
au verm. Günftige Bediagnno-n.
Täh. Witelastraße 19. 1. St., 7.3.-98. m.
reicht. Subeh. aus 10. och (bäter
au verm. Günftige Bediagnno-n.
Täh. Witelastraße 19. 1. St., 7.3.-98. m.

### 8 Bimmer unb mebr.

Saifer-Friedr.-Ring II, 1, bochberrfch.
8-Bim.-Wohn... dat. gr. Eprifefool. eing. Bad. 4 Ball.. 8 Erfer,
Berionenaufzug, Bentralbeiz... auf 1. April zu verm. Rah. Schwant, Kaifer-Friedrich-Ring 52, 788

### Litben und Gefdafteraume.

Bottfite. 1 große Geschäfter. sof. 749
Svolffiraße 18 gr. Tap. Bertin. an
verm. Räh. Sdb. Bart. 741
Rivroktfiraße 11 Loben mit u. ohne
Lagerraume u. Kellereien s. 918
Bieichstr. 20 Loben. Räh. Uhrenlad.
Steichstr. 20 Bott. o. Lag. R. Uhrenlad.
Binderstr. 20, Sde Scharnhortistr.,
Laden on verm. Räh. Christmann.
Bertramitraße.
B 2412
Gr. Burgstraße 19, Sde Rühlaasse.
2 schone delle Kätzme zu Kürdenladen geeignet, preiswert sobert obert poter au vermieten. Räh.
Buchhandlung.

2 schone beste Kaisme zu Burdstweien geeignet, preiswert sobort aber ihöfer zu bewitten. Köh. Buchkeimer Sir. 61 Werste de Begert. Dahbeimer Straße 23 Werst. F247 Etw. Str. 14 gr. Lad. f. j. Gesch vost. Ewster Straße 2 Laden zu vm. F247 Kaulbrunnenstr. 3 Lager ab. Werst. L. 2008. F. W. L. 1. 1. 2008. Faulbrunnenstraße 16 Laden zu vm. Räberes A. Leisdert. 748 Kriebeicker. 27 Werst. u. Lagert. Gisbenktraße 2 große b. Werst. u. Lagert. Gisbenktraße 2 große d. Werst. u. Lagert. Gisbenktraße 2 große zu verm. B1930 Grabentr. 30 Laden, für sedes Geschwist possend, istort billig zu vm. Dennundfir. 38 Laden, für sedes Geschwist possend, istort billig zu vm. Dennundfir. 38 Laden, in Lett. Lechum m. Großa. R. Stb. 2. 883 Bekmundfir. 58 Cemier Str.) Laden zu v. Räh. Rarr. 2. Stod. 404 Derberkeibe 6 Laden mit Rebent. groß. Reller, mit oder ohne Wohn. u. Stosl. sof. od. haft zu v. Räh. 2. Geder, Gz. Eurgitraße 11. 954 Karlftraße 30 groß. Laden mit 2 gr. Schuf. u. 8-2. W. Ctt. R. W. 1. Rerlin. 38 Laden f. Wödel einz. bill, Rirbanse 7 Lager od. Werst. auch mit 2. oder S. Kimmer-Wohn. ist. od. hafter. Räh. das., Kondtweie. Weristkraße 20 Laden mit 2. Kim. W. 1. Weighten 20 Laden mit 2. Kim. Wohnung zu vermielem 172 Reugasie 18 Rad. z. v. M. Forbl. 680

Merioftraße 20 Laorn um 172 Mohnung zu vermieten. 172 Neugaffe 18 Lab. 3. v. N. Porbl. ISO Oranienstraße 48 Laben mit ladden Geller lofort zu vermieten. F 300

Relier lofort zu vermieten. F 888
De enien Brahe 48. Berffe u. Sont.
je 70 Omtr., au b. N. S. Se. F 853
Rheioftz. 56, Ede Cranienstr., ichon.
Laden mit Lim, für 400 Mf. sofort
au verm. Wäh. Edsaben, sowie nu berm. Nah. Edladen, Rirchgaffe 40, Buchbandlung.

Gertiebung auf Seite &



# Neueste

Gegründet 1869.

Damen-Herren-Mädchen-Knaben-Kinder-Stietel u. -Schuhe.

Schuhhaus

Marktstrasse 23, Ecke Wagemannstraße.

Telefon 3955

Gingetragene Benoffenschaft mit beschränfter Baftvflicht Friedrichftraße 20.

Aktiva.

Geidalfsifand Ende Märs 1916

	ociministin	40	ones tunta tato	LASSIAN	
	Mart.	野.	The second second second	Wart.	郑f
1) Raffe 2) Frembe Gelbforten und Bins-	323,741	1 68	1) Gefchäftsanteile (Mitglieder-	The second second	100
2) Bremde Gelblorien und Bing-		A SE	guthaben)	4,090,913	67
fcheine .	368,855		2) Gefetliche Rudlage	1,773,965	
3) Guthaben bei ber Reichsbant			3) Rudlage II	243,107	
4) Poftidedfonto in Frantf. a. M.	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE		4) Mubegehalts-Rudlage	271,218	
5) Berfehr mit Banten	486,004	22	5) Spartaffe bes Bereins	7,074,789	
6) Giro-Rento Dresbner Bont	TAXABLE DESCRIPTIONS	Law.	6) Darlehen auf Runbigung (An-		100
Berlin und Frantfurt a. M.			leihen geg Schulbicheine unferes	C COLUMN	
8) Bechielbestande:	23,270	13	Bereins)	4,227,264	-
	1		7) Glanbiger in laufenber Rech-		
a. Bariani mediti			nung (Ronto-Rorrente)	10,282,544	27
b. Borfduß-Bechfel			8) Syvothetenschulben	280,000	-
d. Gingugo-Bechiel			9) Sicherbeitsmechfel für geleiftete	No. of the last	100
9) Bertvapiere ber gefetlichen	16,842	62	Bürgichaften	882,794	76
Rudlage:	100000000000000000000000000000000000000		10) Ans und Berfauf von Bert-	- North	
a. Deutsche Staat Spapiere	1 100 004	-	pavieren in Kommiffion	74,249	
b. Sonftige bei ber Reichsbant	1,102,224	00	11) Binfenstonto	157,114	
beleibbare Bapiere	170 010	10	12) Bermahrungsgebühren	7,866	
10) Soulbner in laufenber Rech-	179,948	10	18) Schrantfacher	1,291	-
nung (Strebite)	6,788,984	00	14) Sausverwaltungsfonto I:	YOUR HOLD	700
11) Botfchuffe:	0,100,384	09	Gefcaftegebanbe	46	
a. Boricuffe gegen Burgicaft	THE LANGE STREET		15) Mittelrheinifder Berbanb	10,681	
und andere Sicherheiten .	5,295,081	91	16) Gewinn-Anielle	71,832	65
b. Borichuffe geg, Wiertpapiere	5,547,286			To Bloom	
12) Arebite für geleiftete Barg-	0,011,000			6 36 60	99.
ichaften	882,794	76		PER SELECTION	
15) Dupothefen-Konio:	3000				
(Erworbene Supothefen)	116,800			<b>国际外汇约公司</b>	
14) Danotonto I: Gefcaft ogebanbe	260,000		Manufacture of the second	STEP STEP STEP	-
10) Hamotonio II:					
Grworbene Grunbfrude	637,401	69		The state of	
16) Dausvermaltungstonte II:	4 22			<b>医</b> 叫的诗	
Grworbene Grunbftude	482	88		Parallel and	55
17) Dobilien	2,151			Deal mile	
18) Bermaliungstoften	67,661	45			
	28,949,678	06		28,949,678	06
The state of the s					_
Bahl ber Bereinsmitglieber Enbe	1915 = 87	786.	Bugang: 1. Biertelfahr 1	916 - 96	100
	THE SALES AND	HOLIER	Stanks Cub. Only	00.	

Ciand: Enbe Mary 1916 = 8832. Boridug-Berein an Wiesbaben.

Gingetragene Benoffenichaft mit beichräntter Saftpflicht. Hirsch. Hehner. Schleucher

# (Gymnasium, Realgymnasium u. Realschule mit Einj.-Berechtigung) int mit seiner Zweiganstalt in Herchen (Slex) infolge günst. Bedingungen, Stamm alter Lehekräfte usw., imetande, die Anstalt auch während der Kriegszeit ohne Einschränkungen weiterzuführen. Es bietet seinen Schülern gediegenen Unterricht, Förderung ihres geistigen und leiblichen Wohles durch eine familienhafte Erziehung in Gruppen von je 10-18 Knaben in den 15 Ahrm naten der Anstalt. Jugesdesnatorium in Verbindung mit Dr. med. Sexauers ärztlich-pädagogischem Institut. Drucksaeben durch den Direktor Prof. O. Kühne in Godesberg am Rhein.

Das Ev. Pädagogium Godesberg a. Rhein

Shrakerkune o (Belgischer Hof) - Telephon 563.

Zimmer mit und ohne Pension. Thermalbäder eigner Queile.

# — Central-Bodega. —

Weinstube des Trierischen Winzer-Vereins. Flaschenverkauf außer dem Hause zu Originalpreisen.

Wer für diesen Sommer einen

# Gartenschlauch

benötigt, kaufe ihn jetst, so lange noch Vorrat da ist. Ich habe noch einen grösseren Posten

# Ia Hochdruckschläuche,

welche ich unter weitgehendster Garantie abgebe.

Ph. Hah. Marx, mauritiussir. 1, Fernspredier 800.

befommlich ohne Del mit Meher's Gertiger Calat-Tunte

D. R. B. angemeldet. Auch Effig, Seiz und Sewürzse werden eribrigt, da deren Subitanzen tondenfiert icon darin entbolten find. Jeder Kaufer fann toftentos Broben der gefauften Ware durch das chemiche Infiitut Erof. Dr. Beder, Frankfurt a. M., auf jeine Reellität prifen taffen. ieine Reellität prifen laffen. Richt an verwecht, mit Salatil-Erfan sber minberw. Brap.! Debordt, genehmigter Ladenbr. ver Liter 65 Bf. ohne Gias. Fabrif Fertiger Innien

Strafbara im Gli...
Saargemünberfirafe 3-5.
Kabrifniederlage in Wiesbab.: E. u. U. Rubpert, Kolonialw... Sanblung. — Tel. 538.

# Tapeten!

Größte Musmahl! Billigfte Breife! Linoleum. und Tapeten-Refte gang befonbers billig! 865

Julius Bernstein Nachf. Marftitraße 12. Zel. 2256.

# Orig.-Qummi-Ringe

for Einmachglaser (nicht Ersatz) Baeumcher & Co., Langusse 12. Ecke Schatzenhofstr.



# Wäsche

DasBeste für Kinderu Erwachsene

Wiesbaden Mühlgasse 11-13

# Berliner Handels-Gesellschaft. Bilanz vom 31. Dezember 1915.

Soll.

Falonsteuer-Rücklage

Gewinn- und Verlust-Konto Reingewins . . . . . . .

Kassa-Konto Deutsche Reichsanleihen und Preussische Konsols 10 145 131 22 6 721 593 25 Bffekten-Konto Bigene Bffekten 28 320 527 58 Effekten-Report-Konto Report und Lombardvorschüsse auf Effekten Dauernde Beteiligung bei Banken und Bankfirmen Wechsel-Konto Grundstücks-Konto 16 159 479 85 9 893 207 28 100 338 347 07 3 002 563 80 Bankgebäude 8 750 000 -Konsortial-Konto 52 603 343 38 Kontokorrent-Konto Debitoren . . . . 277 596 679 24 513 530 872 65

Haben. Kommandit-Kapital-Konto 110 000 000 -Reservefonds . 34 500 000 --Tratten-Konto 78 412 241 78 Kontokorrent-Konto Kreditoren 282 117 648 03 Gewinnanteil-Konto Rückständige Gewinnanteile 54 145 -

513 530 872 65 Gewinn- und Verlust-Rechnung vom 31. Dezember 1915.

Verwaltungskosten . Pensionskassen-Beitrage . Abschreibungen . . . . . Reingewinn . . . .

Zinsertragnis abzüglich der gezahlten Zinsen und Er-trägnis der Wechsel einschließlich der Kurs-Differenzen auf Devisen und Sorten abzüglich der gezahlten Zinsen und des Diskonts anf den Bestand 

40 000 -

8 406 837 84

290465213

892 900 44 193 870 65

2000000 -

840683784

14398351 06

Haben.

F 179

Berliner Handels-Gesellschaft. Fürstenberg.

Rheumatische Schmerzen, Hexenschuß, Reißen. In Apotheken Fl. M 1,40; Dappelfi. M 2,40.



# Wiesbadener Tagblatt.

# Bermietungen

fortfebung von Seite 7.)

Laben un. Beichaftseaume.

Rheinstr. 70, % 2 fcb. Zim., abgeschl., eleftr. Licht, auch für Büro ball., zu ben. Rah. Luisemitr. 19, V. 582 Mheinstr. 76, Sth., als Lager, Atelier, m. Cherl. od. Wiftl., cb. m. 2-8.-W., Küche, Kell. Räh. Lutjenjtr. 19, B.

Meindrose 88, Eth. 1, gr. Sout. Roum mit Klofett u. Keller, als Werktätte usw. zu vermieten. 968 Michikr. 5 Werks. od. als Lagerr. Wemerberg 9/11 2 ichone große Röden, ie mit Jimmer und Rüche und sonstigem Zubehör, billig zu bermieben. Rab. dorfielbit Dib. Bart. bei Gerghof, oder Bhilipps-beraftraße 21. Hochwarterre links, bei Steiger. F964 Mabesbeimer Str. 34 Lagerraume.

Balgaffe 16 brei belle Werffitätten. Bogemannstr. 31 Laden zu vun. 207 Bebergasse 46 Laden m Dabenz. sof. od. spät. Räh. Ligarrengesch. 750 Webergasse 51 Werbitatt zu berm.

Weltrisstraße 51 febener Laben mit Rubehar sowert ober ibater au bm. Rah bei Rüller, 8, Stod. 751 Bimmermaunfer. 18 West, ca 50 gm. Laben mit Labengim sof. zu verm. R. Rauritiuster 5, Gerhardt. 834 Für Werffiett ober Lager 1 ouch 2 Raume zu berm. Nab. Rhein-geuer Strafe 16, 1 St. L. 577

Biffen unb Gaufer.

Billa Mieberbergftr. 3 8 gim. nebit reicht. Zubeh, bof. ob. ipat. zu but. ob. zu bf., eu. mit ber gef. Möbel-Einr. A. haberibod, Albrechtfir. 7.

Wohnungen ohne Stmmeraugabe.

Dambadtal 5 berrichaftl. Bohn. mit allen Reubeiten gu bm. Miert. 985 Riebistr. 11 mehrere II. Wohnungen an vm. Rab. bet Lob, 2. St. F 247 Schulgaffe 5 fleine Dachwehn. 789 Mubmörtige Wohnungen,

Doubeim, Friebrichftr. 4, neues Saus, 4 Simmer, Babestimmer, Rücke, Manfarde, 2 Balfons, 2 Keller, Gas u. Eleftr., m. Garten. Sonnenberg, Abolfitrafie 5, Part., 2 & u. Knicke fot. od, fpat. Rat., bei Gemeinderechner Traudt. F374

bei Gemeinderechner Traudt, F374
Connenberg, Aboliticale 9, 6.8im.,
Wohn, i, ob. ib. u. 2-3im.-Wohn,
iof. od. ipät. su vm. Nab. Schwolbacher Str. 48, 2, Wiesbaden. 774
Connenberg, Aupellenstr. 17, ichone
2-3im.-Wohn, mit Lubehor villig.
Landi.-Wohn, 3 8., mit Land su v.
Denze, Grundweg 8, b. b. Grundm.

Möblierte Bimmer, Manfarben ac.

Mbelbeibftrafe 28, 8, gut mobl. Bim. Abolfftrufe 3, 1, gut möbl. Simmer, event. mit Ruche, zu bernieten. Abolfsaller 3, G., m. Bo., Schla. (80)

Abolfsaller 3, E., m. B3., Galg. (30)
Abolfkraße 8, B., gr. sein mbl. Sim., eb. mil 2 Bethen, billig zu berm.
Albrechtster. 11, I. Connenseite, ichön möbl. Zimmer an Dauermeter.
Albrechtstraße 24, I. gut m. Zim. b.
Albrechtstraße 25, I. ichön m. fl. Z., eig. Eingang, an best. sol. Dauerm.
Dismardring 42, 2 L. mbl. jep. Zim.
Bismardring 42, 2 L. mbl. jep. Zim.
Bismardring 42, 2 L. mbl. jep. Zim.
Bismardring 42, 2 L. mbl. jep. Zim.
Bischerter. 25, I. f. Arb. sch. Zogis.
Desheimer Str. 2, I. möbl. Ranl.
Emler Straße 2, 2 L. schön möbl.
Friedrichstr. 48, G. 3 L., mbl. Af. b.
Friedrichstr. 48, G. 3 L., mbl. Af. b.
Friedrichstr. 48, G. 3 L., mbl. Af. b.
Friedrichstraße 22, 3, schön möbl. Zim.

Goetheitraße 22, 3, schön möbl. Sim, elestr. Licke, Frühlt., mon. 25 Rt., Delenenftr. 2, 1 r., m. M., m. o. o. E., delenenftraße 2, 2 r., m. S. m. Bem., Des mundftraße 3, 1 r., Löbe Dobb., Str., H. jedines möbl. Sim. 5. vm. Defimundstr. 56, 1 r., sch. m. Sim. fofort 3n verm. bei Frau Thönges. Dermannstr. 9 Manf. mit Bett 3. v. Kariftraße 6, B., einf. möbl. Sim. Karistraße 18, 1, gut möbl. jep. Sim.

Ritchgaffe 38, 2. möbl. Jim. au bm. Rt. Kirchgaffe 1, 3, gut mbl. fep. 3. b. Lehrstraße 33 gr. gut mbl. Jim., sep. Luisenftraße 8, 2, sch. möbl. Jimmer. Luisenftraße 43, 3, soub. mbl. Mans.

Moribstraße 4, 2. Stod, möbliertes Rimmer zu bermieten. Woribstraße 7, Eth. 1 L. Stein. frol. mool. Zim. mit od. ohne Frühlt. mobl. Zim. mit od. ohne Frudi.
Woristraße 22, 2, gut möbl. Zim., ebent. mit 2 Betten, zu berm.
Woristr. 30, 2 L., g. m. Z. m. o. o. F. Oranienstraße 6, 2 L., gut mbl. Zim. Dranienstraße 17, S. 1, m. Z. S. Rt. Oranienstr. 18, 1. St., möbl. Wohn.
u. Schlofzimmer, separat, zu vm. Eastgaste 38, 1 r., möbl. Rip. Mans. Schulberg 6, Spt., gut mbl. Wohn- u. Schlafd., a. eing., m. Fleftr. c. Gas. Schulberg 15, 2 r., möbl. Zim. zu b. Schulberg 15, 3 r., möbl. Zim. zu b.

Schwalbader Str. 71, Baderei, mbl. Zim. u. 1 mit Kochgelegenheit bill. Zim. u. 1 mit Kochgelegenheit bill. Steingasse 21, einf. m. Z., W. 3 Mt. Launusstr. 58, 2, m. 3, m. 1 u. 2 V. Walramstr. 11 mbl. beigb. Wi. R. 1, Webergasse 45/47, 3 r., sev. möbl. Z. Bebergasse 45/47, 3 r., sev. möbl. Z. Bebergasse 22, 2 r., gut m. Billig. Veisstraße 22, 2 r., gut m. Ballig. Veisstraße 3, 2, gut möbl. Zim. Bekeinbstraße 3, 2, gut möbl. Zim. Veckenbstraße 26, 3 l., möbl. Zim. Desembstraße 29, 3 l., möbl. Zim. Desembstraße 23, 2. r., sch. som. Beftenbftraße 23, B. B. r., fch. fonn. mobl. Bimmer billig gu berm.

Warthftrage 9, 1 Stiege, an ber Abeinitt., m. Sim. mit 2 Betten, Porfftrage 25, 2 L. fonn. mobl. 8im. 1 auch 2 fcion mobl. Bim, in ruh. freier Lage, Rabe b. Kuranfagen, für alleintieh. Dame. Fr. Wunch, Barfftraße, Webers Garinerei.

2 Gefäftsbamen f. bei Kriegersm. gemitl. Beim. Rab. Togbi.-Bl. Bf

Leere Birimer, Manfarben tc.

Abelheibste., Gde Anrifte. 22, 2 leere Simmer in der Etage. Rah, Laben. Ablerstraße 18, 1, sep. 3. m. Derb. Bleichstraße 18 1 Manf, an eins. B. Bleichstraße 30 gr. leere Manfarde.

Emfer Str. 64 leer. Frontfp.-Bim. mit Ballon gu verm. Rab. 1 r. Relbstraße 9/11 1 Zimmer für 8 M. monatlich sosort zu bermieten. Göbenfte. 13, b. Lubwig, gr. L Zim. Delenenftraße 12, Bob., große Manf., zu berm. Rah Dib. 1. Etod.
Delmundstr. 15 große Manf., Gas. Delmundstr. 15 große Manf., Gas. Delmundstr. 40, 1. gr. 1. M. m. Derd. Derberstr. 1 seen. beiab. M. Räh 1 r. Dermannstr. 15, B. B., I. B., Rochast. Cochstätzenftr. 14 1 gr. 1. Monfarde. Karststraße 18, Z. 2 L. B. L. R. Bart. Richgasse 17, B. gr. seere Mans. bill. Martitraße 12, Och. 1 av. Rim., mit.

Beffer gu verm. Rab. Ubb. 2 r. Rilufastir. 5 fcb. Manf, an alleinsteh. Krau, die Lubardeit übern. Iann, zu berm. Rah Büro, Erdgeschob. Oranienstr. f. 1, 2 f. Borders, R. 2. Oranienstr. 12 heigh. Manf. Räh. 2. Alleinsteb. alt. Berjon. R. Sth. 8.

Mömerberg 27 schönes Zimmer mit Kockerd 8 Mt. monatlich.
Caulgage BR, I rechts, leere Fip. M. Schurnherftftr. 25 gr. Frontsp. Zim. Schiersteiner Str. 26, B. L. hab. Ms. Chwalhacher Str. 23 leer. Zim. bill. Chiefftraße 7 2 sonnige leere Z. au v. Walramstr. 25 MJ. m. Bass. Perd. Walramstraße 28 Manf. an ordentl. Frau zu verm. Rah, 1. Stod. Balramstr. 30 große beigb. Manf. Balramstr. 37 ich. gr. B. B. B. B.

Weißenburgite. 8 gr. L. Part. Zim. m. fep. E. Anati. 10—12, b. Reper. Welfrisstr. 11 H. Wani. Näh. Vart. Wärfistr. 24, 2, gr. beist. Wani. foi. Zietenring 4 fch. Frontivis Limmer. Zimmermannitr. 4, D. B., Mi. m. S., Röbel f. eing. w. W. Kariftr. 88, 1, Deigh, Manf, auf gleich gu bermieten. Raberes Blatter Strage 12.

Reller, Remifen, Stallungen ac.

Abslifftr. 10 g. Lagerfell , Lagerr. 808 Bleichftrage 34 große Stallungen, Wertft. ober Lager au berm. 968

Debheimer Str. 83 Gatege 5. v. F247 Frankenhr. 17 Stall j. V Sjerde fof, Schiersteiner Strade 27 schone Auto-Garvae sehr presmo, i. fot. au tra-Rach borts, bei Auer. Bart. F358 Bimmermannör. 3 Stall Wagenr., Lagerh. Nah. 3dh. Bart. B3107 Stall mit gest Keller und 2. oder B-Rim.-Wohn n fot ab inat 4. v. Tokheimer Str. 98 9 9 - 777

# Mielgejume

2 Rimmer n. Kide, Klosett im Mostali, most Desebert, nicht über 300 Mt., z. 15. Avril ob. 1. Mai gel. Briefe u. U. 123 Aagbl. Berlag. Kieine Baicherei, 2 Verfonen. suchen zum 1. Juli gr. sonnige B.A. Berlag. Siehnung mit leerer ledar. beller Beschäuse in sauh Mth. od. Oth. Off. u. J. 124 an den Togbl. Berlag. Suche ein geößeres Limmer mit 2 Betten. I kein. Limmer mit 1 Bett, neht eingerichtet, konnige Beranda, Borgarten u. Küchenbermisung, in neuerer Brivstwille in Aufenstadt; eb. auch Bohnzimmer. Angebote mit Breis unter L. 600 an den Togbl. Berlag.

ben Tagbi.-Serlag.

Sert
fucht 1—2 aut nicht, ungen. Zimmer
mit Kenhhind, Kähe Beranuaungs.
Boloft. Offerten mit Treis unter
D. 691 an den Tagbi. Berlag.
Möbl. sonn. Satton-Limmer, Bart.,
Keinstraße aber Umg. et. mit teile.
Bervileg. von alleiwieh. Dame sum
1. Mai für dauernd gesucht. Breis.
Deff. v. L. 692 an den Tagbi. Berlag.
Fension in auter Kamiste
acsucht dem 1. 5. für ein die Bandelssäuste besuchendes junges Mädden.
Ansehote mit Breisausabe u. D. 600
befärdert der Tagki. Berlag.

Suche für Oberselnnbaner
bestere ifrael. Bension. Offerten u.
2. 693 an den Tagbi.-Berlag.

# Freudenheime

Abelffirage 8, F., nabe Bahnhof u. Bilbeimitt., fein mobl. 8.. Boche 15 Mt., eb. mit 2 Betten, u. Benfion.

# Bermiewngen

Bertenring 12, Oth., 1 3. 20., 25666,

141

11 23

3 25

9 85

3.80

3 38

9 24

2 65

65

65

34

06

n.

16

Mifvlasftraße 5. 1 kinft, 2 große neu bergerichtete Zimmer, bei, Globabifinh. Gieftr, u. Gobbelenat, fofort ab bermieten, Raberes Bermietungsbara, fort, L. Rettenmaber, Rifslabftraße 5. 778

Dangeinskwohn. Borberhaus Dobbeimer Str. 110, 2 3., Riche, 2 Reffer, Gas, fof, ob. fpat, gu vm. Ras, bei Brintmann, 3 188, F329

3 Bimmer.

Briebrichftrage 7, Gartenbans Rubebor auf fofort gu berm. 9836. 2866. 3. St.

Scione 3-3immer - Mohanna, Bab, Glettr., fonit. Bubehar, um-ftanbehalber fofort ju verm. Rab. Luifenftrage 14, 2 Stagen rochts.

4 Sturmer.

Urndiftraße 3

herrickaft! Wohnung von 4 Fim., gr. Bolton, Badegim., elette. Lickt, Gas, 2 Mani., 2 Keller, sofort oder ipater. Kah. daselbit B. 113. 720 Balowstr. 3, hablicke, fonnige 4-Sim., Bohnung, Bart., 2. u. 3. Et., sof. od. spät. Rah. Keltmann, 1. Et. 1.

gegenüber Refidenzibeater, Bart., 4-Rim.-Bobn. und Andehör (auch febr auf für Burd geeignet) auf isfort oder frater zu bermieten. Raberes hinterhaus, Kontor. 782 Billa Merotal 39

4-Sim Bohn, auf 1. Juli gu berm. Ungufeben 11-1, 8-1/25 Uhr. 882

Bokubug von 4 Jimu. mit Bubehot Mieine Burgfte. 9 (früher lange Beit von einem Frat benust) auf fofort gu

Sonde 4-, event. 3-3191.-18.
In der nächsten Rähe d. Wilhelmkrabe, Kurdans, Theater, Mitte
d. Seadt, Delaspeckraße 6, ist eine
ichsne 4-R. Wohn., evt. auch 3 B.,
mit eiektr. u. Gaseinrichtung zu
vermieten. Röheres bafolist Part.

Dodip.= Wohnung, 4 Sim. u. großes Bodegim., eleftr. Licht, Garten, in einer Billa ber Balfmühlftraße auf Oftober gu verm. Naberes Ditober gu berm, Raferes Bohnungenachweisburepu Lion & Sie., Bohnbefftrape 8.

5 Simmer.

Rellerftraße 9 möbliertes Bobn. u. Schlafgemmer cut gleich ob. fpater zu berm. Raberes Barterre.

Emfer Strabe 40 rubige Banbfians. Bohnung, frei gelegen, 2. Etage, 5 Bimmer, Rüche und Aubeber, sofort ober fpater zu vermieten. Albertos Varterre.

Raifer-Kriedeich-Rina 36, 1 St., ich. 5. ober 6-Sim. Boun. bis Ault ab. Ott., event. auch früher, an verm. Langgaffe 17, 2. St.,

5 8. u. Buben (paffend für Anwalt-bird aber Sabmarst) f. od. fpat. su berut. Rah. im Laben. 784

Tuifenplat 4, 3 St., fon audgestattete 5-8-29., mit St. Bontralbeigung. Ras. b. Sandmeifter o. Baub. Deg. 785

Mallerstraße 5, II. St. fchone 5-Bim.-Eobnung, Babesim, Baffon n. d. Garten, auf 1. April su verm. Rab. 1 St. 211 Betolol, Franj-Art-Sit. 6, 1 herrich. 5-3.-Wohn, Rob. Gramer, oberh v. Langenbedpl. Tel. 3899.

Billa Renbanerftt. 3 gwei 5-34m.-29., reiche. Bubetier, auch für Benfions-gwede fotor; ober ipater au ver-mieten. Roberes 2. Stort. 787

Rifolastiraße 10, 2. Stod, arobe Sim., mit Subeh., bish, von Zabnarzt bewohnt, ver 1. Oft. au verm. Austunit Bürv Lion, Bahn-bofitraße, und Aifdweitraße 2, B. Telephon 4826.

agenstecherstr., 1. u. 2. St., je 5 &, reichl. Jub., verhälfniffeh auf fof. n. 1. Oft. Anes Rah. nur gegenüb., Zaunusstr. 78, Bartetre, Ricia. Rheinftrage 111, Bart., 5-Simmer-Bohnung mit reichlichem Lubeftar gum 1. April zu vermieten. 389

6 Bimmer.

Diebricherstraße 3%

febr icone, große, herrichaftliche 6-Bim. Bobnung, Deignug, eleftr, Licht, reicht. Inbebor, au vermiet. Raberes bnieloft.

Sumdoldtlie. 11. Gengen-Villa, in be-quomer, ruh. Loge. ift eine herrfch. 6. Sim. Bolm. im 2. St., fofort zu um., Babezim., 3 Mant., Baltons, Duppeltr. 1c. Räh. bafelbft. 227

berrichaftl. 6. Bim.. Bobn. in Gtagen-Billa für 1. 10. gu berm. Raberes Frang. Abt. Strafte 3, 1. 946

Schenkenborfftr. 2, B., 6.8im... Wohn. in rub. Oerricafis-hans fofort ob. fpater 3. um.

Meubau

bochberrschaftl. 6-3rm. Bohnung mit Diele, Lift, Jentralbeigung, elektr. Licht, Gas, Kamin, itanbig Warm-wosserbereitung, Bed, Bacuum, Wädchenzimmer in der Etage, auf sofort au berm. Röh. 3. Etage,

Tannusuraße 22, 11, herrichaftlide 6-Rimmer-Bohnung mit viel Beigelaß fofort zu verm, Rab. baf. Router ob. 3. St. 788

7 Showmer.

Meine Burg Sroge 11, Gde Webergaffe, im gweiten Etod. kerricaftlice Wohnung von 7 Mimmern mit reichlichem Bubebor auf fofort ob. fpater gu F363

Mrat=Wohnnig

Friedrichtrase 34, 1, Wohn, v. 7 8., grobe belle luftige Ranne, Ges, elettr. Licht, Bad u. allem Zubeh., Mithenaum. im Abiching, preism. au d. R. Alwineustr. 11, Tel., 1761. Kaifer-Friedrich-King 59,

St., hocherschaftl. 7-Bim. Bohn., Bab. reicht. Sab., fol. ober fpater ju v. Nöh. 3. St., bet Gov. 789

Helmitt. 40, 1. 5tos., bochberrichoftt. 7-Bimmer-Wohnung mit reichl. Jubehör, Bab, Balton, Perfonenanfsing Gas, elektr. Licht, lofort ober später zu bermieten. Nähenes baselbst bei Westz und Abeseeihstr. 32, Anwaltsbürg. F341

8 Simmer und mehr.

Girtigaffe 43
Gede Schulgaffe, 2. Etnge, 8 Zimmer, davon 7 Borderzimmer, neuzeitlich eingerichtet, auch für gehörtliche Zivede geeign. sof. oder instructiff. 5. dan. Anstanft 1. Et. F364

Pitzi=30 hausgemit Anbeb.

Langanfie 1, 8 Simmer mit Jubeh., mod einger, Bentrafbeis, Kufgug, event. auch an swei Merste geteilt, ju vermieten. Raheres Banburn Ditbner, Dath. Str. 43. B3108

In Billa mir gr. Unrten ift bie hoch-herrichaftl. 2. Einac, befteb, aus 8 Sim., verfchieb. Balbons u. reicht. Subeber auf 1. Oftober zu verm. Raberes Bisarrengefchaft Stallen, Habnhofftrafte.

S. Simmer-Bobn. mit reicht Bubehör Enunusprafe 23, 2 St., fof. gu verm., ebl auch ipat. Raberes bafelbit 1 St. F341

Laben unb Geichafteraume.

EADEN 2. Sim. ED. Beichstraße 27.

Laden Grabenstraße 2, an ber Marktiraße 2, an ber Marktiraße, 4 Schanfeuster, auf 1. Auli zu vm. Rähnur K. Friedr. Ring 25, E. 1. 283.

Grabenstraße 28 Birtssafal mit Arembens. an folib. Wirt zu vm. Berm. verb. A. Ibsteiner Str. 11.

hellmundfraße 45. Ede Belirisste., Laden bill. R. Schwalb. Str. 47, 1.

Großer Laden Rirdigaffe 19 auf 1. April 1917. 978 Rirdigaffe 70. 1. Sted. Gefdaffecaume mit Schanfaft, au b.

Kranzplat 1
ift ber 1. Stod ihr Sprecksimmer ob. jebes Gefchäft paffenb, event. geteilt, ju verm. Raft. 1 r. 890

Laden Langgesse 1,

a. fof. ob. fpåt., ebent. borifberg. Rah. Arch. Wildner, Bismard-Bising 2, 1. B 3109

Manergafe 7 faben mit ob. shne Bohnung fofort.

Middelsberg 1

ist der Laben, gang oder geteilt, mit oder ohne 3-Limmer Bodenung, sawie 3-4 Amme im 1. Stat nach Bertigitellung des Umbaues alsbass zu derm. Käheres dei Port, Luisnstraße 26, und Alex. Schwant, Kaiser-Krieder, Ring 63. Schmant, Katteristisde, Sting die Micheleberg 28 2 Werfn. f. jed. Bett, (Kroft. u. Lichtant.), Bürs, Rebent, helle Lagerfelt., Hobbenub., mit od. s. W. (Bentralft.), all. d. Reug-entsprech., auf. od. acteilt, auf isf. an verm. Wäh. Weitz. B3110 Helet Caben, Retolitabe 14, mit oder ohne Wohnung an verm. Käh. 1. Stod ober Reugasse 2.

Moderne Läden mit Rebenrammen gu vm. Rab. Bildaer, Gismardt. 2. 1. B3113

Rifolasftraße 5, 1 lints, 2 große neu bergerichtete Zimmer. bef. Glas-abicking, Eleftr. u. Gasbelencht., fofort in vermieten. Räberes Bermietungsblito, fow. 2. Retten-maner, Kitolasftraße 5.

Laden Tannusstraße 7 mit Rebeur, au bermieten. Raberes bafelbft 1. Gtod reches. 794

Gin großer Laden Briedrichstraße 10 auf 1. Oftober gu perm. Rab. 1. St. r. bafelbit. 847

Bur Gefchäftsraume Bub ober Scincibereit, 1. Stod, 5 Rim. u. Bubehar, Martiftr. 19, Gde Grabenftrage 1. Lugenbubt.

Andonlohal

mit Ginrichtung in erfter Ge-ichaftslage fof, in berm. Rab. Buro hotel Abfer. CONTRACTOR OF STREET

Laden und 1. Stod für Gefchaftsamede, Bure ufm., gu verm. Webergaffe 25, 2. 185

# Im Isgilatthaus großer Laden

mit gleich großem Obergeichoft aum 1. Oftober 1916 au vermieten. Raberes im Tegblatt . Loutor, Schalterballe rechts.

Laben

in erfter Gefchäftelane, Webergaffe 23, per fofort ob. fpoter au vermieten. Raberes M. Lugenbuhl. Biebricher Strafte 37, B. Tel. 1363, 797

Bettrisftre je 24 lofoct ober auf hatter. 882 ericoen

- Laden 一個國

gu bermieten Wellrinftraße 27. 798

Laden Webergaffe 16

mit Labenzimmer zu vermieten. Belle Kurlage. Raberes bei Iftel, Bebergaffe 16, I.

Laben ju vermieten Sebanplat 1. B3115

Uo

Bum Ginftellen u. Möbeln fcbmer großer Saal gu berm.

Bäckerei

Raberes Tagbl. - Bering.

Ablerftrafte 39, neu herger., su vm. Raberes Moribitrafte 68, B. 407

Fischgeschäft. Gin out gebendes eingericht. Gifd-gefcoft auf fofort zu berm. Off. unter S. 685 an ben Lagbi. Berl.

Sür Kohlenbändler aroge Raumlichleiten villig su ver-mieten. Raberes Weitenbitroke 87, Nder. Oth. 2. St. 789

Billen unb Saufer.

Joffeiner Str. 18 Lanbhaus mit Barten, 4 u. 5 Bim. mit reich. Sweeher, nur fofort uber fpater gu verm. Rab. Cart. 800

Merotal 53

herrich, Billa, 10 S., Bub., Sentrold., eleftr. Licht, gr. Gerten gu verm. Rab. Alegandraftraße 15, B. 801 Billa Sonnenberger Serafe 76 mit Sentrath., eleftr. L., Stalloeb., ar. Garten, ju verm. ob. ju bert. R. Dergenbahnitt, 7. Zei. 2150, Landhaus, m. Jentrold., n. Nervial, p. f. od. sp. f. 1700 Mf. su v. od. gu verf. A. Gneisenaustr. 2, 1 178. Bille Ballmibiftrobe 72 8 große B., r. Bub. R. Rirdigaffe 11, 2 L 807

Billa

sum Alleinbewohnen, Höhenlage, mit

8 Sim., Beranda u. reichl. Jubeh.,
fowie Bier u. Obligarten, unhändehalber zu bermieten ober
zu verlaufen. Räberes zu erfrag.
im Toobl.-Berlag.

Billentolouie Abolfshibe, Raffauer Str 5, Billa, enth. 7 8., 2 Bremben. dim. Bentrafbs. Gart. f. ob. fpat. gu vm. ob. gu bf. Panth, Schenfen. boriftr. 5, Tel. 912, ob. baf. 808

Berrichaftl. Billa Cigenheim. Beigung, Barten, Diele, 7-9 g.

Mleines Landhans in Dusheim, Glarenthaler Str. (verl. Idiciner Str.). 6 Im. u. Zubeb., mit groß. Obst. u. Gemisegarten, dellig zu vermieten. Rah. daselbst und Beibigasse 1.

Musmartige Wohnungen.

Bweifamilien-willa. Bierftabter Dobe 26, große, berr-fcaftliche 3-5-3im Bobn., gans ob. gereilt fofort eb. fputer gu bm,

Bierftabter Barte, Sainerftraße 3, bereichaftliche 3.Bimmer-Bohnung mit Sab gu vermieten,

Bierfindt. 1 5-8.-, 1 3-8. Bobn, ein Laben fofort biffig an vermieten, Robienhandtung B. Fifcher, Bier-ftabt. Tetephon 291.

In ber im großen Barten gelegenen

Biebrich-Welt, Areight. 4 1. groß. 5 3immer-Wohnung 750 mt. jabrlid, su vermieten.

herrschaftl. große 6-3.-Wohn. in Biffe, 1. St., Bab, Bellons, Garten, Sentralb., an v. Biesbab., Str. 77, 1. Daltefteffe Tennetbach. Mablierte Bahnungen.

Dobb. Str. 32 gnt mabl. 2-4-8im. Pohn. m. Kiiche gu v. Rab. S. 168.

M. Ruche b. Rochbe, bell.
gu vm. Langgaife 39, 11 In practivoller Lage 3 möbl. Bim., Ruche n. Bubefibr zu berm. Billa mit groß. Garten, Rab. im Tagbl. Berlag.

Distlierte Simmer, Manfarben ac.

Abeaskraße 9,

Brivatvilla, nahe am Kurk., freundt. möbl. Zimmer preiste. Glettr. L. Bleichstr. D. Ging. Deleuenstr. 2, 1 r., gut möbl. Zim. mit guter Benston. Debh. Str. 15. B., frbl. m. 8. brw. Gneisenaustraße 33, 1 lints, schen möbl. Zimmer an best. Gerrn zu b. figiler-Friedrich-Ring 74, 1.,

Connenscite, Salon u. Schlafaim., mit, auch obne Bens, auch eingeln, abellenstraße 37, Dochbart., zwei fonnige, rubige, behaglich möblierte Zimmer mit Gartenbenuhung Rapellenftraße baneens abangeben.

Buisenplat 1, 2, elegant möblierieb Wohn und Schlafzimmer frei. Oranienitrate 25, 1, icon möbliert. Schlafs. mit Salon, auch einzeln, Rheingauer Strafe 20, B. L. fcon möbl. Simmer zu vermieten. Rheinftr. 60, B., 2 mobl. Wofen u. Schlafzimmer fofort zu verm.

Schwalbacher Strafe 16, 2, Rabe Rheinftr., einige gut mbl. Bim. m. Rlabier, eigener Gingang, ju bm. Balfmibiftrabe 32, 1 redis, 1 and 2 möblierte Simmer on verm. Ges. n. möbl. Wein- II. Schaft.

finbet alt. Berr ale Mein. unb Dauermieter Rapellenftrage 49.

Junge Dame, am liebsten Touristin, findet gemit-liches Deim bei guter Familie. Rheinstraße 99, 1 f.

Sep. gutmöbl. Zimmer safort an anständ. Berf. Neroftraße 87, 2. Bebagl. Seim, nert möbl. Simmer u. eine ebenfolche Mant. billia au v. Näb. Gerrngartenftraße 17, 2. Unf einige Wochen

fcon mibl. Borinftrage 9, Bart. Aurviertel.

Behagl. möbl. Sübs. mit Küchenben.
6. mon. Breis von 30—50 Mark
abzug. Käh. im Tagbl.-Vert. Uk
Eleg. Kohn. u. Schlafzimmer mit
2 Betten, in nächn. Räbe d. Kochbr.,
zu verm. Käb. Tagbl.-Vert. Uk
Er. mbl. B. n. Schlafz. m. Küchenbennth., Säbn, an beff. Dame ob.
Ehen. Dif. n. G. 123 Tagbl.-Vert.

Eleg. Bart.- Zimmer
für jede Leitdauer an nur besseren

für jede Zeitdauer an nur besseren al bermeiten. Offerten u. D. 602 an den Tagbl. Berlag.
Rubiger Dauermieter,
Benmter ober Beautin, findet gut mibl. Zimt. m. ob. ohne Bens. bei Kriegersw. Off. D. 688 Tagbl. BL.

Berne Bimmer, Manfarben 2.

Drubenftrafe 6 2 fcbone Raume für Mobel einguften. Taunnoftrafe 24 2 ober 3 Rimmer, paffenb für Mrgt, gu vermieten.

Reffer, Remifen, Staffungen at.

Gur herricaften! 964 Stall aug. Wagenremifen u. Beeithalle gu vernieten ober au verlaufen

Arin-Menterbrage effingfrage-Mainger Strafe). Rab, bei ben Bermietungsbureaus ober Soffpebiteur Rettenmayer, Mifolasfir. 5.

Sochftätteuftr. 6/8 2 Statte und 1 Scheme fofort an vermieten. Nahoec's bafethit und Scharmborfiftrage 46, 1. 804

Metgefudje

Candbans mit größ. Garten von 2 Barteien, je 3-4 Jimmer u. reicht. Zubehör, in ber Rabe Wiesbabens zu mieten ge-fucht. Offert. mit Breisengabe u. 3. 691 an ben Tagbi. Berlag.

mit 10—12 Simmer. Sentwaßeig., eleftr. Licht, Eaß, reichl. Beigelaß, in großem Garten, in Bestoden, in länblicher Lage, zu mieten ober zu laufen gesucht. Angebote an Brau von Bestewis, Breslau, Bristeltraße 4a, Barterre.

Gebilbete Dame fucht auf Mai ober Just fonnige 2-Zim. Bounng, event. Kronskn., Abickut, mit Sab ober wo man foldess sin-richten tonnte, in nur guren Danke ober Einfamillenvilla. Off. mit Br. u. 2. 123 an den Lagdl.-Berkag.

2 ober 3 Zimmer, möbliert ober unmöbliert, in autem Saufe ober Billa, bon Meb, bauernb gelode. Offerten mit Freidaug, ufw. u. d. 692 an den Tagbt. Boclag.

Derr jucht fcone 3.Men. Bobn., iconfte Gubl. Briefe u. D. 691 an b. Tagbt. Bert.

Moderne Wohnnig von 5.—6 Limmer usw., mögl. mit Kentrasseig., von finderl. Gesaar auf 1. Ottober gesucht. Offenten u. E. 691 an den Lagdt. Berley.

Dauermieter (Mabemiler) fucht im Babnhofdwiertel nibbl. Sim. mit elette. Bicht in beff. Saufe. Off. unter 3. 686 au ben Tagbl.-Beriag.

Wakn- and Salafilmmer, nongeitlich n. gemittlich möbliere bon beff, horrn, Rabe hampibabah, iafort gefucht. Angebote n. 8. 600 an bon Tagbi. Beriog.

Derr wanicht Bimmer Ang. u. U. 692 an ben Tanbi. Bert. Beeres Sim., Bort. ob. 1. Stod., Wolfripftr. ob. Beffenb, fotort gef. Off. n. T. 691 an ben Tagbi. Bert.

Grembenheime

Dambachtal 20, mit u. ohne Verpfleg. "Ponsion Atlanta" schone, ruhige Lage, nahe brunnen, Kurhaus und Wald.

Frembenbeim Seiftftr. 26, Bart. u. 1. Stod, icone beboat. Stumer, eleftrifdes Lidt, Telephon.

stempersem Smroeter Rheinstrafie 31, vornehm m. 8tm., mit u. a. Berpflog. Bentrale Lana. Bab, eieftr. Bidt, Fernspooger.

Veul. Tippert

gut mbl. Wohn- u. Schlafe, a. eine, iof, abyug. Schwalbacher Str. 57, 1,

Martifit. 6. 1, Ede Manera. fonn. Jim. mie Frififit. u. 2 Mt. an. an. Blan nabe Bitbeimfte., fot. G. Balt.

Wohnungs-Nachweis-Buvean

ion & Cie., Beberbofftraße 8.

Telephon 708, Größte Amsmabl von Miet- unb Reufobielten feber Ret.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Orfliche Angeigen im "Rleinen Angeiger" in einheitlicher Getform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. bie Beile, bei Aufgabe gablbar. Auswartige Angeigen 30 Pig. bie Seile.

# Berkäufe

Brivet . Bertaufe.

Dunk, englitder Steinmops, zu vert. Geisderattohe 18.
Schafferhandin, 11 Monate, mit Stammboum, in gute Dande preism, abyna Rah Lagdi. Berl. Wa kwnarienweißchen, Stamm Geifert, w derf Bellripitrah i, Prontin, Schone Remontoir-Abr dell an verk Adiectirahe 9, Sth. 1; den 18 pis mitlags i Uhr zu Daufe.

Bad, Schreibtijch Rengaffe 5, 1 r.

D., Koltin a. Seibe (Gr. 46), Dügelofen zu verf. Friedrichfit. 27, Arbfarbenes Jadenfleib (Gr. 46), faßt neu, zu verf. Blüdgerfit. 31, 8 L. Gut erh. Jadenfleib (Gr. 48) zu verf. Lietenring 3, 1 St. linfs. Dunfelgt. Jodenfleib für 12 Mf. Moeinftr. 70, Fib., vorm. b. 12, 4—7.

Weiftes Serge-Schneiberkoftilm, gut erb., Gr. 44. preiswert abzug. Ravellenitraße 12, Bart. links.

Gelegenheit für f. Derrn.
Braun. And., g. neu. für Rashard.,
Oberw. 54. für starf. ford. Derrn au
berf. Guler, Limmermonnstraße 8.
Waschleber Beste
n. gestricke Beste billig abzugeben
Lemmisstraße 47, 1, anzus. 124-2.
Gus ern. Innigen. Inzug.
bill. zu berf. Derberstraße 2, 2.
2 neue Onghen. Inzige.

2 neue Anaben Angune, blau, fdmores. Gebrod Rengaffe 5, 1 r Damenbalbidjuhe 36/5, einmal geit. zu verk. Dienstag, nachm. 2—8 like. Abresse im Tagol. Berlag. Wd fl. Teppidi u. 1 Bant bill, su vert. othringer Straffe 28, Oth. 1 St. Rlavier, Anschaffungspreis 700 Mi. Mir 450 Mt. wegzundbalder zu verk. Wirtischaft Römerberg 89. Schreibmaschine (Anderwood)

Samtl Bucher ber Oberrealfcule gu verlaufen Bieichstraße 28, 1. Beulbücher, Radlach eines Mittelschullebrers, zu verf. Bilowstraße 4, 1 rechts. Gebr. Schulbucher b. Ral. Chunnef., Ober-Tertia, Unters u. Ob. Sefanda, Bat. u. Griech. Leriton billig absug. In erfragen un Togol. Cerlog. Bp

Bofiertes Bett mit Matrabe Begen Anigabe bes hanshalts vert. 2 Betten mit Sorung. u. Daarmatr., Liur. Aleiberschanf, 1 Rommode 2c. Wellribitraße 21, 1. Betrirelle, Rüchenbrett, Rachtifch (men) bill. gu verl. Schochiftz, 25, B.

Gif. Setistelle, Lüster, lieberbothomae bill. abzug. Serderitraje II, 2 i., angel. dom 1—4 khr.
Gine Setistelle mit Sprunge.
verich Refing-Usvas u. 2 Ersergestelle bill. zu verk. Gradenstr. 30.
Iteil, wollene Secarasmaerate,
1 Deckett, 1 Kichen billig zu verk.
Raugasse 14, Seth. 4. Etage.
Gang veue Strohmatraben
a 6 DM. su verkaufen Riesiner
Straße 18.

Beur Beitstehern und Dannen bill zu verl. Bhilippsbergite. I. B. Ctsam. Murtoil., Trum., ac. Schr., Stude. au verl. Jahnfrage M. I c. Otinmane zu verlaufen Dellemindfraße 36, 3 r. Gebr., gut erh, Sofa zu verl. Scharnboristraße 1, 3 r.

Gut erhaltenes Llüfchfofa gu bert. Hellmundirage 4, 1 f. Ein altes Mahag. Sofa, afte Uhr, sieder usw. zu vert. Rübesheimer Straße 15, 3, 9—11 Whr morgens. 1 Bufett, biv. Afeiberichrunte, Tifche, Betten, Terpiche u. 1 Ofen mit Robr au vert. Abelbeibitroge 44.

Dänbler berbeten.

2tür, Spiegelicht. 75. svole Tische
zu verl. Karemitraße L. Cart. rechts.

Rleibericheaule, pol. Kommode,
Valkonlaiten Eisen billig zu verl.
E. A. Philypsbetgir. 14, B. rechts.

Goldgaffe 13 billig zu verl.:
1tür. Meiderisdante 8 u. 10, Aufd..
Kom. 12—15. Liür. gt. Fischeaul,
aut erh.. 20 Mt., Tische 4, 6 WT., aut
erhaft. blaues Jaconsteld (Gr. 48),
10 Mt., 3 ścione Krade, aut erhalten.
Größe 47 biz 40, 6 biz 8 Mt., weiße
Beiten 2 biz 8 Mt.

Rabtifch, 12 Bucher, eingeb. Woche gu bert. Bleichstraße 37, 1.
Pol. Konfolsche, drehb. Alavierstuhl
zu verf. Eitviller Straße 2, 2 St. L
Beggugsh. Stölzle, eisernes Beit
mit Bteil. Ratr., Baschtisch mit
Rarmordl., 2 Henster Stores mit
Rickbehang, Tiche, N. Fliegensche.
Zinkütte 3, Baskerlanne 1, 2 sch. gr.
Bilder 15 R. Könerdern 38, Wirtsch. Ausziehtisch, eichen, poliert, Angug " fch. &. Bentvasche u. D. Stiefel 121 an of. Oranienstr. 23, Mtb. 2 L. Keneste Rahmaschine, versentbar, vill an verl. Friedrichtstraft M.

sill. su verl. Friedenditrafie V. Aleine Büselmafdine, a. für Venl.
zu verl. Biedrich, Wiesbad. Str. 108.
Out erhaltenes Halberbed
zu verl. Beetrich, Biesbad. Str. 108.
Out erhaltenes Halberbed
zu verl. Beetriche 20, Bart.
Venin gebr. Kederrolle, 25 Ftr. Tr.
bill. zu verl. Kanlitraße 38, 1.
Aliberwagen, Alappwagen
u. Sibe u. Liegewagen billig zu verl.
Kiedricker Straße 10, 2 finks.
Kinder-Sibe u. Liegewagen
bill. zu verl. Schiecheiner Str. 17, 2.
Out erk. Kinderwagen für 20 KM, zu verk. Geneisenagien bill.
zu verl. Geneisenagien für 20 KM, zu verk. Geneisenagien für 20 KM, zu verk. Geneisenagien für 20 KM.

Seir gut erhaltener Lieberwagen du bert. Oranienstraße 6, 1 L. Kindersportwagen (sine Berbeck), elegant, mit Enmmiradern, zu verk. Hinderwegen (Krennessen)

Rinbermagen (Brennabor) gu bert. Bleichitrage 30, B., Roll. Gut erhaltener Alapmogen für 2 Rinber, Berbed u. Ridelgestell, bill. zu vert. Steinansse 4, 8, Eicg. Riappivagen billig zu verl. Erbooher Straße 5, D. 1, bei Minor.

B. Kinderwagen für 10 Wit.

Lu dert. Gitviller Straße 5, Oth. 1.

Faß neuer Kinderwagen verldwert zu dert. Herenmudigasie 3, 2.

Eicg Kuderwagen (Vernnahoer), fost neu, zu dent hellmunder. 23, B. J. n. Kinderwagen u. 1 Kindyswagen will. Scharnhoristraße 6, Bart. U. S. n. Kinderwagen u. 1 Kindyswagen will. Scharnhoristraße 6, Bart. U. Gut ers. Monggasse 2, 2.

Gebennaher Kaperdder billig zu dert. M. Monggasse 11, Maden.

Begen elestrischer Ginelchtung sind dertabled. Godlüber, seine Jugianden, Locen, seite und dervegliche Wampericht der Lockspecitt. 6, B. Emgesicht dert. Detabpecitt. 6, B. Emgesicht dert. Detabpecitt. 6, B.

Emaille-Siebnbewanne u. gedrauchte Robbaare zu berfaufen Meine Schwalbacher Strafe 4. Rinber. Babewanne

mit Tifch zu verfaufen. Näheres bei Wift. Ballujer Strafe 1, 1 r.
Werfe Gmaille-Babewanne,

Werse Gmaisse-Babewanne, fast neu, umsuchdier sofort preiswert zu verfaufen Riederwalditraße 4. Bart. liufs.

Gin gut erhaltener Herb bill. zu verf. Orantenstraße 34.
Emaist Videnberd mit Gasherd u. Baserstein zu vf. Raueitiudit. 8.
Indisser Dauerbrandofen, fast neu, unt einget. Kacheln u. Aboliste. 8.
Indisser Dauerbrandofen, fast neu, unt einget. Kacheln u. Aboliste. 8.
Indisser Dauerbrandofen, fast neu, unt einget. Kacheln u. Aboliste. 8.
Indisser Dauerbrandofen, fast neu, unt einget. Kacheln u. Aboliste. 8.
Indisser dauerbrandofen, fast neu, unt einget. Kacheln u. Kacheln u. Aboliste. 8.
Indisser dauerbrands (2,55×50)
In verfaufen Ortmannstraße 15. B.
Indisser datertraße 32. Bart. t.
Indisser datertraße 32. Bart. t.
Indisser datertraße 32. Bart. z.
Indis Bant. 2. Seitel billig zu verk.

Backenmöbel, Tisch, Bant, 2 Sessel billig zu berk. Weisenburgerase 10, 2 Incis. Bappisandella, große Bartie, zu bert. Wolcamstraße 31, Bender. Meisacher Plätischen u. einige 1090 Plendsteine zu berk. Denze, Modsstraße 7. Rabon Efen zu verfausen Schübenhofttraße 1, 2.

2 Rouiferen wegen Blasmangel bell. Un ber Ringelieche 9, 4.

### Bunbler . Bertaufe.

Eleg. fast nene feib. Aleiber sehr billig gu bert. Reugaffe 19, 2 Bianino, Ibadi, wie uen, zu verf. Abeinstraße 52, Bart. off bert, Abennitrage 52, Part.
Officere, Manbol., Lither, Kisline mit Etui zu bert, Jabuftr. 34, 1 r., Schlafs. u. Kuchen-Ginrickt. billig zu bert. Jabuftrage 34, Schwineret. Bett 20, Deckbett 6 u. 10, Eisfchrant, Meiderichnäuse 10 u. 15, Tifche 6 u. 10, Kanadee 8, Spiegs, Bilder ufw. au bert. Delmunditrage 17, Part. i. Missel aller Art zu verk.
Delaspeeftraße 1.

Delnspeeftraße 1.

Mobel jeder Art. A. Rambout, Hermannitraße 8, 1. Eins, gut erh. Wöhel, w. Kleider-, Gäsche- u. Kückenschr., Litche, Kom., Stüble, Ladenregal m. Schiedefenst., Kasse Krantenstr. 25. E. Out erh. D.- n. S.-Rab mit Freil., Rähmaich. b. Traugoti Klauk, Kobr-radgeichätt, Beichitt. 15. Tel. 4808. Bofer, Binderftraße 20, Bafateffel.

Gefegenheitskäufe.
Ruhb.-hol. Schlafg, für 1 Merf., best.
ans 1 Bettit. m. Rohm., Steil. Rohh.Rlatz., Dodbeit n. 2 Kilsen, 1 Wardelomwode mit Marmer n. Siegelanffat, Ith. Meibersche, m. Schubt.,
1 Nachtrick. Danbtuchhalter n. zwei
Schöle, I Schlässin, für 2 Verfonen:
2 Vertsell. m. Nahm., ihnt. Spiegel
ichrand, L Rachtriche, 1 Baselnsen.
m. Raxmer n. Seiegel, 1 Aughöhfett, mittelprock, 1 gr. Bich.-Birett,
1 Kuspuseich. Sansellete, verschieben,
Ruhb.-Walchem., pol., mit Raxmor,
Rachtriche, 1 verh soliter Kür, lad
Rieiberschem intt Beisgeng-Untz.,
verschiebene link. Schamie, mehrere
fonnd. Belten, eilerne Verließen mit
Rachtriche, 1 grimter Teppich, auf erhasten, 3,50 × 2,40 Aug., Trupenläufer, Erleichen, 2 fl. Kachensdrunt,
Tich, 2 Stilble u. Kristender., 1 DesenSchlichen, derfie, einsage Tiske u.
bergl. Wierdinge 38 Tel. 2:37.
Gaslampen, Tenbel, Brenner, Shl.,
Glühf., Gaslach., Tenben., Berlichter,
bill. zu vert. Krause, Wellribitr. 10.

Eloganter bunfler Angun für große schalten, zu f. gesucht. Ang. m. Br. u. E. 692 an den Aggbi. Berlag.

Benig getragener Angun offi. u. B. 692 an den Aggbi. Berlag.

Bedig getragener Angun gesucht. Offi. u. B. 692 an den Aggbi. Berlag.

Bed fingung heisen der Aggbi. Berlag.

Bed fingung fore en laufen gesucht. Offi. u. D. 693 an den Aggbi. Berlag.

Offi. u. D. 693 an den Aggbi. Berlag.

Dusend offe Boldeden gut erhalt. für gr. Big. su saufen ges. Angebote unter U. 691 an den Aggbi. Berlag.

Dusend offe Boldeden gut erhalt. Gr. 693 an den Aggbi. Berlag.

U. E. 693 an den Aggbi. Berlag.

Bionins für Ansange. Unterricht für Finder zu faufen gesucht. Off. u. B. 591 an den Aggbi. Berlag.

Blonins für Ansange. Unterricht für Kinder zu faufen gesucht. Off. u. B. 591 an den Aggbi. Berlag.

für Kinder zu fausen geiucht. Off.
u. B. 591 an den Tagdt. Verlag.
Bechtein oder Alithner, wenig gebraucht, zu kaufen geiucht. Offerten
u. K. 691 an den Tagdt. Verlag.
Wiffelstablicher, noch auf erhalten
i. Knaden, 7. Schnijahr, zu k. geiucht
Gaalgeste 18, 1.
Bücker f. Wittelich. 7. Schnija. Al. 3a,
zu kaufen geiucht Kirche. 7, O. 1 r.
Bücker für Folkstäule, 6. Kl.,
zeit. Kaddenuft. f. 121. Inabensteid,
für 4- u. 91. ichw. Kramenst. zu k.
gel. Chf. u. K. 692 an d. Tagdt. Verl.
weit. Kaddenuft. f. 121. Inabensteid,
für 4- u. 92. ichw. Kramenst. zu k.
gel. Chf. u. K. 692 an d. Tagdt. Verl.
Wöbel und Altertümer
kauft Deidentreich, Frankenitraße 8.
Raufe und tausche
auft Deidentreich, Frankenitraße 8.
Kaufe und kellerjachen.
Krankenitraße Eachen all. Art. Denze,
Adolfftroße 7.
Kube. Spiegelf drank mit Ausft., gut.
Dett. Wochaltschau und kellerjachen.
Krankenitraße 25, Karterre.

Chaifelsungue wit Deden,
Ruße. Spiegelf drank mit Ausft., gut.
Dett. Wochaltschau und kanfen gesucht.
Off. u. G. 683 an den Lagdt. Berl.
Jah kaufe Kleider. u. Kückenickenke.
Gertifos, Beiten, Feberbeit u. iämtl.
ausrang. Saden. Dellmunditz. 17 B.
Süderichrank zu kaufen gesucht.
Oif. u. B. 123 Lagdt. Breight, B.-R. Sucherichrant ju taufen gofucht.

Swiegelicheaut, bunfel poliert, 3u louien gefucht. Difert, mit Treis 11. E. 692 an den Laght-Berlag. Ovichoffer zu faufen gefucht. Off. 11. II. 692 an den Laght-Berlag.

Off. 11. II. 1972 an den Taspi. Verland Geber. Addmosich. 11. 1 Rüchenderd gefucht Andsifirahe 5, Oth. Bari. I. Gebengeber Radwolchmaschiene f. 20. 00 Uh. Baiche mit auch adpressent seiner grückt. Off. mit Breid in G. 12st an Tagbi. Ameisfi. D.A. Rieiner Arberwagen zum leichen Alaichentranst, au bachacht. L. Pauer, Kervitrope Bi. Leichter Arber-Dandmagen zu funden gelucht. Röhrig. Güdfriedbach. Krandonwagen f. Strandon. Rimmer

Realentengen f. Strade n. Almaner zu f. acjust Dambochtal 2, Bact.
Filegender Collânder, möglichte mit Zahnrad, zu faufen gof.
Off. u. Z. 692 an den Lagd. Verlag.
Fahrrad wit bekem Radmendan geischt. Ang. mit Breis u. Marke u. K. 124 an Tagbl. Iveisft. H. Riche u. K. 124 an Tagbl. Iveisft. Harte u. K. 124 an Tagbl. Iveisft. Harte u. Kriteringel zu faufen gef. Angebote mit Breis u. Erdhe der Fenft.
u. 3, 691 an den Lagdt. Verlag erh
Martife, 3,00 × 1,20 – 1,40,
zu faufen gefucht. Bremm. Viere kader Haber Sche 58, 2.

Off. u. R. 123 Tagbi. Smeigftelle. Giferne Treppe gu laufen gefudit. Off. u. G. 696 an ben Lagbi.-Berlag.

# Berpachtungen

Schiner Obfigarten, Sinberufung sofort zu verp. Ret. Dopheimer Str. 123, 1. Sted linfs. Outer Ader (Leberberg) au verp. Waberes im Tagbi. Berlag. VI

# Bachigeinche

Waldinenbetrieb in pacten gefucht. Offerten unter B. 124 an Tagbl.-Iweigit. B.-Ming.

# Muterricht

Ber unterrichtet (Radbiffe) Rinb, b. & Bebrer? Off. Reupaffe 19, 2 L b. A. Behrer? Cff. Reugaße 19, V L. Denmens Danbeld. u. Sprachschule. Brommatif. Korrespond. in 8 Sprach. Buchführ. Stenogr. Reidsinenicht., Schönicke. 15). Aust. Brar. Diplom. beeid. Dolmetich. d. Reg., Reugaße 5. Bründt. Rlawier-Unterrickt ert. weor. u. pr. font, gen. Lehrerin, Left. 50 H. Bielandstraße 25, B. L. Klawier-Unterrickt ban glod. gebild. Behrerin m. grbl.

bon alob. gebild. Lebrerin m. grbl. erteilt Doubeimer Gr. 75, Bart.

# Berloren . Gefunden

Berloren Gummireifen bon einem Kinderwagen. Gea. gute Beloden. abgug. McCripfirafe 18, I. Schwarzer Llife Dut, gez. B. S., fow. Stod t. d. Walballa-Meit. mitgent, da derf. v. Tifchaüften erf., fof. zurückgeben, anderfalls An-seige ervolgt wegen Diebstahl. Absu-geben Karlitzahe G. L.

Beel.

ma.

ies.

24

# Gelchaftl. Emplehlungen Repar, an Feherab., Grammoph. Rabmaid in fachgem. u. bill. ausgef. Rlauß. Med., Bleichftz. 15. T. 4806.

Kinderwag., Berbede, w. neu überg., Repar., Lodierungen, Summir. ufw. bill. Kinderwagen - Repar.-Werhiatt Schulge, Bleichstraße 17, Mib. Bati. Ofenieber Jat. Mobe empf. fich im Ofen. u. Gerbausmauern und Buben. Dopheim, Obergaffe 78. Bostfarte genugt ober Fernruf 8946. Gartner empfiehlt fich im Unterhalt. bon Garten. Rariftr. 36, Sth. 1 r.

Damenichneiber fertigt Rofiume, garantiert gutfibenb, für 25 Mt. Ungeb. u. A. 122 an ben Togot.-Bert. 3m Unfertigen von Mantein, aden. u. Sportfleibern entpf. fich. Sieber, Rheinstraße 47, r. Sie

Schneiberin, in all. Rabarb. gew., n. Runden an in u. auf. bem Saufe. Beisbergitrage 9, Geitenbau 1 St. Berfefte Schueiberin empfiehlt fich in u. aufer b. Saufe. Bebl, Kariftrage 92, 30h. 1 linfs.

fertigt febr gewandte Schneiberin jest im Saufe. Offerten u. G. 691 an den Tagbl. Berlag.

Bertise Blufen für 2 Ml., Rleiber, Anabenanguge billig, Fachichneider, Dotheimer Strage 21, Bob. Dack. Tage frei zum Ausbeff, von Wäfche u. Rieidern, a. neu. Fraul. Sinner, Albrechtstraße 7, 2. Karte genügt.

empf, fich Riarenthaler Str. 8, Empfehle große Auswahl garn. u. ungarnierter Dute, fowie famtl. Butaten. Umarb. u. Garn. gu billigften Breifen. Löwenstein u. Billig, Launustraße 72, Geb. Bart.

Gute werben mobernifiert, Sute w. in n. außer bem Saufe ichid und billig gearbeitet. Stegler, Bebergaffe 38.

Bon bente an tann Tag u. Racht gebieicht werben; die Wasche sann abgeholt u. gedracht w., auch wird Busche d. Baschen u. Bugeln angen. Deu für Liegen ist abzugeben. Wasch-und Bieichanssall Kelleritrahe 10, Barterre, bei Klapper. Berf. Bügierin sucht noch Aunden aus. dem Danse. Walkannstrahe 2.

Garbinen g. Baiden u. Spannen nbern. Bafderei Born, Bortbitt. & Cardinen 4. Bafden u. Spannen, fowie and. Bafde übern, Bafderei Breg, Ballufer Str. 9, Gernr. 1747. Bafderei übern, n. Derrichattswalche gu alt. Br. Gegr. 1888, Gig. Bleiche. Schierfteiner Strafe 32, Oth. B. L.

Bafderei Bafting, Reroftr. 18, pes; f. D. u. D. Bofde, über Spes, f. S. u. D.-Baide, über Derrichaftsw. zu alt. Br. Tel. 350 Baide jum Baiden u. Bugeln, ang., Garbinen w. iconend ge m. ang., Garbinen w. fche Sabnftrage 17. Geitenbau

Baide sum Baiden und Bügeln wird noch angenommen Riehlitraße 2, Baiderei. Baide sum Baiden u. Bügeln o. ang. Faulbrunnenitraße 8, 1 r.

Sotel-Fremben. u. Serricaftemafche, w. ichon u. billig zu j. Lagesz. bef. Rombacher Str. 70, Sonnenb. b. VS. Bafdie aufs Land wird angen. a. Bajd. u. Bug., Bach u. Bleiche. Dobheim, Obergane 78, Frau Mohr.

# Berichiebenes

Biano mietw. biflig abang. Off. u. G. 122 an ben Tagbl. Berl.

Ber fertigt Bertvorbange Offerien unter D. 686 an ben

Ber fibernimmt bas Inftandhalten und Keinigen von Schreibmaschinen? Offerten unter T. 689 an ben Tagbl. Berkog. Arme Ariegersfrau wit 4 Rinbern bittet um 1 Kinderwagen od. Sport-wogen. Rah Morihitraße 47, 1. Belde ebelbent, Berrich, gibt arm, Kriegeinvalib, Bibilft. u. Schube? Off. u. D. 123 an ben Zagbl. Bert,

Rab. im Zogbl.Berlog. W! Beiher Swergpubel, nur in gute Cande, et. unentgelffich, abzug. Abr. im Taghl. Berleg. Bg

Befferes Fräntein, mit einigem Germög, w. 3w. Heirat die Befanntich e. fotid, best. Herrn. Orf. u. B. 680 an den Tagbl. Bert.

# Berkönfe

Brivat . Bertaufe.

# Kolonialm.-n. Drogengefch.

im 5. Jahre bestebend, garant, fich. Erifiens, auch f. Kriegsind, od. eing. Dame geeign, unter icht gunft. Beding au verf. Borber. Aufenthalt geflattet. Ansern. R. Zogbi. Berl. Uw

# 2 Dierbe mil Geichirt

u. Landauer gu bert. Dellmund-irage 27. Anguf. borm. bis 11 Uhr. Bwei gute Canfpferde

gu vert. Rah. im Lagbi. Serl. Ba Gin gutes Arbeitspierb (Stute) preismert zu verfaufen. Off. u. A. 212 an ben Tagbi. Berlag. Brachtvoll. Diamantichmus. holl., preism. zu vert. Beficht. 2—4 Uhr Plüderitr. 19, Opt. r. Sändler verb. Gold. Repetier-Uhr

alle & u. gange Stunde icklogend.
8 Dedel, lifaratt., fof. weg. Mitider berhaltn., für nur 190 Ml. zu verl. Sell. icones Stud. Offert. unter B. 691 an den Tagbl.-Berlag. Ein febr gut erhaltener

(Monifch) preism, ju vert, Offerten u. 3. 692 an ben Tambl. Berlog. 1 Nash.-Bianino Mt. 175

perf Buftionelofal Geerg Jager, Belleititraße 22. für Ruffeet ober Martenwirtid. eine Bartie Baffergiafer abaugeben. Rerner 1 Labentifd, 2 Deter lang. Bleichftrafte 12, 1.

Oferbedung wird aufs Jahr abarurben Abelbeibitrate 19.

Caubier . Berfaufe.

Grober Boften neuer Schlafzimmer in Giden, Riridbaum, Mahagonie, bell-nugb. u. bunfel-nugb., werben

Dibelhaus Fuhr. Bleichftrafte 36. Telephon 2737.

# Sanige uche

Rleines fraftiges Bferb, fempie leichte gut erhalt. Feberrolle au tnufen gefucht. Offerten unter 21. 209 an ben Tagbi. Berlan.

Ulte Gemälde, Stiche, Porzellane n. Möbel

an boben Breifen gu taufen gefucht. Dif. u. B. 670 an b. Tagbi. Berlag. Brief- u. Stempelmarken fauft mur in feiner Bohnung Ge-fanglebrer B. Robler, Bofeblat 6, 1,

Zahngebisse, nur Mengasso 19, 2, St. rechts.

Ranse gegen Rane
table gut) einzelne Möbelstüde, Schlaf. Bobn., Detren. u. Ghzim., Rüchen. Giurichtungen. auch einlache gut erhaltene Möbel, sowie tomplette Rachlässe u. bergl. Offerten unter G. 120 an die Tagbl.- Sweigstelle, Biomardring 19.

Bu laufen gesucht ein noch sein noch sehr gut erhalt, felbgrauer Militärs Lug
Beiserplat 1, bei Bessel.

Aleider fowie Schmudjachen

aller Art lauft gu boben Breifen. Frau Rosenfeld, 15 Begemannftrage 15. Bernruf 3964.

Frühiahreffeib und belle Blufe (Grobe 44) gu tauf, velucht, nur aus gutem Saufe. Off. u. D. 692 an ben Tagbl. Berlag.

Mur D. Sipper, Richlitt. 11, Telephon 4878, anbit am beiten weg. groß. Beb. f. netr. Berren., Damen. u. Kinberft., Soube. Balde, Sahn. gebille, Gold. Silber, Mobel, Tepp.. Rebern u. alle ausrangierte Sachen.

# Aleider u. Schuhe

getragen, tauft Rimmermann, Wagemannftrafe 12 u. Moribstrafie 48. Boftfarte gen.

Mehr als in Friedenszeit gablt Fifill Grosshut, Grabenftrage 26, Telephen 4424, für getr. Dere., Damen. u. Rinberti., Schube, Baide, Belge, alt, Golb u. Silber, Bfanbiceine, Brillanten.

Trau Stummer Nougasse 19, 2 Et. fein Laben, Telephon 3331

sahlt afferhöchft. Breife f. getr. Derr.. Damen. und Rinderfielber, Schube. Baide, Belge, Gold. Gilb., Brillant., Biandicheine und Jahngebiffe.

Fran Klein. Telephon 3490, Continitr. 3, L. jabtt ben bodften Breis für guterb. Derren- u. Damenfleib., Schube, Robel.

Gold-Möbel für fleinen Salon an faufen gefucht. Offerten unter Dt. 699 an ben Tanbl. Berlag.

But erbalt. Berbmibet f. alt fo-fort au faufen gelucht. Off. m. Breis n. 2. 80% an ben Tagbl. Berlag. Alle ausrangierten Samen Bibel, Baide, Damen. u. Berren-Marberoben ufm, fanft Frau Sipper, Oranienftrage 23. Telephon 3471.

Gebt. Spiegelscheiben, 168×80 u. 168×60 8mtr. fan Rietschmann.

Raufe alte Treibriemen unb Leberfoifer. Bagemanuftrage 12. Simmermann,

halbverded o. Vittoria

neu ober gut erholten, gegen bar zu faufen gefucht.
Offert, mit nab. Angaben u. Breis u. G. 692 an ben Tagól.-Betlag.
Cli. Art, Gummi, Kinn, Blei Richtkraße 11. Tel. 4878.

Cade, Lumpen, Bapier, Rlafden fauft u. sault bie boditen Breife C. Arnold, Druberfitt. 7. Boft. gen.

Bur Rafden, Metalle, Sade, Lumpen, Schuhe zahle höchite Breife. 34. Still, Blücherfte. 6. Tel. 3164.

Lumpen per Kilogramm 0.15 Mt. Geftr. Wollumpen per Ra. 1.50 Mt. Wilitärtuch-Abfalle per Ag. 1.— Mt.

Fran Will. Hieres Wwe., Telephon 1834. 39 Wellripftraße 39.

Bahle die höchften Breife für Lumben, Babier, Flaschen, gebr. Säde, geftrickte Wollumben, Gummi u. Reutuchabfälle er. Bei Bestellung komme ins Haus. Fernruf 4192. A. Wenzel, Porfitraße 14.

Lesenzel, potritæge 14.
Linde Rahle
Linde

Cumpen, Baplet etc. 3471

# Geloverkehr

Rapitalien . Angebote.

# 60-70 000 2Mt.

auf 1. Oupsthet fofort auszuleiben. Derrichafisbilla beveraunt. Angeboten. D. 692 an ben Tagbi. Serlag.

Repitalien . Befude.

3000-5000 Mf. 2. Onvothef innerh. 60 % ber felbaer, Tage gef. Off. u. 8. 123 an ben Tagbl.-Bert.

# mmobilien

Immobilien . Berfaufe.

Berfaufe m. vornehme 3×7-8im.-

febr rentab., Bentrasbeis., jegl. mob. Komfort, gr. Garten 12 Gt. fang-läbrig vermietet) zu 190 000 Wt. In-fdriffen u. g. 635 an ben Tagbl. Bl.

# Elegante

Connenberger Strafe, Bart. feite, 11 Bimmer, reichliches Bubeber, außerft gunftig fofort In vertaufen burch

3. Chr. Glüdlich Witheimftrage 56.

Billa, folid geb. nengeitl. vorn. eingericht., 8-9 3im., Diele, Baltund, ich. Gart., a. Balb, fof weg. Beng, u. Breis gu vert. Abreffe im Tagbl.-Berlag.

meiegenheit Billa in Wiedsaben, 8 Limmer u. Zubehör, n. b. Balbe u. ber eleftr. Bohn, neuzeitl. einger., Autogerage, gum Gelbitoftenpreis zu verf. Off. unter T. 679 an ben Tosbl.-Berlag.

Solide geb. Doppel-Billa Deigung, Garten, Sibenwalbellage, bill., a. geteilt, gu vi.; geeign. alb Er, bulungobeim, Briefe &. 684 Tagbl. B.

3m Bororte Biebbabens ift Bohnh. mit Cof, Schenne, Stall. Garten, eleftr. Licht u. Renftanidi. für Landwirtichaft ober Bewerbe-betrieb geeignet, unt. gunft. Bebing, für nur 12,600 Mt, gu vert, Offerten unter D. 651 an ben Tagbl. Berlag.

3mmobilien . Raufgefuche.

Arrondiertes fcones Laubgut gefucht, Befchreid., Größe u. Breis u. F. E. S. 678 Tagbl.-B. P101

# **Banlatlune**

Sute Meder mit Alee und Biefen ju pacten gefucht. Robien-Soufum 3. Gent, Um Romertor 7. Fernfprecher 131.

Grunbitude mit Rice, auch b. nicht beitellt, au pachten gefucht. Offerten u. B. 692 an ben Tanbi.-Berlag.

# Unterright

Ginjahr. = Abendfurs.

Sidere Borbereitung burch erf. afad. Behrfräfte. Zuschriften unter R. 681 an den Tagel.-Berlag.

Berlitz-Schule Rheinstrasse 82 Telephon 3664. Türkisch, Ungarisch, Polnisch, Schwedisch, Holiündisch, Syauisch, Russisch, Franz isisch, Englisch, Deutsch.

Schneffe und fichere

# gum Cinjahrigen-

und Jähnrim-Eremen. Glängenbe Erfolge.

Beite Empfehlungen. Rriegsjahr 1914/16 beftanben bisher 25 meiner Schiller ble Ginjahrige Brufung.) Dif. u. T 688 Tagbi.-Berl.

Unregenben, gut forbernben Miavierunierricht

erteilt Dame, die ihre Ausbildung bei bedeutenben Profesioren gehabt bot. Monatshonorar 8 Rf. Cifert u. R. 667 an den Lagbt. Berlag.

Edulentlaffene,

welche in ein taufm. Buro ein-treien wollen, werben burch eriabrenen Behrer in allen Rentorarbeiten, als Budführ, faufm Rednen, Sandelsfortein, Stenographie, Schreibmeichine, Schönschnellschrift usw. gewiffenboft und gründlich ausgebildet. Unterrichtsgelb mtl. 28 Mt.

Gründl. Unterricht im Sufdneiben u. praft. Arbeiten familider Baide erteilt Glifab. Rifder, Gebanplab 9.

Off. u. D. 690 Tagbi.-Berlag.

# Ber oren Gejunden

Goldene Borftedagbei Sufeifenform, mit fl. Steinden, am Bonntag verloren. Gegen gute Bel. abs. Faulbrunnenftr. 9, Rleiberlab.

Berleren Connabenbmittag 12-1 Ubr Rarti-Blartiftrage fleiner filberner Halter für Unbangetafdie. Abguneben geg. aute Belebn, Taunubftrage 72, B.

# Beidettl. Smpjehlungen In Citern und

Urlaubsgefuche, gewissenhafte Aus-führung, mit Erfolg. Mäßige Breise. Abresse im Zagbl. Berlag. Vf

Ernte!

Bolfer= Mrbeiten feber Mrt, Ren-Anfertigung, Auf-arbeiten, Benovieren, beste Material. Berarbeitung, billige Breife Tapes, Davib, Bertramftrage 29. Dafelbit biflige Betten, Gofa, Ottomane biflige B mit Dede.

# Schuhbesohlung!

in 1 Zag, Damen 2.90, Berren 8.70. Echtes Leber. Bleichstraße 13.

Boos, Marabu, w. wie neu gerein, gefärbt u. umgearbeitet au billigt. Breifen. Bleichstraße 45, 1.

Masiage. — Busbflege. Unny Lebert, argtl. gepruft, Gotb-gaffe 13, 1, Toreing. r., Rabe Laneg.

Genatshaare- uad Warzen-Gntfernung. Spezialgefd, f. Dant-pflege Rorwie, Moribitrabe 4. + frauenleiden behandelt -Schülerin v. Dr. Thure Grandt, Berl. Fr. R. Rufert, Seembenftrage 4. Cleftr. Bibr.=Maffage,

Schonbeitöpflege, Sand, und fruf-pflege gu 80 Bf. im Ab. Rate Belb, arall, gepraft, Schulguffe 7, 1. Massagon

argtlich gepruft. Emme Storabach, Mittelftr. 4, 1. Stod, b. ber Lanen. Thure-Brandt - ADallagen Mari Kamelisky, ADallagen ürzti. gept., Bahmbofftraje 12, 2.

Maffine Deilammaftit. Brieba Midel. ärgtlich geprüft. Tannusftraße 19. 2 schräg gegenüber bem Kochbrunnen.

Maffage - Magelpflege arstl. pepriift, Rathe Badmann, Mbolfitrage 1, 1, an ber Rheinftrage, 4 Samed, Beilmallage, 4 Bebandl, v. Frouenleid, Staatl. gept. Mibi Smeli, Schwalbach, Str. 10, 1, Anfiplicae - Maffage argil. gepr. (fifin' Bomersbeim, Dobheimer Strafe 2, I., nachfier Rabe Refibeng-Theaters.

5. Riffert, arati. gepr., Wheinfir. 56.

# Berichiedenes Meine Sprechftunden

finden bis auf meiteres ftait! Täglich 10—111, Uhr, nachmittage 8—4 Uhr BMT:

Montag, Mittwoch Freitag.

Sanitätsrat Dr. Wachs.

Artifele ber Wertrieb Wer übernimmt ben e. Artifels ber Rabrungsmittelbr.? Off. u. D. 693 an ben Tagbi.-Beriag. Gebilbeter

Slovene od. Slovenin sur Ronversation von öftert. Offizier acfucht. Untrage ichnellitens unter 3. 687 an ben Zagbl. Bertag.

Bute Waldjagd, ober Anteil an folder gefucht. Off. u. T. 699 an ben Tagbl. Berlag.

Schone Jorellen-Bijderei. Gin Anteil abaugeben. Mehrere Dalteftellen mit ber Bahn. Briefe n. B. 690 an ben Taght. Bertog.
Gibt es benn feine mitleibige Seele, Die mir fur mein Erbenheimer

ein Klavier leiht? Die Beige babe ich ichon

Landratsamt. Ariegsonfel und Taute geincht!

Rammerberr von Beimburg.

Für 2 blübend hübsche Anaben von –8 Jahren (Friegsmaisen) wird ein ebild, wohlhabend. (Phepaar gebeter). gebild, wohlhabend. Ebepaer geben. de: Rutter ein wenig fürforgend a. derafend zur Seite zu fieben. Käh, d. Frühl. Th. Rajer, Taunuskraße 39, 2 St. Delferin in der Kriegsfürf, den 6-7 libr nachmittags.

Briv.-Entb.-Benf. Fr. gilb. Debamme, Schwalb. Str. 61. Tel. 2122 Dornehme Chevermittung

Frau Elfriebe Mener, Rirde. 19, 2 L Suche f. Befaunte, feinarb. Bwe., ichlant, bift. Erfcbein., 34 3., 60 000 Marf fofort, 50 000 Mt. fpater, paff. Gatten. Off. n. W. 601 an b. Lagbl., Berlag. Abfolute Disfretion verb.

ie Zweigstelle des Wiesbadener Tagblatts Bismardring 19 3 Sernsprecher 4020

nimmt Angeigen-Auftrage für beide Musgaben des Wiesbadener Cagblatts ju gleichen Preisen, gleichen Machlaflaften und innerhalb der gleichen Unfgabezeiten wie im "Tagblatthaus", Langgaffe 21, entgegen.

# Festsaal der Turngesellschaft

Schwalbacher Strasse 8.

Mittwech, den 5. April 1916, abends 8 Uhr:

Eva Baum'schen Anstalt für künstlerischharmonische Gymnastik und Tanz

# zu Gunsten der Wiesbadener Kriegshilfe

Spielfolge:	
I. Einführung	_
	JU
* 14 14 ATA DAVIN UDO B SCRULOPIDAGE	777
a) alentanzenen (2 Schülerinnen)	
Die einsame Blume	
Erblaht zur Sonne — Im Winde — Verblüht.	
FIL EYA BAUID.	
S. Nocturno	
Donner	
4. Fröhlicher Reigen (4 Schüleringen)	
Trans	
Cabulant Ochubant	
ATH DYA DAUM.	
5. Süsses Begräbnis Löwe.	
I Associated the second	
Königl, Sünger Herr Walter Eckard.	
Pause	
6. Prélude	
6. Prélude Fri. Eva Baum. Geigensolo Fri. Anna Baum. Chopin.	
Wenn Ich ein Vöglein wär, Volkslied. (2 kleine Schülerinnen.)	
Wiesenreigen (Allegretto)	YS
7. Frehlingsglaube Schube	No.
He mweh	PL.
Heimilehe Aufforderung	
O. WALLET	
A THE APPLICATION OF A THE ROSS OF	
sampapier (a Schulerinnen)	
AND MORE MINICHE UPT MINI. VOINGHOOT	
Frl. Baum und 6 Schülerinnen.	
Leitung: Königl. Schauspieler Bernhard Herrmann.	
Am Flügel: Frl. Martha Schneider.	
And an action of the control of the	

Anfang 8 Uhr. Aenderung vorbehalten. Ende gegen 10 Uhr. Karten zu 3, 2 u. 1 Mk. bei H. Wolff, Wilhelmstr. 16, und abends der Kasse. — Der Konzertslügel ist aus der Hofmusikalienhandlung von H. Wolff.

Schmücken Sie Ihren Hut mit meinen echten Straussfedern, Preis-Musterbuch

alle fertig zum Selbsta teckon, es ist dies derfeinste Hutputz, im Winter wie im Sommer immer moders, sehr eleg. u. vornehm. Ein echter Straußfedernhut findet überall die grösste Bewunderung. Ich liefere echte Straussfedern unter Nachnahme in Tiefschwarz und Schneeweiss

Länge en. 36 cm, Br. ca. 13 cm zu 1.50.46 2.50 M, Länge ca. 45 cm, Breite ca. 16 cm zu 4.50 M. F61 Zurücknahme nach Stäg, Probe, Ermst Lange, Straussfedern-Spezialhaus, Blässeldorf, Arnoldstr. 21s. Kein Ladengeschäft, Versand direkt an Priv.

# Original-Gummi-Hochdruck-

nur vorzügliche bewährte Qualitäten, empfehlen

Ecke der Languasse u. Schützenhofstraße.

Bacumcher & Co.

Halte jetzt Sprechstunden von 91/4-121/4

> Huisebusch, Zahnarzt,

Luisenstr. 49 Fernspr. 3937.

Linoleum.

Uni, broum u. durchgemust., Läufer n. Teppicke großt. Boston eingefroffen. Tapetenhaus Bagner, Rheinftr. 79, an der Karfftraße. Tel. 3377.

Caattartoffeln Grührofen und Raiferfronen. Dottheimer Gir. 30, Sartoffelhanbig.

Raturwellen,

fagen. Embulation, erzielt man fchuell n. baltbar durch die Gummiringgabel Fradant, ver Stän 38 Bf. in der Barfüm. Sandi. von W. Sulzback, Bärenitrage 4.

Schnittmuster-Atelier und Infoneide-Cehranitalt

Schnistmuster-Berkonf n. Maß, bodfchn. 1 Mt., Janketts usw. 1 Mpg. def. Bufchneiben u. Ainbien, sowie nweste v. d. gebr. Stoffen, fodaß the Dame ihre Garbersbe felbst anfertigen fann

H. Müller, Kapellenkt. 3.

Heitets — Solgfohlen genben 22. Tetephon

Beftes Bengin offeriert a Liter 1.50 Mf. 359 Drogerie Lille, Moribitrage 12

# driebentumen

per Zentner 50 Mit.

abzugeben.

Richt unter 1/4 Bentner.

S. J. Meyer, Rirdigaffe 50.

Linoleum-Refte! durch u. durch gemust., für Zimmer, Kinche usw., eriklasi. Kabritat, qua anstatt 6 RL. jeht 2.50—4 RL. Scharban, Abeinkraße 66.

# Beften billigften Bohnenkaffee-

Eriah bereiten Sie mit Risprma - Rabrials - Frucht-fasse. Derselbe ist nahrhaft, wohlschmedend u. im Aroma faum von gutem Bohnen-tassee zu unterscheiden. — Rur zu beziehen durch 360

Kneipphaus Rheinftraße 71.

Zu alten, billigen Preisen

verk. Herren- und Knaben-Anzüge, Paletots, Ulster, Joppen, Bozener-Mäntel, Capes und Hosen in prima Qual., ebenso Frack-, Smoking- und Gehrock-Anzüge, Stoffreste in Tuch und Manchester, in jeden Casilla

Gehrock-Anzüge, Stoffreste in Tuch und Manchester in jeder Größe. Flicklappen von 10 Pfennig an, Beachten Sie meine Schaufenster. D. Birnzwelg, Faulbrunnenstr. 9. Rarfebaber Sanbiduße empficht wieder zu allerbillinften Breifen Sanbidubgeich. Mite Rolonnabe 31.



Schulranzen

Grösste Auswahl Billigste Preise offeriert als Spezialitāt A. Letschert, Faulbrunnenstr.

Reparaturen.

gute Qualität, für alle Zwede brauch bar empfiehlt

Albrecht-Drogerie Mibrechtftrage 16. - Telefon 216. Möbel billig

einzelne Stude, fowie tompl. Ginrichtungen in allen Breit. lagen, nen. -- Golibe Stude, wenig gebraucht, fiets auf Lager; auch werben unmoberne Dobel bei Ren-Ginrichtungen eingetaufcht und gut berechnet.

Möbelhaus Fulne, Bleichftraße 36.

Frisch eingetroffen: Monikendamer Bratbückinge Frische Seemuscheln.

Frickels Fischhallen.

Elegante Damen-Kleider. Uniformen nach latzter Kaiserl. Verordnung. Zivil-Anzüge in feinster Ausführung. Nur gute Stoffe (keine Kriegsware).

Jesef Riegler, Wiener Schneiderei u. Tuchlager, Wiesbaden, Marktstr. 10, Hotel "Grüner Wald"

Billige Mobel=Offerte.

Empfehle Echlafe, Epeifes, herrengimmer, Ruchen-Ginrichtungen, fowie febes einzelne Dobel gu ben billigften Preifen. Anton Maurer. Sereinermeifter, Breinfte.

Tages:Deranstaltungen Dergnügungen.

Theater - Nonzerie

Mönigliche Smanlpiele

Tienstag, ben 4. April. 97. Sorftellung. Umg Abonnement C. 42. Botftellung Der Tronbadour.

Große Oper in 4 Aften von Ginfeppe Der Graf b. Luna . Berr Geiffe-Winlel

Leonore, Grafin von Sergafto . . . Fran Friedfelbt Agucena, eine Bigeunerin . Frl. Haas

Manrico . . herr Favre

Rach b. 2. Afte (4. Bilb) 15 Min. Paufe. Anfang 7 Uhr. Enbe gegen 10 Uhr.

Preise ber Pikke.

1 Blat Fremdenloge im 1. Rang
10 Rf. 1 Blat Brittell. im 1. Rang
9 Mf. 1 Blat Beitenl. im 1. Rang
9 Mf. 1 Blat Beitenl. im 1. Rang
7.50 Mf. 1 Blat Craheiterlesse
6.50 Mf. 1 Blat Garfett 5.50 Mf.
1 Blat Barierre 3.50 Mf. 1 Blat
2. Rangaglerie 1. Reibe 4.50 Mf.
1 Blat Barierre 3.50 Mf. 1 Blat
2. Rangaglerie 2. Reihe u. 3.,
4. u. 5. Reihe Mitte 3.50 Mf. 1 Blat
2. Rangaglerie 3.—5. Reihe M.
2. Rangaglerie 3.—5. Reihe Eette
2.50 Mf. 1 Blat 3. Rangaglerie
1. Reihe und 2. Reihe Mitte 2.50 Mf.
1 Blat 3. Rangaglerie 2. R. Seite
u. 8. und 4. Reihe 1.75 Mf. 1 Blat
Amphisheater 1 Mf. Breife ber Blabe.

Refibeny-Sheater. Riendtag, ben 4 Abril Dupend- und Fünfzigerlatten gultig. Jettden Gebert.

> n in o kitten bon Georg herman.

Berfonen: Salomon Gebert . Beinrich Ramm Ferdinand Gebert . . Decar Bugge Jajon Gebert . hermann Reffeltrager Eli Gebert, beren Onfel . hans Fliefer Jetteben Gebert, ihre

Richte . . . . . Elfe Hermann Minchen, Elis Fran Soffing . . Ruboff Bartaf Riekchen, geb. Jacobh, Salomons

Frau . . . . . Theodora Borft Sannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferbinands Frau . . Minna Agte Raphtali Jacobn, beren

Mag i Ferbinands und Georg May Jenny hannchens Kinder Dora hengel Emma, Dienstmädchen bei Salomon 

Glebert . . . . . Albuin Unger Rach bem 1. u. 3. Afte größere Paufen. Anjang 7 Uhr. Enbe 93/4 Uhr.

Breife ber Blate. Stelle der Hinge.

Salon-Loge 6 Bit., (Ganze Loge — 4 Piäge 20 Bit.), 1. Kang-Loge 5 Mt.,

1. Kang-Ballon 4.50 Mt., OrdejterSeffel 4 Mt., 1. Sperfit 8.50 Mt.,

2. Sperfit 2.50 Mt., 2. Kang

1.50 Mt., Ballon 1.20 Mt.

Duvendfarten: 1. Kang-Loge 48 Mf., i. Nang-Laffen 42 Mf., Orcheiter-Seffel 36 Mf., 1. Sverrsit 30 Mf., 2. Sverrsit 24 Mf., 2. Nang 15 Mf., 2. Seberrsit 24 Mf., 2. Nang 15 Mf., Walton 12.58 Mf., Submisserfarten: 1. Kang-Loge 190 Mf., 1. Kang-Balfon 165 Mf., Orcheiter-Seffe: 140 Mf., 1. Sperrfit 115 Mf., 2. Sverrsit 10 Mf., 2. Kang 60 Mf., Mang-Balfon 40 Mf.

Bereins-Nachrichten

Biesbabener Berein für Sommer-pflege armer Sinder. E. S. Sprech-ftunden: Dienstags u. Samstags bon 8—7 Uhr im Kavalierhaus des Schloffes, L. Stod, Limmer 30.

Kurkaus zu Wiesbaden. Dienstag, den 4. April.

Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr Abennements-Konzerto. Städtisches Kurerchester. Leitung: Städt. Kurkapelka. Jemer.

Programme in der gestrigen Abend-A.

Taunusstraße L ::: Erstaufführung!

ermund.

Ein außerst reizendes Lustspiel in 3 Akten. In den Hauptrollen hervor-ragende Ber in Schauspieler

Ferner:

nach einer spanischen Legende bearbeitet von Graf Alfred Hessenstein Meisterhalte Regie! Ueberwältigendes Spiel! Herrliche Ausstattung! in Verbindung mit

Selo - Gesand des Frauleins

Maria Cornelius aus Frankfurt a. M. Aufang: 4, 61/2, 9 Uhr.

2as Meifterwert ber Tefinit und Medanit. 150 Lendiwaffertabtaben. Blenberbe Lichteffette. Wunterbare

Robert Johlmann,

ber brillante humorift. Cievers Barkey Zwerg-Quett.

Thalia-Theater

Kirchgasse 72. Teleph. 6137. Ein künstlerischer Erfolg ist das wunderbare Filmwerk

Geschichte nach den Ueberlieferungen alter Chreniken in 3 Akten.

In der Hauptrolle: Joseph Römer-Saft vom Hof- u. Nationaltheater. Mannheim. Ferner das famose Lustspiel

Die Ballett-Tänzerin in 2 Akten.

Gute Einlagen und neueste Kriegs - Anfnahmen.

Logheimer Strage 19 :: Ferurnf 810.

Shilager-Fragramm bom 1. bis 15. April. !!! Die größte Menfieit !!!

bas Matfel am Magnet! Bas phaenomenotfte auf bem Gebiete ber Afrobatit! Viola u. Kutil | Meta u. Amanda Berb. Bambnoatt | Traftfeilmunder,

Emil Merkel ber Meifter aller Mimiter.

Die Baubergrotte.

Zetorationen. Sporaulifche Geerie.

3mftr.-Romiter. Anfang wochentags puntt 8 Uhr. Sonntags 2 Borfiell.: 32/, u. 8 Uhr. Lie Tireftion.